

LANDTAG  
Rheinland-Pfalz  
**17/7225**  
VORLAGE

# **Rheinland-Pfalz**

**Haushaltsplan  
für das Haushaltsjahr  
2021**

**Einzelplan 06  
Ministerium für Soziales, Arbeit,  
Gesundheit und Demografie**



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort .....	5
Kapitel 06 01 Ministerium .....	7
Kapitel 06 02 Allgemeine Bewilligungen .....	23
Kapitel 06 03 Leistungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG) .....	55
Kapitel 06 04 Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung .....	67
Kapitel 06 11 Landespersonal im Landeskrankenhaus - Anstalt des öffentlichen Rechts - .....	103
Kapitel 06 13 Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied .....	107
Kapitel 06 14 Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied .....	125
Kapitel 06 15 Wilhelm Hubert Cüppers-Schule, Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Trier .....	141
Kapitel 06 17 Kostenerstattung für die Gesundheitsämter .....	157
Kapitel 06 85 Landesuntersuchungsamt .....	163
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2021 .....	176
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2021 .....	178
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2021 .....	182
Übersicht Stellenplanentwicklung 2021 .....	186
Übersicht EU Mittel .....	188



## Einzelplan 06 - Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie

### 1. Haushaltszahlen im Überblick

#### 1.1 Einnahmen

		2018	2019	2020	2021
		Ist	Ist	Ansatz	Ansatz
HGr.		in Tsd. EUR			
1	Verwaltungseinnahmen	39.081,9	38.962,7	36.063,4	39.321,7
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.199.015,4	1.192.665,6	1.309.214,1	1.604.385,5
Summe der Einnahmen des Epl. 06		1.238.097,3	1.231.628,3	1.345.277,5	1.643.707,2

#### 1.2 Ausgaben

		in Tsd. EUR			
4	Personalausgaben	100.577,4	102.894,1	103.380,0	115.303,3
5	Sachausgaben	20.936,7	15.681,5	16.818,7	118.153,1
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse	1.937.433,6	1.985.345,4	2.124.698,5	2.502.715,4
8	Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungen	121.573,3	130.385,7	166.261,9	207.473,3
9	Besondere Finanzierungsausgaben	698,1	823,5	841,9	787,0
Summe der Ausgaben des Epl. 06		2.181.219,1	2.235.130,1	2.412.001,0	2.944.432,1

### 2. Personalausgabenbudgets (HGr. 4)

#### 2.1 Aktivbereich

		2018	2019	2020	2021
		in Tsd. EUR			
06 01	Ministerium	11.626,6	12.240,2	12.950,0	14.895,8
06 02	Allgemeine Bewilligungen	569,3	634,9	1.050,0	1.050,0
06 04	Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV)	35.085,8	35.498,6	33.413,4	39.131,4
06 13 - 06 15	Landesförderschulen Neuwied/ Trier	19.531,4	19.888,9	19.826,4	22.312,6
06 17	Kostenerstattung für die Gesundheitsämter	148,6	155,4	0,2	0,2
06 85	Landesuntersuchungsamt	4.942,2	5.140,9	5.260,0	5.610,0
Summe Personalausgaben HGr. 4 - Aktivbereich - im Epl. 06		71.903,9	73.559,0	72.500,0	83.000,0

#### 2.2 nicht steuerbarer Bereich

Epl. 06	Summe des nicht steuerbaren Ausgabenbereichs	28.673,5	29.335,1	30.880,0	32.303,3
---------	--	----------	----------	----------	----------

### 3. Stellenplanentwicklung

		2018	2019	2020	2021
Kapitel		etatisierte Stellen			
06 01	Ministerium	182,84	194,99	194,49	203,19
06 02	Allgemeine Bewilligungen	40,00	45,00	50,00	50,00
06 04	LSJV	758,12	753,20	735,16	745,95
06 11	Landeskrankenhaus (AöR)	29,50	25,50	23,50	18,50
06 13 - 06 15	Landesförderschulen Neuwied/ Trier	421,55	410,36	406,68	400,26
06 17	Kostenerstattung für die Gesundheitsämter	4,00	3,00	3,00	3,00
06 85	Landesuntersuchungsamt	100,70	98,71	98,71	98,71
Summe der im Epl. 06 etatisierten Stellen		1.536,71	1.530,76	1.511,54	1.519,61

### 4. Sächliche Verwaltungsausgaben (HGr. 5)

		2018	2019	2020	2021
Kapitel		in Tsd. EUR			
06 01	Ministerium	1.359,9	880,2	927,6	1.000,8
06 02	Allgemeine Bewilligungen	341,0	348,2	1.576,4	101.992,0
06 04	LSJV	11.575,8	9.572,3	9.278,6	10.087,1
06 13 - 06 15	Landesförderschulen Neuwied/ Trier	5.169,3	2.916,5	2.917,8	3.022,7
06 85	Landesuntersuchungsamt	2.490,6	1.964,3	2.118,3	2.050,5
Summe der sächlichen Verwaltungsausgaben im Epl. 06		20.936,7	15.681,5	16.818,7	118.153,1

### 5. Verwaltungsinvestitionen (OGr. 81,82)

		2018	2019	2020	2021
Kapitel		in Tsd. EUR			
06 01	Ministerium	14,1	8,7	15,0	20,0
06 02	Allgemeine Bewilligungen	525,9	213,7	450,0	720,0
06 04	LSJV	189,7	261,2	254,0	560,0
06 13 - 06 15	Landesförderschulen Neuwied/ Trier	153,6	165,7	331,0	305,0
06 85	Landesuntersuchungsamt	191,2	166,3	210,0	311,5
Summe der sächlichen Verwaltungsausgaben im Epl. 06		1.074,5	815,5	1.260,0	1.916,5



## Vorwort zu Kapitel 06 01 – Ministerium –

Der **Aufgabenbereich** des MSAGD umfasst nach § 6 der Anordnung über die Geschäftsverteilung der Landesregierung Rheinland-Pfalz vom 18. Mai 2016 (GVBl. S. 276) insbesondere

1. das Arbeitsrecht einschließlich der Heimarbeit,
2. das Führen des Tarifregisters, die Allgemeinverbindlicherklärungen von Tarifverträgen und das Schlichtungswesen,
3. die Arbeitsmarktpolitik (allgemeine, europäische und internationale) einschließlich diesbezüglicher Fragen der Konversion und des Europäischen Sozialfonds,
4. die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und der Schwarzarbeit, soweit nicht die Zuständigkeit anderer Ressorts besteht,
5. die Heil- und Pflegeberufe,
6. den sozialen, technischen und medizinischen Arbeitsschutz,
7. die Kranken-, Unfall- und Rentenversicherung,
8. die Pflegepolitik und die Pflegeversicherung,
9. die soziale Sicherung, die Armutsbekämpfung und die Schuldnerberatung,
10. die Seniorenpolitik und die Politik für Generationen,
11. die Grundsatzfragen des demografischen Wandels,
12. die Inklusion von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung einschließlich des Schwerbehindertenrechts,
13. die berufliche und die soziale Rehabilitation,
14. das soziale Entschädigungsrecht,
15. die Landesbeauftragte oder den Landesbeauftragten für die Belange behinderter Menschen,
16. die Maßnahmen gegen Drogen- und Rauschmittelmisbrauch und die Suchtkrankenhilfe,
17. die Gesundheitspolitik einschließlich der Gesundheitsförderung, des öffentlichen Gesundheitsdienstes und der Seuchenbekämpfung,
18. die Gesundheitsökonomie und die Gesundheitsberichterstattung,
19. das Krankenhausrecht, die Krankenhausplanung und die Krankenhausfinanzierung,
20. die psychiatrische Versorgung,
21. das Arzneimittel- und Apothekenwesen,
22. den Katastrophenschutz und die zivile Verteidigung im Gesundheitswesen.

Kapitel 06 01 enthält insbesondere die Einnahmen, Personal-, Sach- und Investitionsausgaben, die bei der Aufgabenerfüllung des Ministeriums als oberste Landesbehörde entstehen.

Das Ministerium gliedert sich in **4 Abteilungen**:

1. Zentrale Aufgaben
2. Arbeit
3. Gesundheit
4. Soziales und Demografie

Dem Ministerium **unmittelbar unterstellt** sind:

1. das **Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung** mit Sitz in Mainz und Dienststellenteilen in Koblenz, Landau, Mainz und Trier einschließlich der Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied, der Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied und der Wilhelm Hubert Cüppers-Schule, Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige in Trier;
2. das **Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz – Abteilung Humanmedizin** – mit dem Institut für Hygiene und Infektionsschutz Koblenz, dem Institut für Hygiene und Infektionsschutz Landau, dem Institut für Hygiene und Infektionsschutz Trier, den Gesundheitsfachschulen – Schulzweig MTA – in Koblenz und Trier, der Gesundheitsfachschule – Schulzweig PTA – in Trier und – **Abteilung Lebensmittelchemie** – mit dem Institut für Lebensmittelchemie und Arzneimittelprüfung Mainz im Hinblick auf den Arzneimittelbereich (Fach- und im Rahmen des durchlaufenden Haushalts auch Dienstaufsicht; im Übrigen Dienstaufsicht durch Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten);
3. die **Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion** Trier bezüglich der Referate 24 "Ausländer- und Flüchtlingswesen, Soziale Förderungen" und 45 "Wirtschaftsrecht", besonders für den Bereich Soziale Förderungen, für den Bereich Ladenöffnungsgesetz Rheinland-Pfalz und für den Bereich Erteilung von Fahrer-, Unternehmens- und Werkstattkarten für das digitale Kontrollgerät (Fachaufsicht, Dienstaufsicht durch Ministerium des Innern und für Sport);
4. das **Landesamt für Umwelt** in Mainz bezüglich des Referates 25 „Sozialer und technischer Arbeitsschutz, Koordinierungsaufgaben Gewerbeaufsicht“ für den Bereich des sozialen und technischen Arbeitsschutzes (Fachaufsicht; Dienstaufsicht durch Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten);

5. die **Struktur- und Genehmigungsdirektionen Nord in Koblenz und Süd in Neustadt an der Weinstraße** bezüglich des sozialen, technischen und medizinischen Arbeitsschutzes und der Entgeltüberwachung in der Heimarbeit (Fachaufsicht; Dienstaufsicht durch Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten sowie Ministerium des Innern und für Sport).
6. die **Landkreise und die kreisfreien Städte** als örtliche Träger der Sozialhilfe, soweit diese Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (§§ 41 bis 46 b SGB XII) als Geldleistungen erbringen (Fachaufsicht)

Dem Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie sind **rechtsaufsichtlich unmittelbar unterstellt**:

1. die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer
2. die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland - Die Gesundheitskasse - in Eisenberg/Pfalz in Satzungs- und Haushaltsangelegenheiten
3. der Medizinische Dienst der Krankenversicherung Rheinland-Pfalz in Alzey
4. die Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz in Mainz
5. die Kassenzahnärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz in Mainz
6. die Landesärztekammer Rheinland-Pfalz in Mainz
7. die Landes Zahnärztekammer Rheinland-Pfalz in Mainz
8. die Landespflegekammer Rheinland-Pfalz in Mainz
9. die Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz in Mainz
10. die Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz in Mainz
11. das Landeskrankenhaus – Anstalt des öffentlichen Rechts – in Andernach
12. das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen in Mainz
13. die zugelassenen kommunalen Träger nach dem SGB II (Jobcenter)
  - Jobcenter Landkreis Kusel in Kusel
  - Jobcenter Landkreis Mainz-Bingen in Ingelheim am Rhein
  - Jobcenter Landkreis Mayen-Koblenz in Mayen
  - Jobcenter Landkreis Südwestpfalz in Pirmasens
  - Jobcenter Landkreis Vulkaneifel in Daun



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	011	Verwaltungsgebühren	14	1.000	100
--------	-----	---------------------	----	-------	-----

**Erläuterungen:**

Verwaltungsgebühren nach dem Landesgebührengesetz.

119 11	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	0
--------	-----	----------------------------------	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

119 69	011	Vermischte Verwaltungseinnahmen	300	1.100	300
--------	-----	---------------------------------	-----	-------	-----

132 02	011	Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände	5	500	100
--------	-----	---	---	-----	-----

<b>Summe HGr. 1:</b>	319	2.600	500
----------------------	-----	-------	-----

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

233 15	011	Erstattungen von Personalausgaben aus Anlass der Wahrnehmung eines kommunalen Ehrenamtes als Ortsbürgermeister/in durch Gemeinden	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

*Vgl. Vermerk bei Titel 427 15.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

235 06	011	Erstattungen für Integrationsarbeitsplätze	37.202	34.000	37.000
--------	-----	--	--------	--------	--------

*Vgl. Vermerk bei HG 4.*

**Erläuterungen:**

Erstattungen von Integrationsämtern, Arbeitsagenturen, Trägern der Leistungen für die Teilhabe und anderen Leistungsträgern für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung auf Integrationsarbeitsplätzen im Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie.

Mehr entsprechend der Ist-Entwicklung.

<b>Summe HGr. 2:</b>	37.202	34.000	37.000
----------------------	--------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

*Zusätzliche Ausgaben dürfen im Rahmen der Technischen Hilfe ESF in Höhe der bei Kapitel 0602 Titel 684 18 und 684 19 anteilig erzielten Minderausgaben geleistet werden.*

**HGr. 4: Personalausgaben**

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 235 06 geleistet werden.*

*Die Ausgaben der OGr. 42 (ohne Titel 422 11) und der OGr. 45 (ohne Grp. 452) aller Kapitel des Epl. 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

<b>412 02</b>	011	<b>Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und Ausschüssen</b>	19.778	<b>18.300</b>	<b>28.300</b>
---------------	-----	---	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Wegfall eines UT.

				<b>2021</b>
				<b>EUR</b>
01.	Heimarbeitsausschüsse			500
02.	Landesausschuss für Jugendarbeitsschutz			300
03.	Beirat für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz			1.400
04.	Arbeitsmarktbeirat			300
05.	Landesbeirat zur Teilhabe behinderter Menschen sowie nachgeordnete Gremien einschließlich Arbeitskreise			20.000
06.	Gemeinsames Gremium nach § 90a SGB V für sektorenübergreifende Fragen der medizinischen Versorgung			2.000
07.	Landesfachbeirat für Seniorenpolitik			500
08.	Landespflegeausschuss			300
09.	Landespsychiatriebeirat			500
10.	Ausschuss für Krankenhausplanung sowie fachlich begleitende Gremien einschließlich Arbeitsgruppen			500
11.	Beirat zur Feststellung der repräsentativen Tarifverträge nach dem Landestariftreuegesetz			2.000
<b>Summe</b>				<b>28.300</b>

Aus diesem Titel können auch Sachaufwendungen einschließlich Bewirtungskosten im Zusammenhang mit der Aufgabenerfüllung der Ausschüsse und Beiräte sowie aus Anlass von Sitzungen gezahlt werden.

<b>412 11</b>	011	<b>Aufwandsentschädigung für Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht</b>	0	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	-----	---	---	--------------	--------------

<b>421 01</b>	011	<b>Amtsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerin, des Ministers, der Bürgerbeauftragten und des Bürgerbeauftragten</b>	166.876	<b>160.300</b>	<b>182.500</b>
---------------	-----	--	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

				<b>2021</b>
				<b>EUR</b>
1.	Amtsbezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen			178.400
2.	Dienstaufwandsentschädigung			4.100
<b>Summe</b>				<b>182.500</b>

<b>422 01</b>	011	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	6.394.177	<b>6.685.500</b>	<b>8.465.000</b>
---------------	-----	---	-----------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Staatssekretärin, Staatssekretär	B9	IV	1,00	1,00
Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	B6	IV	4,00	4,00
Leitende Ministerialrätin, Leitender Ministerialrat	B3	IV	6,50	6,50

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	
			Angaben in EUR			
noch zu 422 01						
		Ministerialrätin, Ministerialrat	A16	IV	12,25	14,25
		Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	IV	17,75	19,00
		Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	9,50	13,00
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	IV	4,55	4,55
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	34,48	36,13
		Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	11,70	12,95
		Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	III	18,88	18,88
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2022				
		2021: 1,00 im Jahr 2027				
		Verwaltungs-/ Prüfbehörde (ESF)				
		Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	III	0,00	3,00
		Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9+AZ	II	2,00	2,00
		Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	II	0,50	0,50
		Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	II	0,50	0,50
<b>Zusammen:</b>					<b>123,61</b>	<b>136,26</b>
<b>Leerstellen:</b>						
		Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	IV	0,50	0,00
		Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	0,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2022				
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	IV	0,70	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2021				
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	2,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2021				
		Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	1,00	0,00
<b>Zusammen:</b>					<b>4,20</b>	<b>3,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>					<b>123,61</b>	<b>136,26</b>

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzliche Zulagen und Zuwendungen.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Zugänge:**

Neue Stellen

2,00	A16 IV	Ministerialrätin, Ministerialrat
1,00	A15 IV	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor
2,50	A14 IV	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat
1,00	A13 III	Regierungsrätin, Regierungsrat
1,00	A12 III	Amtsärztin, Amtsarzt
<hr/>		
7,50		Zugänge neue Stellen
<hr/>		
<b>7,50</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
<hr/>		
<b>7,50</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 422 01

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

0,25	A15 IV	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	Umwandlung von E 9a II	Kompensation durch zusätzliche Einsparung bei 0601-42801 E 9a
1,00	A14 IV	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	Umwandlung von E 13 IV	Kompensation durch zusätzliche Einsparung bei 0601-42801 E 9a
0,65	A13 III	Regierungsrätin, Regierungsrat	Umwandlung von E 9a II	Kompensation durch zusätzliche Einsparung bei 0601-42801 E 9a
0,25	A12 III	Amtsärztin, Amtsarzt	Umwandlung von E 9a II	Kompensation durch zusätzliche Einsparung bei 0601-42801 E 9a
3,00	A10 III	Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	Umwandlung von E 10 III	
5,15	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen			
<b>5,15</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>			
<b>5,15</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	A14 IV	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	
0,30	A13 IV	Regierungsrätin, Regierungsrat	
1,30	Zugänge Haushaltsvollzug		
<b>1,30</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

0,50	A15 IV	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	
1,00	A13 III	Regierungsrätin, Regierungsrat	
1,00	A12 III	Amtsärztin, Amtsarzt	
2,50	Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk		
<b>2,50</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>-1,20</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

<b>422 04</b>	<b>011</b>	<b>Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>139.811</b>	<b>200.000</b>	<b>250.000</b>
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

<b>Ea</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
IV	3,00	3,00	3,00
III	3,00	3,00	3,00
II	0,00	0,00	0,00
I	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>6,00</b>	<b>6,00</b>	<b>6,00</b>

Vgl. Titel 422 01.

<b>422 11</b>	<b>011</b>	<b>Nachversicherung der ausgeschiedenen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
---------------	------------	---	----------	------------	------------

<b>427 01</b>	<b>011</b>	<b>Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>185.363</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>
---------------	------------	---	----------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

427 09 011 Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen, Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre 44.415 1.500 50.000

427 15 011 Entgelte für Vertretungskräfte im Rahmen von Freistellungen zur Wahrnehmung eines kommunalen Ehrenamtes als Ortsbürgermeister/in 0 0 0

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 233 15 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

427 36 011 Aufwendungen für Dienst- und Werkvertragspartner 1.651 45.000 45.000

428 01 011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 5.306.757 5.500.000 5.547.000

**Stellenplan:**

EntgeltGr 2020 2021

**Nichttechnischer Dienst**

at		2,00	2,00
E 15		4,00	4,00
E 14		1,00	0,00
E 13		2,00	1,50
davon kw:	2021: 0,50 im Jahr 2025		
E 12		5,75	5,75
E 11		5,10	6,10
davon kw:	2021: 0,75 im Jahr 2027 Verwaltungsbehörde (ESF)		
E 10		1,25	1,05
E 9b		0,00	3,00
E 9a		4,50	2,00
E 8		15,00	14,25
E 6		5,00	5,00
E 5		17,28	14,28
E 4		3,00	3,00
Azubi		5,00	5,00

**Zusammen:** 70,88 66,93

**Leerstellen:**

**Nichttechnischer Dienst**

atBAT		1,00	1,00
davon kw:	2021: 1,00 im Jahr 2021		
E 14		2,00	1,00
davon kw:	2021: 1,00 im Jahr 2021		
E 13		1,00	0,00
E 11		0,00	0,00
E 10		1,00	1,00
davon kw:	2021: 1,00 im Jahr 2021		
E 9a		1,00	1,00
davon kw:	2021: 1,00 im Jahr 2022		

**Zusammen:** 6,00 4,00

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** 70,88 66,93

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Übertariflich erhalten Beschäftigte**

in einer Stelle der EntgeltGr. Vergütung nach EntgeltGr.

E 5 - II	E 6 - II	2,00	2,00
E 5 - II	E 8 - II	3,00	3,00
E 5 - II	E 9a - II	1,00	0,00

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Zugänge:**

Neue Stellen

**Nichttechnischer Dienst**

0,50	E 13 IV
1,00	E 11 III
<u>1,50</u>	Zugänge neue Stellen

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

**Nichttechnischer Dienst**

1,00	E 11 III
------	----------

Umsetzung von 03 01 / 428 01.

Umsetzung der Stellen für die IT-Sicherheitsbeauftragten.

<u>1,00</u>	Zugänge Haushaltsvollzug
-------------	--------------------------

<b>2,50</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	----------------------------------

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

**Nichttechnischer Dienst**

1,00	E 14 IV
1,00	E 11 III
<u>2,00</u>	Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

Vorsitz Bund-Länder-Ausschuss SGB II

Vorsitz Bund-Länder-Ausschuss SGB II

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

**Nichttechnischer Dienst**

0,41	E 9a II
0,70	E 9a II
0,09	E 8 II
0,20	E 5 II
<u>1,40</u>	Sonstige Abgänge

zusätzliche Einsparung für Bildung E 10

Einsparung als zusätzliche Kompensation für Umsetzungen/ Umwandlungen

zusätzliche Einsparung für Bildung E 9a

zusätzliche Einsparung für Bildung E 10

<b>3,40</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
-------------	----------------------------------

<b>-0,90</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
--------------	--------------------------------------

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Nichttechnischer Dienst**

2,00	E 10 III
0,80	E 10 III
3,00	E 9b III
2,10	E 9a II
0,91	E 9a II
0,25	E 8 II
<u>9,06</u>	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen

Umwandlung von E 5 II zzgl. Einsparung

Umwandlung von E 5 II zzgl. Einsparung

Umwandlung von E 9a II TV-L neu E 9b

Umsetzung von 06 13 / 428 01

Umwandlung von E 8 II zzgl. Einsparung

Umwandlung von E 9a II

<b>9,06</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	----------------------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Nichttechnischer Dienst**

1,00	E 13 IV	Umwandlung nach A14 IV	zzgl. Einsparung
3,00	E 10 III	Umwandlung nach A10 III	
0,25	E 9a II	Umwandlung nach A15 IV	zzgl. Einsparung
0,65	E 9a II	Umwandlung nach A13 III	zzgl. Einsparung
0,25	E 9a II	Umwandlung nach A12 III	zzgl. Einsparung
3,00	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu E 9b
0,25	E 9a II	Umwandlung nach E 8 II	
0,91	E 8 II	Umwandlung nach E 9a II	
2,00	E 5 II	Umwandlung nach E 10 III	
0,80	E 5 II	Umwandlung nach E 10 III	
<u>12,11</u>	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<u>12,11</u>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<u>-3,05</u>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Leerstellen:**

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

**Nichttechnischer Dienst**

1,00	E 14 IV		
1,00	E 13 IV		
<u>2,00</u>	Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk		
<u>2,00</u>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<u>-2,00</u>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

428 08	011	<b>Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	0	2.000	2.000
432 01	018	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten</b>	4.334.802	4.674.000	4.550.000
432 02	018	<b>Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten</b>	1.638.000	1.800.000	1.680.000
441 01	011	<b>Beihilfen</b>	269.175	330.000	330.000

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete (ausgenommen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger) aufgrund der Beihilfenverordnung.

443 01	011	<b>Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter)</b>	52	2.000	2.000
443 03	018	<b>Unfallfürsorge für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger</b>	0	1.000	1.000
443 05	314	<b>Ärztliche Untersuchungen sowie arbeitssicherheitsrechtliche Maßnahmen im öffentlichen Dienst</b>	6.423	10.800	17.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 443 05

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Mittel für die amtsärztlichen und ärztlichen Untersuchungen für die Einstellung und die Anstellung sowie für die Ausübung bestimmter Funktionen im öffentlichen Dienst und die Mittel für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Bediensteten.

446 01	018	<b>Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger</b>	1.630.152	1.500.000	1.640.000
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. aufgrund der Beihilfenverordnung.

446 46	018	<b>Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen für beihilfeberechtigte Pflegebedürftige</b>	1.562	0	2.000
--------	-----	--	-------	---	-------

**Erläuterungen:**

Es erfolgt die Verausgabung von Erstattungsleistungen; entsprechende Inanspruchnahmefälle sind in der Regel nicht planbar.

452 01	018	<b>Erstattungen an Versicherungsträger (im Zuge der Durchführung des Versorgungsausgleichs nach dem 1. EheRG)</b>	84.496	62.800	83.500
--------	-----	---	--------	--------	--------

453 01	011	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	1.183	5.500	4.100
--------	-----	---	-------	-------	-------

459 69	011	<b>Vermischte Personalausgaben</b>	0	200	200
--------	-----	------------------------------------	---	-----	-----

**Erläuterungen:**

Es können auch Prämien für anerkannte Verbesserungsvorschläge im Rahmen des Ideenmanagements in der rheinland-pfälzischen Landesverwaltung geleistet werden.

Summe HGr. 4:			20.224.673	21.350.000	23.231.300
---------------	--	--	------------	------------	------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01	011	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände</b>	156.887	152.000	167.000
--------	-----	---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Anpassung an die Ist-Ausgaben-Entwicklung.

					2021 EUR
1.	Geschäftsbedarf				46.000
2.	Bücher, Zeitschriften				54.000
3.	Post- und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren				45.000
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke				22.000
5.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Amts-, Dienst- und Werkdienstwohnungen				0
<b>Summe</b>					<b>167.000</b>

Aus diesem Titel können auch Ausgaben für das zentrale Beschaffungswesen des Landes geleistet werden.

514 01	011	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönl. Ausrüstungsgegenstände</b>	34.567	31.000	35.000
--------	-----	---	--------	--------	--------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 514 01

**Erläuterungen:**

	<b>2021 EUR</b>
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	33.500
2. Verbrauchsmittel	500
3. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.000
<b>Summe</b>	<b>35.000</b>

In Betracht kommen: 6 Dienstfahrzeuge (Personenwagen)

Mehr entsprechend der Ausgabenentwicklung.

**517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** 217.999 **264.000** **240.000**

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>67.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	67.000
2023 bis zu	
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	69.900	69.900					
VE 2021	67.000		67.000				
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>69.900</b>	<b>67.000</b>				
für neue Maßnahmen vorgesehen		237.100					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		67.000					

Heizung, Beleuchtung, sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z.B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung).

Aus dem Titel können auch Ausgaben im Rahmen des Energie-/Medieneinspar-Contracting geleistet werden, Erstattungen können abgesetzt werden.

In Betracht kommt:

1 Dienstgebäude mit 6.040 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

Anpassung an die voraussichtliche Ausgaben-Entwicklung.

**518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume** 11.348 **11.900** **22.000**

**Erläuterungen:**

Anmietung von Parkplätzen. Mehr wegen der geplanten Anmietung zusätzlicher Parkplätze.

**518 02 011 Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte** 23.608 **29.300** **25.000**

**Erläuterungen:**

Mieten für Fotokopiergeräte. Weniger wegen günstigerer Konditionen.

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 01**                  **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
518 13	011	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	14.635	<b>16.700</b>	<b>18.500</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Anzahl der geleasteten Dienstfahrzeuge: 5 Pkw Mehr wegen gestiegener Leasingraten.			
519 05	011	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung bzw. dessen Rechtsnachfolger</b>	28.083	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
525 01	011	<b>Aus- und Fortbildung</b>	47.446	<b>35.800</b>	<b>70.400</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Reisekosten in unmittelbarem Zusammenhang mit der Aus- und Fortbildung sowie sonstige sächliche Verwaltungsausgaben für die Aus- und Fortbildung. Mehr wegen zusätzlicher Maßnahmen der Personalentwicklung.			
526 01	011	<b>Kosten für Sachverständige</b>	1.391	<b>32.800</b>	<b>32.800</b>
526 11	011	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	37.459	<b>11.500</b>	<b>31.500</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Mehr entsprechend der Ausgaben-Entwicklung.			
527 01	011	<b>Reisekostenvergütungen</b>	132.024	<b>138.000</b>	<b>138.000</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr, Vergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten, Sonstiges.			
527 02	011	<b>Reisekostenpauschalvergütungen</b>	10.860	<b>11.900</b>	<b>11.900</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Reisekostenpauschalvergütung für:			
					<b>2021</b>
					<b>EUR</b>
		1. Ministerin			2.500
		2. Staatssekretär			2.000
		3. 2 Kraftfahrer			7.400
		<b>Summe</b>			<b>11.900</b>
529 01	011	<b>Verfügungsmittel</b>	9.333	<b>12.800</b>	<b>12.800</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 529 01

**Erläuterungen:**

Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v.H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationsmaßnahmen verwendet werden.

		2021 EUR
1.	Ministerin	9.900
2.	Staatssekretär	2.900
<b>Summe</b>		<b>12.800</b>

531 01 013 **Presse und Information** 658 **2.500** **2.500**

531 02 011 **Veröffentlichungen, Dokumentationen, sonstige Öffentlichkeitsarbeit** 122.746 **126.800** **126.800**

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

*Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen und Dokumentationen unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.*

**Erläuterungen:**

Kosten für Veröffentlichungen und Informationsmaterial einschließlich Informationsveranstaltungen.

533 01 011 **Haftung für Schadenersatz, auch aus Billigkeitsgründen** 0 **200** **200**

*Einnahmen (insbesondere Erstattungen) sind von der Ausgabe abzusetzen.*

547 01 011 **Gesundheitsmanagement und andere Maßnahmen der Personalentwicklung** 2.966 **12.000** **27.000**

**Erläuterungen:**

Maßnahmen der Gesundheitsförderung im Rahmen des Gesundheitsmanagements sowie weitere Maßnahmen der Personalentwicklung.

Mehr wegen zusätzlicher geplanter Maßnahmen.

547 02 011 **Vereinbarkeit von Beruf und Familie** 300 **1.000** **1.000**

**Erläuterungen:**

Maßnahmen im Rahmen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

547 69 011 **Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben** 3.142 **2.000** **3.000**

**Erläuterungen:**

Mehr entsprechend der Ausgabenentwicklung.

**aus Titelgruppen:** 24.740 **25.400** **25.400**

Summe HGr. 5: 880.193 **927.600** **1.000.800**

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01 011 **Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen** 8.662 **15.000** **20.000**

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 01**                **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 812 01

**Erläuterungen:**

Ersatz und Ergänzung von technischem Gerät sowie Ergänzungsausstattung der Büro- und Funktionsräume des Dienstgebäudes.

Mehr wegen geplanter Beschaffungen.

---

Summe HGr. 8:	8.662	<b>15.000</b>	<b>20.000</b>
---------------	-------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 99 Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik

*Die Ausgaben bei TG 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Neben der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ausgaben der TG 99 gilt zwischen den Titeln der Titelgruppe und den sonstigen Titeln innerhalb des Kapitels die allgemeine Deckungsfähigkeit nach den haushaltsgesetzlichen Bestimmungen.*

<b>511 99</b>	011	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software</b>	21.442	<b>22.100</b>	<b>22.100</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Ankauf, Miete und Wartung von fachspezifischer Software.					
<b>525 99</b>	011	<b>Aus- und Fortbildung</b>	3.298	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Fachspezifische Aus- und Fortbildung in der Datenverarbeitung.					
<b>539 99</b>	011	<b>Werkverträge, Aufträge und Dienstleistungen</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
<b>981 99</b>	891	<b>Kostenerstattungen der Landesverwaltungen für den Erwerb und die Aktualisierung von Geobasisinformationen</b>	800	<b>800</b>	<b>800</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Kostenerstattung an das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation für die Überlassung von Daten, die im webbasierten geografischen Informationssystem des MSAGD verwendet werden.					
Vereinnahmung bei Kapitel 03 22 Titel 381 01.					
<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 99			25.540	<b>26.200</b>	<b>26.200</b>
<b>Nachrichtlich:</b> Summe Ausgaben der Titelgruppen			25.540	<b>26.200</b>	<b>26.200</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	319	2.600	500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	37.202	34.000	37.000
<b>Gesamteinnahmen</b>		37.521	36.600	37.500

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	20.224.673	21.350.000	23.231.300
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	880.193	927.600	1.000.800
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.662	15.000	20.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	800	800	800
<b>Gesamtausgaben</b>		21.114.329	22.293.400	24.252.900
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		-21.076.808	-22.256.800	-24.215.400

## Vorwort zu Kapitel 06 02 – Allgemeine Bewilligungen –

### I. Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz

Nach einer jahrelang guten Arbeitsmarktlage in Rheinland-Pfalz ist aufgrund der Corona-Pandemie auch der rheinland-pfälzische Arbeitsmarkt seit März 2020 stark unter Druck geraten. Trotz des Instruments des Kurzarbeitergeldes werden nicht alle Betriebe Entlassungen vermeiden können. Es ist davon auszugehen, dass die Zahl der arbeitslosen Menschen steigen wird. Die Einstellung von neuen Arbeitskräften und Auszubildenden könnte daher nur verhalten erfolgen. Auch haben sich die Chancen von Menschen, die ohnehin schon seit mehreren Jahren keine reguläre Beschäftigung finden konnten und auf Leistungen der Grundsicherung angewiesen sind, durch die Corona-Pandemie weiter verschlechtert.

Aus arbeitsmarktpolitischer Sicht und zur Sicherung des Fachkräftebedarfs bestehen folgende Schwerpunkte:

- die Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit, insbesondere des Langzeitleistungsbezuges, durch die Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit von am Arbeitsmarkt besonders benachteiligten Personengruppen,
- die Beseitigung des Fachkräftemangels, insbesondere auch in den Gesundheitsfachberufen, durch die Anpassung der Erwerbstätigen und Unternehmen an die Transformation der Arbeitswelt sowie
- die Verbesserung der Berufswahlkompetenz, Erhöhung von Ausbildungsreife und –fähigkeit und der Optimierung des Übergangs in Ausbildung und Beruf und
- mit diesen drei Zielen einhergehend die Bekämpfung der Armut.

Einen weiteren Ansatz bilden die grenzüberschreitenden Maßnahmen, die dazu beitragen, die Chancen des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktes, z.B. Arbeitsangebots- und Nachfrageprozesse, für Rheinland-Pfalz nutzbar zu machen. So beteiligt sich das Land an der Interregionalen Arbeitsmarktbeobachtungsstelle IBA, der Task Force Grenzgänger und den Netzwerken EURES Transfrontalier Großregion und Oberrhein.

Die Fachberufe des Gesundheitswesens (Gesundheitsfachberufe), insbesondere die Pflegeberufe, werden zur Sicherung des Bedarfes an Angehörigen der Gesundheitsfachberufe und zur qualitativen Verbesserung der Aus- und Weiterbildung in diesem Bereich gefördert. Dafür werden Schulträger von Ausbildungsstätten für Gesundheitsfachberufe gefördert und Arbeitsmarkt- sowie Modell- und Forschungsprojekte zur Fachkräftesicherung in den Gesundheitsfachberufen durchgeführt.

Hauswirtschaftliche Berufsbildung soll die Qualitätsstandards der hauswirtschaftlichen Dienstleistungen weiterentwickeln und illegaler Beschäftigung entgegenwirken.

Der Arbeitsschutz leistet für die Beschäftigten einen wichtigen Beitrag für die soziale und wirtschaftliche Stabilität. Das MSAGD ist im Bereich des sozialen, technischen und medizinischen Arbeitsschutzes die oberste Verwaltungsbehörde in Rheinland-Pfalz. Es übt in diesem Zusammenhang die Fachaufsicht über die Struktur- und Genehmigungsdirektionen als zuständige Arbeitsschutzbehörden aus. Diese überwachen durch Beratungen, Präventionsmaßnahmen, Unterweisungen und Kontrollen die Einhaltung der staatlichen Arbeitsschutzvorschriften.

### II. Soziales – Teilhabe der Menschen stärken

Es sind vorrangig Mittel für Maßnahmen zur Stärkung der sozialen Teilhabe in Rheinland-Pfalz veranschlagt, wie

- Maßnahmen zur Verbesserung und Sicherung der Pflegequalität, besonders für Menschen mit Demenz,
- zur Armutsbekämpfung,
- zur gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen,
- zur Gestaltung des demografischen Wandels,
- für Leistungen des sozialen Entschädigungsrechts und
- der Suchtkrankenhilfe und Suchtprävention.

Insgesamt sind rund 10,3 Millionen Euro für die Sicherstellung und Weiterentwicklung einer flächendeckend guten pflegerischen Angebots- und Versorgungsstruktur sowie den Aufbau neuer Wohn- und Versorgungsformen vorgesehen. Das Land fördert neben den Fachkräften der Beratung und Koordinierung in den Pflegestützpunkten mit dem Angebot Gemeindegewest<sup>plus</sup> ein präventives Beratungsangebot für hochbetagte Menschen. Aus den veranschlagten Mitteln werden auch Angebote zur Unterstützung im Alter, Initiativen des Ehrenamts, Pflege-Selbsthilfe sowie die Entwicklung neuer Wohnformen und vernetzter Versorgungskonzepte für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf, wie zum Beispiel für an Demenz erkrankte Menschen, finanziert.

Zur Bekämpfung von Armut und Armutsfolgen werden entsprechende Mittel bereitgestellt, z. B. für zielgruppenspezifische Projekte für wohnungslose Menschen sowie Kinder und Jugendliche. Zudem werden mit der Gemeinwesenarbeit vor Ort die Entwicklungsperspektiven der von Armut betroffenen Menschen verbessert und der Ausgrenzung entgegengewirkt. Zur Armutsprävention stehen Mittel zur Förderung von Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen zur Verfügung. Für die Umsetzung des Aktionsplanes der Landesregierung gegen Armut und Ausgrenzung werden ebenfalls Mittel bereitgestellt.

Für die Weiterentwicklung der ressortübergreifenden Demografiestrategie sowie die Umsetzung einzelner demografiepolitischer Maßnahmen sind entsprechende Mittel veranschlagt. Wichtige Ziele dabei sind bedarfsgerechte Strukturen und wohnortnahe Angebote für ein gutes Leben im ländlichen Raum sowie für ein gutes Leben im Alter. Die Kommunen spielen bei der dazu notwendigen Weiterentwicklung der Sozialräume eine zentrale Rolle und sollen entsprechend unterstützt werden. Zudem sollen die Möglichkeiten der Digitalisierung genutzt und auch den älteren Menschen im Land besser zugänglich gemacht werden. Ebenso zählt dazu die Weiterentwicklung und Unterstützung sozialräumlicher Netzwerke, die Beratung zu gemeinschaftlichen und genossenschaftlichen Wohnformen, nachbarschaftlichen Unterstützungsangeboten und barrierefreiem Bauen und Wohnen.

Die Teilhabe an allen Lebensbereichen ist ein verbrieftes Recht aller Menschen mit Behinderungen. Mit den bereitgestellten Mitteln werden u. a. ehrenamtliche Unterstützungsangebote finanziert. Für die berufliche Integration von arbeitslosen schwerbehinderten Menschen in den Landesdienst sind entsprechende Mittel vorgesehen. Auch für die unentgeltliche Beförderung im öffentlichen Nahverkehr sind entsprechende Mittel veranschlagt.

Die Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder zählt zu den Schwerpunkten der Rehabilitationspolitik des Landes Rheinland-Pfalz. In Rheinland-Pfalz bieten acht Sozialpädiatrische Zentren mit angegliederten Frühförderstellen (SPZ) ärztliche, medizinisch-therapeutische und sozialpädagogische Leistungen im Rahmen der Früherkennung und Frühförderung an.

Menschen, die Opfer einer Gewalttat wurden oder eine Impfschädigung erlitten haben, haben einen Versorgungsanspruch (u.a. Versorgungsbezüge, Heil- und Krankenbehandlung und fürsorgerische Leistungen). Dazu werden entsprechende Mittel bereitgestellt.

Die Entwicklungen im Bereich des Missbrauchs legaler und illegaler Suchtstoffe machen deutlich, dass weiterhin kontinuierliche und zielgruppenspezifische suchtpreventive Maßnahmen gegen den Suchtmittelkonsum erforderlich sind. Das rheinland-pfälzische Hilfesystem für suchtkranke Menschen und deren Angehörige umfasst die Bereiche Suchtprävention, Suchtberatung, Behandlung, Nachsorge und Suchtselbsthilfe. Mit den zur Verfügung gestellten Mitteln beteiligt sich das Land an der Finanzierung der Suchtberatungsstellen, der Glücksspielsuchtprävention, den Fachkräften für Suchtprävention, den Fachkräften in der aufsuchenden Arbeit und weiteren Maßnahmen zur Suchtprävention. Dazu gehört auch die Förderung der Suchtselbsthilfe und von Modellvorhaben.

Die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege erhalten zur Wahrnehmung sozialer Aufgaben Globalzuschüsse. Aus den veranschlagten Mitteln gewährt das Land den Wohlfahrtsverbänden auch Zuwendungen zur Initiierung, Begleitung und Weiterentwicklung des freiwilligen bürgerschaftlichen Engagements und zur Stärkung der ehrenamtlichen Hilfe.

Das Land fördert die anerkannten Betreuungsvereine nach dem Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts. Die Aufgabe der Betreuungsvereine ist die Betreuung bedürftiger Personen. Dazu sollen die Vereine ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gewinnen, diese in ihre Aufgaben einführen, fortbilden und beraten. Es werden Mittel für die Förderung von 107 Betreuungsvereinen bereitgestellt.

### III. Gesundheitswesen

#### **Prävention und Gesundheitsförderung**

Gesundheitsförderung und Prävention bilden neben der Akutbehandlung, Rehabilitation und Pflege eine eigenständige Säule des Gesundheitswesens. Die Landesregierung hat mit der Unterzeichnung der Landesrahmenvereinbarung Prävention und ihrer Umsetzung eine neue Basis für die Zusammenarbeit der Akteure aus diesem Feld gelegt. Ziel ist es, Strukturen und Maßnahmen (weiter) zu entwickeln und dort, wo Menschen leben, aufwachsen, arbeiten und alt werden, zu implementieren. Die Verbesserung der gesundheitlichen Chancengleichheit steht dabei im Fokus. Daher unterstützt die Landesregierung unter anderem Maßnahmen wie die Umsetzung und Förderung der Landesinitiative „Rheinland-Pfalz - Land in Bewegung“. Die Initiative will Bewegungs-/Sportangebote vor Ort (weiter-)entwickeln und vernetzen und Zielgruppen, die aus verschiedensten Gründen bisher kaum an Bewegungs-/ Sportangeboten teilgenommen haben, sowie vulnerablen Zielgruppen kostenfrei zugänglich machen. Die Landesregierung fördert weiterhin den Aufbau einer Resilienzambulanz durch das Leibnizinstitut für Resilienzforschung. Auch die Stärkung der Zahngesundheit der Kinder und Jugendlichen wird dauerhaft durch die laufende Förderung der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege unterstützt.

Ein weiterer Schwerpunkt der Landesgesundheitspolitik ist die Förderung der Kindergesundheit und des Kindeswohl. Im Kindesalter wird der Grundstein für ein gesundes Leben gelegt. Ziel der Landesregierung ist, dass jedes Kind in Rheinland-Pfalz von den Früherkennungsuntersuchungen profitiert. Mit dem Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit (LKindSchuG) wurde dafür die gesetzliche Grundlage geschaffen. Es wurde ein zentrales Einladungs- und Erinnerungswesen (EEW) für anstehende Früherkennungsuntersuchungen aufgebaut. Auf Basis des EEW nehmen regelmäßig rund 98% der Kinder unter 6 Jahren an den Früherkennungsuntersuchungen teil.

Zudem spielt die Prävention von Infektionskrankheiten wie AIDS oder anderer sexuell übertragbarer Krankheiten eine wichtige Rolle.

Selbsthilfe und Ehrenamt als wichtige Säulen im Gesundheitswesen sollen gestärkt werden.

Entsprechend dem Krebsfrüherkennungs- und -registergesetz hat das Land Rheinland-Pfalz (RLP) ein landesweites klinisches Krebsregister mit festgelegtem Aufgabenprofil aufgebaut. Das klinische Krebsregister dient der Qualitätssicherung der onkologischen Versorgung und der epidemiologischen Erfassung von Krebserkrankungen. Darüber hinaus fördert das Land seit Jahren zahlreiche Institutionen und Initiativen im Land, die auf dem Gebiet der Krebsbekämpfung tätig sind. Insbesondere soll auch die Arbeit der psychoonkologischen Beratungsstellen im Land weiterhin gefördert werden. Das Land unterstützt den immer stärker belasteten öffentlichen Gesundheitsdienst bei der Sicherstellung der Aus-, Fort- und Weiterbildung durch die Mitgliedschaft in der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf. Mit der Novellierung des Landesgesetzes zur Ausführung des Transplantationsgesetzes wird die Arbeit der Transplantationsbeauftragten in den Krankenhäusern weiter gestärkt und es wird die gesellschaftliche Auseinandersetzung mit dem Thema gefördert. Ziel der Landesregierung ist es weiterhin eine spürbare, nachhaltige Stärkung der Organspende zu fördern.

#### **Vorbereitung auf Influenzapandemien und sonstige außergewöhnliche Seuchenlagen**

Der Ausbau des Frühwarnsystems zur Erkennung von Infektionen in der Bevölkerung steht nach wie vor im Mittelpunkt. Ziel ist es, sowohl für eine Pandemie als auch für sonstige außergewöhnliche Seuchenlagen gerüstet zu sein. Im Ereignisfall müssen Impfstoffe beschafft, verimpft, ggf. bis zum Ablauf der Haltbarkeit gelagert und nötigenfalls danach fachgerecht entsorgt werden.

Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus wurde das SARS-CoV-2-Register eingeführt. Sowohl der klinische Teil des Registers wie auch die Ableitung statistischer Daten verfolgen das Ziel wirksamer Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus. Das Projekt bietet große Chancen für die Behandlung der betroffenen Menschen und gleichzeitig die Ableitung von Steuerungsinstrumenten für die notwendigen Intensivbehandlungs- und Beatmungskapazitäten der Krankenhäuser in Rheinland-Pfalz.



### **Gesundheitsberichterstattung und andere gesundheitsbezogene Maßnahmen**

Die Gesundheitsberichterstattung liefert die empirischen Grundlagen zur Beurteilung der gesundheitlichen Situation und Versorgung der Bevölkerung. Auf Basis eines Indikatorensets der Länder für die Gesundheitsberichterstattung werden regionale und landesbezogene Gesundheitsindikatoren berechnet und der Öffentlichkeit über das Internet zur Verfügung gestellt. Die Datenbereitstellung erfolgt unter Nutzung des vom Statistischen Landesamt entwickelten Landesinformationssystems. Weitere Schwerpunkte der Gesundheitsberichterstattung sind themenbezogene Auswertungen, etwa zur Kinder- und Jugendgesundheit, vertiefte Analysen von Krankheits- und Sterbedaten durch die anteilige Finanzierung von speziellen Registern (Herzinfarktregister, Datenmanagementsystem Mortalität), die Weiterentwicklung und Evaluation gesundheitsbezogener Maßnahmen sowie die vertieften Analysen aus den Abrechnungsdaten der Krankenhäuser. Die Daten dienen somit zum einen der deskriptiven Darstellung des Gesundheitszustandes der rheinland-pfälzischen Bevölkerung und können zum anderen wichtige Hinweise für gesundheitspolitisch relevante Entscheidungen über Maßnahmenplanungen und -umsetzungen geben. Auch vor dem Hintergrund der Umsetzungsprozesse zum Präventionsgesetz, gewinnt die Gesundheitsberichterstattung auf Landes- wie auch Bundesebene an Bedeutung.

Zudem beteiligt sich das MSAGD mit originären Landesmitteln an den Kosten der Hebammenzentralen. Die Aktualisierung der im Krankenhausplan eingeschlossenen Versorgungskonzepte (Brustzentrenkonzept, Geriatriekonzept, Schlaganfallkonzept) wird in bestimmten Bereichen auftragsgebundene analytische Betrachtungen erfordern, die mit Kosten verbunden sind. Dies gilt auch für Expertisen im Rahmen der Fortschreibung des Landeskrankenhausesgesetzes.

### **Psychiatrisch-psychotherapeutische Versorgung**

Die Prävention psychischer Erkrankungen und die Verbesserung der Behandlungs- und Unterstützungsangebote für psychisch erkrankte Menschen sind wichtige gesundheitspolitische Ziele des Landes.

Das schließt die Sicherstellung einer gemeindenahen und qualitativ guten medizinischen und psychotherapeutischen Behandlung ein. Mit der Dezentralisierung der stationären klinischen Versorgung Erwachsener und dem Aufbau von stationären und teilstationären kinder- und jugendpsychiatrischen Angeboten wurden hierfür in Rheinland-Pfalz in den vergangenen Jahren die notwendigen Strukturen geschaffen. Gemeinsam mit den Partnerinnen und Partnern sollen in der psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgung qualitative Verbesserungen und eine engere Vernetzung der Leistungsanbieter erreicht werden.

Eine große psychiatriepolitische Herausforderung stellt die strukturelle Weiterentwicklung der psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgungs- und Unterstützungsangebote dar. Die Angebote müssen einerseits dem veränderten und wachsenden Bedarf nach Behandlung gerecht werden und sie müssen sich andererseits zu viel stärker lebensfeldzentrierten, sektorenübergreifenden Hilfeangeboten entwickeln. Das Land setzt sich daher seit langem dafür ein, dass in der psychiatrischen Versorgung solche lebensfeldzentrierten Versorgungs- und Vergütungsformen erprobt und umgesetzt werden. Ab 2021 soll ein entsprechendes Modellprojekt nach § 64b SGB V mit finanzieller Unterstützung des Landes evaluiert werden.

Die Landesregierung fördert außerdem die Selbsthilfeverbände der Psychiatrie-Erfahrenen und der Angehörigen psychisch kranker Menschen und trägt beispielsweise durch die Unterstützung von Fachtagungen zur Aufklärung über psychische Erkrankungen und zu deren Entstigmatisierung bei.

### **Förderung der ambulanten ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum**

Die Sicherstellung der medizinischen Versorgung in den ländlichen rheinland-pfälzischen Regionen ist eine der zentralen Herausforderungen für eine zukunftsfähige Gesundheitspolitik. Ziel der Landesregierung ist eine weiterhin flächendeckende und qualitativ gute gesundheitliche Versorgung für alle in Rheinland-Pfalz. Die Weiterentwicklung und Sicherung der gesundheitlichen medizinischen Versorgung wird deshalb auch im Haushaltsjahr 2021 ein Schwerpunkt der Landesregierung sein. Die Landesregierung entwickelt bereits seit vielen Jahren gemeinsam mit ihren Partnern Maßnahmen, die helfen, die medizinische Versorgung im ländlichen Raum zu sichern. Die Sicherung der hausärztlichen Versorgung steht dabei im Vordergrund. Ein wichtiger Baustein ist das Niederlassungsförderprogramm hausärztliche Versorgung und das Förderprogramm PJ-Tertial Allgemeinmedizin, über das Studierende, die im Praktischen Jahr einen Ausbildungsabschnitt in einer rheinland-pfälzischen Hausarztpraxis absolvieren, unterstützt werden. Zudem wird RLP im Rahmen der Landarzttoffensive die Landarztquote umsetzen, die Beratung von Kommunen durch die Kassenärztliche Vereinigung weiterhin fördern und z.B. einen weiteren Wiedereinstiegskurs für Ärztinnen und Ärzte sowie ein Mentoringprogramm für Studierende finanzieren.

### **Qualität und Patientensicherheit in der gesundheitlichen Versorgung**

Neben der flächendeckenden gesundheitlichen Versorgung ist die kontinuierliche Weiterentwicklung der Patientensicherheit und der Qualität der Gesundheitsversorgung ein wichtiges gesundheitspolitisches Thema der Landesregierung. Mit zusätzlichen (finanziellen und personellen) Ressourcen sollen insbesondere Projekte zur Stärkung von Patientensicherung und Qualität -durchgeführt werden, aber auch Aufklärungs- und Informationskampagnen.

### **Hospiz- und Palliativversorgung**

Die verschiedenen Versorgungsformen der Hospiz- und Palliativ-Versorgung (ambulante und stationäre Hospize, spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung, hausärztliche Versorgung, Palliativ-Versorgung in Krankenhäusern) stellen sicher, dass eine lückenlose und qualitativ hochwertige Versorgung der Menschen in ihrer letzten Lebensphase sichergestellt ist. Originäre Landesmittel werden zur Förderung der Kinderhospizarbeit, des Ehrenamtes, zur Finanzierung einer Landeskoordinatorenstelle und in bestimmten Fällen auch zur Unterstützung bei der Einrichtung stationärer Hospize bereitgestellt.

### **Grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Bezug auf den Gesundheitssektor**

Rheinland-Pfalz beteiligt sich an der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in den Kooperationsräumen Großregion (WSAGR) und Oberrhein (ORK).

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Gesundheitswesen findet auf drei Ebenen statt:

- Zwischenstaatliche (Rahmen-)Abkommen,
- Vereinbarung von Zonen zur grenzüberschreitenden Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen (ZOAST) und
- Bilaterale Vereinbarungen auf Ebene der Dienstleister.

Das MSAGD beteiligt sich finanziell an Projekten, die eine ungehinderte Inanspruchnahme von Gesundheitsdienstleistungen beiderseits der Grenze durch die Staatsangehörigen des jeweiligen Nachbarlandes und die Schaffung entsprechender Voraussetzungen, insbesondere bei Fragen des Zugangs zu diesen Leistungen und bei ihrer Abrechnung, zum Ziel haben.

### **Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der assistierten Reproduktion durch das Land Rheinland-Pfalz**

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat eine Förderrichtlinie zur Förderung von Maßnahmen der assistierten Reproduktion aufgelegt, in deren Rahmen das Bundesministerium gemeinsam mit den Ländern ungewollt kinderlose Ehepaare finanziell unterstützt werden können. Auch in RLP wird eine Förderrichtlinie erarbeitet. Der anspruchsberechtigte Personenkreis wird in RLP dahingehend erweitert, dass auch Personen, die in einer verfestigten Lebensgemeinschaft miteinander leben, die Maßnahmen aufgrund von krankheitsbedingter Kinderlosigkeit in Anspruch nehmen können. Dazu gehören auch lesbische Paare.

### **Zukunftsprogramm „Gesundheit und Pflege“**

Die Sicherstellung der flächendeckenden medizinischen und pflegerischen Versorgung, insbesondere auch in den ländlichen Regionen, ist eines der zentralen sozialen Zukunftsthemen in einer älter werdenden Gesellschaft. Die neuen Lebensformen älterer Menschen brauchen entsprechend angepasste medizinische und pflegerische Dienstleistungsangebote. In den kommenden Jahren bleibt daher das Zukunftsprogramm „Gesundheit und Pflege“ ein politischer Schwerpunkt und wird als Querschnittsprojekt des MSAGD im Mittelpunkt der fachlichen und politischen Arbeit stehen. Das MSAGD will mit dem Schwerpunkt dafür Sorge tragen, dass die medizinische und pflegerische Versorgung im ländlichen Raum auch in Zukunft sichergestellt wird, da aufgrund der weiteren Verringerung der Bevölkerungsdichte in ländlichen Regionen gerade dort neue Versorgungsmodelle zu entwickeln und umzusetzen sind. Zentrale Handlungsfelder des Projektes sind:

- Unterstützung der zukünftigen Fachkräftesicherung in den Segmenten Gesundheit und Pflege,
- Unterstützung von Versorgungsangeboten durch nichtärztliche, ggf. auch neue, Berufsgruppen zur Vermeidung von Versorgungsengpässen,
- Unterstützung für die Entwicklung sektorübergreifender Versorgungsmodelle im ländlichen Raum,
- Unterstützung für den Ausbau von telemedizinischen Strukturen oder deren modellhafte Entwicklung.

Das MSAGD beteiligt sich finanziell an Projekten, die eine verbesserte Inanspruchnahme von Gesundheitsdienstleistungen beiderseits der Grenze durch die Staatsangehörigen des jeweiligen Nachbarlandes und die Schaffung entsprechender Voraussetzungen insbesondere bei Fragen des Zugangs zu diesen Leistungen und bei ihrer Abrechnung zum Ziel haben.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 12	291	Einnahmen aus Überzahlungen nach Schluss des Haushaltsjahres	89.016	45.000	45.000
119 69	291	Vermischte Verwaltungseinnahmen	2.012	100	1.000
162 61	291	Zinseinnahmen	82.292	80.000	80.000
182 61	291	Darlehensrückflüsse	3.340	2.400	2.400

**Erläuterungen:**

Rückflüsse aus Darlehen an Geschädigte nach dem Sozialen Entschädigungsrecht.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(119 56)	291	Einnahmen aus Überzahlungen von Zuschüssen an anerkannte Betreuungsvereine	0	0	
Summe HGr. 1:			176.660	127.500	128.400

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 02	312	Personalkostenerstattungen des Bundes für Beschäftigte am Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Vgl. Vermerk bei Titel 429 01.

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Siehe Erläuterungen zu Titel 429 01.

231 04	291	Erstattungen vom Bund für Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten	2.719.972	3.546.400	3.532.100
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) erstattet der Bund in einem pauschalierten Verfahren 22 v.H. der den Ländern nach § 4 Abs. 1 entstandenen Ausgaben (vgl. Titel 681 04).

231 06 neu	291	Finanzielle Unterstützung des Aufbaus von Kooperationsbeziehungen in der Pflegeausbildung gemäß § 54 PflBG			91.700
---------------	-----	--	--	--	--------

Vgl. Vermerk bei 06 02-632 06.

**Erläuterungen:**

Vgl. Erläuterung zu Titel 632 06.

231 07	282	Ausgleichszahlungen des Bundes nach § 46a SGB XII an Landkreise und kreisfreie Städte für die finanziellen Belastungen durch die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	259.095.171	260.000.000	331.150.000
--------	-----	---	-------------	-------------	-------------

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 231 07

*Vgl. Vermerk bei 633 07.*

*Erstattungen sind von der Einnahme abzusetzen.*

<b>231 08</b>	252	<b>Zuweisung des Bundesanteils nach § 46 Abs. 5 bis 10 SGB II an Kommunen</b>	273.323.053	<b>320.650.000</b>	<b>392.124.000</b>
---------------	-----	---	-------------	--------------------	--------------------

*Vgl. Vermerk bei 633 08.*

*Erstattungen sind von der Einnahme abzusetzen.*

*Bei Titel 633 08 noch nicht verausgabte Einnahmen können in das nächste Haushaltsjahr vorgetragen werden.*

<b>231 09</b>	291	<b>Zuweisungen des Bundes für die Förderung der assistierten Reproduktion</b>			<b>0</b>
---------------	-----	---	--	--	----------

neu

*Vgl. Vermerk bei 06 02-681 09.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>231 43</b>	244	<b>Erstattungen vom Bund für Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz</b>	35.275	<b>81.300</b>	<b>81.300</b>
---------------	-----	--	--------	---------------	---------------

*Vgl. Vermerk bei 681 43.*

**Erläuterungen:**

Nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz trägt der Bund 65 v.H. der Ausgaben, die den Ländern durch Leistungen nach diesem Gesetz entstehen (vgl. Titel 681 43).

<b>231 44</b>	244	<b>Erstattungen vom Bund für Leistungen nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz</b>	8.150	<b>7.500</b>	<b>9.600</b>
---------------	-----	---	-------	--------------	--------------

*Vgl. Vermerk bei 636 44.*

**Erläuterungen:**

Nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz trägt der Bund 60 v.H. der den Ländern entstehenden Aufwendungen (vgl. Titel 636 44).

<b>231 46</b>	244	<b>Erstattungen vom Bund für Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz</b>	7.413	<b>10.500</b>	<b>10.200</b>
---------------	-----	--	-------	---------------	---------------

*Vgl. Vermerk bei 681 46.*

**Erläuterungen:**

Nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz trägt der Bund pauschal 57 v.H. der Ausgaben, die den Ländern durch Leistungen nach diesem Gesetz entstehen (vgl. Titel 681 46).

<b>234 14</b>	312	<b>Ausgleich COVID-19 bedingter finanzieller Belastungen der Krankenhäuser und weiterer Gesundheitseinrichtungen</b>			<b>0</b>
---------------	-----	--	--	--	----------

neu

*Vgl. Vermerk bei 06 02-684 01.*

**Erläuterungen:**

Leertitel

<b>271 18</b>	253	<b>Zuschüsse aus dem Europäischen Sozialfonds für Maßnahmeträger in Rheinland-Pfalz sowie andere EU-Mittel</b>	16.445.595	<b>16.197.000</b>	<b>16.521.000</b>
---------------	-----	--	------------	-------------------	-------------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 684 18.*

<b>281 02</b>	291	<b>Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflege- und Altenpflegehilfeausbildung</b>	32.540.720	<b>40.957.000</b>	<b>34.592.000</b>
---------------	-----	---	------------	-------------------	-------------------

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02**                **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 281 02

*Vgl. Vermerk bei 671 02.*  
*Erstattungen sind von der Einnahme abzusetzen.*

<b>281 04</b>	291	<b>Erstattung von Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten</b>	519.813	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>
---------------	-----	---	---------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei 681 04.*  
*Vgl. Vermerk bei 681 57.*

**Erläuterungen:**  
 Einnahmen aus Regressen.

<b>281 05</b>	291	<b>Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Pflegeausbildungen nach dem Pflegeberufegesetz (PflBG)</b>	0	<b>21.272.000</b>	<b>162.042.700</b>
---------------	-----	--	---	-------------------	--------------------

*Vgl. Vermerk bei 06 02-671 05.*

<b>281 57</b>	291	<b>Erstattung von Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz</b>	768.271	<b>580.000</b>	<b>200.000</b>
---------------	-----	--	---------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei 681 04.*  
*Vgl. Vermerk bei 681 57.*

**Erläuterungen:**  
 Erstattungen von Fürsorgekosten (Kostenbeiträge und Ersatzleistungen) für Impfgeschädigte.

<b>282 10</b>	011	<b>Spenden Dritter für Aufgaben des Landes</b>	11.900	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	--------	----------	----------

*Vgl. Vermerk bei 684 67.*  
**Erläuterungen:**  
 Leertitel.

<b>aus Titelgruppen:</b>	1.192.050	<b>180.000</b>	<b>360.000</b>
--------------------------	-----------	----------------	----------------

---

Summe HGr. 2:	586.667.384	<b>663.831.700</b>	<b>941.064.600</b>
---------------	-------------	--------------------	--------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

**HGr. 4: Personalausgaben**

*Die Ausgaben der OGr. 42 (ohne Titel 422 11) und der OGr. 45 (ohne Grp. 452) aller Kapitel des Epl. 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

422 05	253	<b>Anwärterbezüge</b>	274.744	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
--------	-----	-----------------------	---------	----------------	----------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Inspektoranwärterin, Inspektoranwärter	ANW	III	30,00	30,00
Sekretäranwärterin, Sekretäranwärter	ANW	II	20,00	20,00
<b>Zusammen:</b>			<b>50,00</b>	<b>50,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>50,00</b>	<b>50,00</b>

**Erläuterungen:**

Gem. Ministerrats-Beschluss vom 11.06.1996 sind insgesamt 30 Anwärterinnen- bzw. Anwärterstellen mit schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern zu besetzen. Die Stellen werden denjenigen Ressorts, die sie eingebracht haben, mit der Maßgabe zugewiesen, schwerbehinderte Beamtenanwärterinnen und -anwärter einzustellen. Zwischenzeitlich wurde das Kontingent auf 50 Stellen erhöht.

Aus dem Titel können auch Entgelte für nichtbeamtete Personen im Sinne des § 62 APOVwD-E2/3 und für sonstige Auszubildende in staatlich anerkannten Ausbildungsberufen gezahlt werden. Die Stellen können auch im Austausch (Ea II und III) besetzt werden.

427 02	253	<b>Entgelte gemäß dem Programm der Landesregierung zur "Beschäftigung arbeitsloser schwerbehinderter Menschen im Landesdienst"</b>	360.136	<b>550.000</b>	<b>550.000</b>
--------	-----	--	---------	----------------	----------------

*Erstattungen an Landesdienststellen aller Ressorts, die schwerbehinderte Menschen befristet beschäftigen, sind bei den betreffenden Kapiteln beim jeweiligen Titel 427 01 oder bei den entsprechenden Titeln in Titelgruppen von der Ausgabe abzusetzen; gleiches gilt hinsichtlich der Erstattungen der Arbeitsverwaltung an die jeweiligen Landesdienststellen.*

*Einnahmen aus Zahlungen der Bundesagentur für Arbeit für das Programm der Landesregierung zur "Beschäftigung arbeitsloser schwerbehinderter Menschen im Landesdienst" bei unbefristet Beschäftigten sind von der Ausgabe abzusetzen*

**Erläuterungen:**

Voraussichtlicher Absetzbetrag: 130.000,-- EUR.

429 01	312	<b>Nicht aufteilbare Personalausgaben für Bedienstete am Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---	----------	----------

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei dem Titel 231 02 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Für die Durchführung herzchirurgischer Eingriffe an Zivilpatientinnen und -patienten stellt das Land rd. 90 Fachkräfte bereit. Die damit verbundenen Kosten erstattet der Bund (vgl. Titel 231 02).

443 11	291	<b>Fürsorgeleistungen des Landes als Arbeitgeber</b>	0	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	--	---	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Zuschüsse des Landes für Maßnahmen, die sich aus dem SGB IX ergeben.

<b>Summe HGr. 4:</b>			634.880	<b>1.051.000</b>	<b>1.051.000</b>
----------------------	--	--	---------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

514 03	314	<b>Beschaffung von Impfstoffen einschl. Bereitstellungsgebühr</b>	0	1.200.000	101.400.000
--------	-----	---	---	-----------	-------------

*Die Ausgaben der Titel 514 03 und 681 57 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

*Für die Beschaffung von Impfstoffen ist die Ermächtigung unabhängig vom Zeitpunkt der Verpflichtung auf 100 Mio. EUR begrenzt.*

*Der Titel ist von der Deckungsfähigkeit nach § 6 LHG ausgenommen.*

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>102.857.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	100.929.000
2023 bis zu	952.000
2024 bis zu	976.000
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

526 17	313	<b>Umsetzung des Medizinproduktegesetzes</b>	29.100	30.000	30.000
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Überprüfung des sicherheitstechnischen Zustandes der in medizinischen Bereichen betriebenen Geräte mit hohem Gefährdungspotential, besonders der in bestimmten Arztpraxen eingesetzten Geräte sowie Schulungen.

533 01	313	<b>Kosten der ärztlichen Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz</b>	299.701	310.000	310.000
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Kosten für ärztliche Untersuchungen und Nachuntersuchungen.

533 16 neu	332	<b>Ausgleichszahlungen für CO2-Emissionen aus dienstlich veranlassten Flugreisen im Geschäftsbereich des MSAGD</b>			0
---------------	-----	--	--	--	---

*Die Deckungsfähigkeiten des § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 LHG dürfen zugunsten des Titels 533 16 kapitelübergreifend in Anspruch genommen werden.*

**Erläuterungen:**

Aufgrund der noch nicht absehbaren dienstlich veranlassten Flugreiseinanspruchnahme sind etwaige Zahlungen derzeit noch nicht hinreichend prognostizierbar.  
Auf der Grundlage des Beschlusses des Ministerrates vom 17. Dez. 2019 leisten die Ressorts als Kompensation für entstandene CO2-Emissionen aus dienstlich veranlassten Flugreisen der Ressorts und der jeweiligen nachgeordneten Dienststellen eine Ausgleichszahlung an die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz. Diese verwendet das Aukommen für die Durchführung von Kompensationsmaßnahmen in rheinland-pfälzischen Klimaschutzprojekten.  
Die Ausgleichszahlungen sollen vorrangig durch Einsparung von Ausgaben bei Titeln der Gruppe 527 innerhalb des Einzelplanes gegenfinanziert werden.  
Leertitel.

547 01	314	<b>Durchführung des Masernschutzgesetzes sowie von gesundheitlichen Präventionsmaßnahmen sowie qualitätssichernden Maßnahmen im Gesundheitswesen</b>	19.384	36.400	252.000
--------	-----	--	--------	--------	---------

*Die Ausgaben bei 812 51 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 547 01.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 547 01

**Erläuterungen:**

Aus den Mitteln können auch Zuwendungen gewährt werden.

Mehr für die Durchführung des Masernschutzgesetzes, der Nationalen Impfkonzferenz und für Maßnahmen zur Sicherstellung des ärztlichen Nachwuchses im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD-Quote).

Summe HGr. 5:	348.185	<b>1.576.400</b>	<b>101.992.000</b>
---------------	---------	------------------	--------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 05 314 <b>Erstattungen nach dem Anti-D-Hilfegesetz</b>	30.623	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
--	--------	---------------	---------------

*Die Ausgaben bei 632 05, 636 44, 681 43, 681 46 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Zur Verhinderung von Schädigungen bei neugeborenen Kindern wegen Rhesusfaktor-Unverträglichkeit wurden in der ehemaligen DDR zwischen dem 02.08.1978 und dem 14.03.1979 mehrere tausend Frauen mit verunreinigten Anti-D-Immunglobulinen behandelt und dadurch mit Hepatitis C infiziert.

Nach dem Anti-D-Hilfegesetz erhalten Anspruchsberechtigte Krankenbehandlung und finanzielle Hilfe. Die monatlichen finanziellen Hilfen werden vom Bund und den Ländern aufgebracht, wovon die alten Bundesländer 12,4 % tragen.

632 06 291 <b>Finanzielle Unterstützung des Aufbaus von Kooperationsbeziehungen in der Pflegeausbildung gemäß § 54 PflBG</b>			<b>91.700</b>
--	--	--	---------------

neu

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 06 02-231 06 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Die zwischen dem Bund und den Ländern geschlossene Verwaltungsvereinbarung regelt die finanzielle Unterstützung des Aufbaus von Kooperationsbeziehungen in der Pflegeausbildung gem. § 54 Pflegeberufegesetz (PflBG). Der Bund stellt dementsprechend den Ländern nach dem Königsteiner Schlüssel Haushaltsmittel zur Verfügung. Für Rheinland-Pfalz sind dies 825.005,-- EUR sowie in 2021 weitere 91.667,-- EUR, insgesamt also 916.672,-- EUR.

633 02 291 <b>Leistungen nach dem Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit - Bereich Gesundheit -</b>	1.353.585	<b>1.580.500</b>	<b>1.845.000</b>
--	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Mit dem Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit sollen die rechtlichen und instrumentellen Grundlagen zum Schutz des Kindeswohls und der Kindergesundheit verbessert werden. Ziel des Gesetzes sind die frühe Förderung durch möglichst niedrigschwellige, frühzeitige, umfassende und bedarfsgerechte Unterstützung der Eltern durch freie Träger und Kommunen (Jugendämter und Gesundheitsämter), die Verbesserung des Schutzes von Kindern vor Vernachlässigung, Missbrauch und Misshandlung mit gezielten Strategien von Wahrnehmung und Intervention durch den Aufbau und die Arbeit lokaler Netzwerke in der Federführung der Jugendämter sowie im Bereich Gesundheit die Förderung der Kinder- und Jugendgesundheit insbesondere durch die Steigerung der Inanspruchnahme der Untersuchungsangebote zur Früherkennung von Krankheiten (Früherkennungsuntersuchungen) mittels des Einladungs- und Erinnerungsverfahrens unter Mitwirkung der Gesundheitsämter.

Die vom Land nach dem Gesetz an Dritte zu leistenden Mittel sind:

		<b>2021 EUR</b>
1. Erstattung an die Träger der Gesundheitsämter gem. § 13 LKindSchuG		687.000
2. Kosten des Verfahrens zu den Früherkennungsuntersuchungen sowie sonstige Maßnahmen		1.158.000
<b>Summe</b>		<b>1.845.000</b>



**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**633 07** 282 **Ausgleichszahlungen des Bundes nach § 46a SGB XII an Landkreise und kreisfreie Städte für die finanziellen Belastungen durch die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** 259.095.171 **260.000.000** **331.150.000**

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 07 geleistet werden.*

**633 08** 252 **Zuweisung des Bundesanteils nach § 46 Abs. 5 bis 10 SGB II an Kommunen** 273.323.053 **320.650.000** **392.124.000**

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 08 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 46 Abs. 6 SGB II)	184.992.000
2.	Entlastung der Kommunen (§ 46 Abs. 7 Satz 1 Nr. 3 SGB II)	128.904.000
3.	Übernahme der Kosten für Bildung und Teilhabe (§ 46 Abs. 8 SGB II i.V.m. BBFestV)	21.156.000
4.	Entlastung der Kommunen von den flüchtlingsinduzierten KdU-Ausgaben (§ 46 Abs. 9 SGB II)	57.072.000
<b>Summe</b>		<b>392.124.000</b>

**636 21** 223 **Beiträge an die Unfallkasse Rheinland-Pfalz** 15.257.000 **14.930.000** **16.900.000**

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Gemäß § 116 Abs. 1 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) hat das Land durch die Landesverordnung über die Errichtung der Unfallkasse Rheinland-Pfalz (UnfKV RP) mit Wirkung vom 01.01.1998 die Unfallkasse Rheinland-Pfalz als rechtlich selbständigen Unfallversicherungsträger errichtet.  
 Veranschlagt sind die Arbeitgeberbeiträge für die gesetzliche Unfallversicherung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Landes sowie die Beiträge für die Schülerunfallversicherung (§ 128 Abs. 1 SGB VII).  
 Mehr entsprechend der voraussichtlichen Beitragsentwicklung der Unfallkasse Rheinland-Pfalz.

**636 44** 244 **Erstattung für Aufwendungen nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz** 13.584 **12.500** **15.900**

*Die Ausgaben bei 632 05, 636 44, 681 43, 681 46 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 44 geleistet werden.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz erhalten Verfolgte als Ausgleich beruflicher Benachteiligung, besonders durch politische Verfolgung in der Zeit vom 08.05.1945 bis 02.10.1990 im Beitrittsgebiet, Leistungen nach diesem Gesetz.  
 Von den Aufwendungen des Landes trägt der Bund 60 v.H. (vgl. Titel 231 44).

**661 01** 312 **Schuldendiensthilfen zur Förderung des Landeskrankenhauses für die zum 01.01.2000 übergegangenen 3 Einrichtungen des Geschäftsbereichs des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (ehemalige Kap. 06 07, 06 16 und 06 19)** 623.654 **860.300** **832.700**

**Verpflichtungsermächtigung**

2021  
EUR

Betrag:

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 661 01

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung VE 2021	3.117.100	832.700	775.200	596.800	301.700	120.000	490.700
Verpfl. aus VE für neue Maßnahmen vorgesehen		<b>832.700</b>	<b>775.200</b>	<b>596.800</b>	<b>301.700</b>	<b>120.000</b>	<b>490.700</b>
Vorbelastung künftiger HH-Jahre	2.284.400						

Vom Land bis einschließlich 2009 bewilligte Schuldendiensthilfen (Zins- und Tilgungsleistungen) für vom Landeskrankenhaus - AöR - aufgenommene Darlehen im Zusammenhang mit dem Übergang des Landessprachheilzentrums Meisenheim, der Reha-Klinik Rheingrafenstein in Bad Münster und dem Kinderneurologischen Zentrum in Mainz auf das Landeskrankenhaus - AöR -.

**671 02 291 Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflege- und Altenpflegehilfeausbildung** 32.751.080 **40.957.000** **34.592.000**

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 02 geleistet werden.*

*Sind nach den rechtlichen Bestimmungen darüber hinaus Ausgaben zu leisten, können diese in das nächste Haushaltsjahr vorgetragen werden.*

**671 05 291 Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Pflegeausbildungen nach dem Pflegeberufegesetz (PflBG)** 0 **21.272.000** **162.042.700**

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 06 02-281 05 geleistet werden..*

**681 04 291 Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten** 13.861.578 **16.120.000** **16.055.000**

*Die Ausgaben bei 681 04, 681 57, 682 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281 04, 281 57 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) ist grundsätzlich das Land zur Gewährung von Versorgung verpflichtet, in welchem die Schädigung eingetreten ist. 22 v.H. der Ausgaben für Geld- und Sachleistungen werden vom Bund erstattet (vgl. Titel 231 04).

**681 06 neu 291 Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen der assistierten Reproduktion entsprechend der Richtlinie des Landes Rheinland-Pfalz (künstliche Befruchtung)** **686.000**

**681 09 neu 291 Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen der assistierten Reproduktion** **0**

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 06 02-231 09 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Die Zahlungen richten sich nach der Richtlinie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der mit dem Bund geschlossenen Verwaltungsvereinbarung.

**681 43 244 Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz** 93.909 **125.000** **125.000**

*Die Ausgaben bei 632 05, 636 44, 681 43, 681 46 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 43 geleistet werden.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02**                **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 681 43

**Erläuterungen:**

Nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz haben Personen, die durch strafrechtliche Entscheidungen deutscher Gerichte in der ehemaligen DDR Opfer einer politisch motivierten Strafverfolgungsmaßnahme oder einer rechts- und verfassungswidrigen gerichtlichen Entscheidung geworden sind, Anspruch auf Heil- und Krankenbehandlung sowie Versorgungsbezüge.

Der Bund trägt 65 v.H. der dem Land entstehenden Aufwendungen (vgl. Titel 231 43).

<b>681 46</b>	<b>244</b>	<b>Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz</b>	14.278	<b>18.400</b>	<b>17.800</b>
---------------	------------	--	--------	---------------	---------------

*Die Ausgaben bei 632 05, 636 44, 681 43, 681 46 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 46 geleistet werden.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz haben Personen, die infolge einer rechtsstaatswidrigen Verwaltungsentscheidung eine Schädigung erlitten haben, Anspruch auf Leistungen in entsprechender Anwendung des Bundesversorgungsgesetzes (§ 3 VwRehaG). Der Bund trägt pauschal 57 v.H. der Ausgaben, die den Ländern durch Leistungen nach diesem Gesetz entstehen (§ 17 VwRehaG) - vgl. Titel 231 46 -.

<b>681 57</b>	<b>291</b>	<b>Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz</b>	7.870.523	<b>9.082.000</b>	<b>9.100.000</b>
---------------	------------	---	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben bei 681 57, 812 52 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben bei 681 04, 681 57, 682 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben der Titel 514 03 und 681 57 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281 04, 281 57 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Der Ansatz berücksichtigt auch die anteilige Finanzierung von Strukturen für die Versorgung von hochinfektiös erkrankten Menschen an der Universitätsklinik Frankfurt im Rahmen des Verwaltungsabkommens. Aus den Mitteln können auch Sachausgaben und investive Ausgaben geleistet werden.

<b>682 01</b>	<b>291</b>	<b>Kosten der unentgeltlichen Beförderung von schwerbehinderten Menschen im öffentlichen Personenverkehr</b>	12.909.999	<b>10.800.000</b>	<b>11.400.000</b>
---------------	------------	--	------------	-------------------	-------------------

*Die Ausgaben bei 681 04, 681 57, 682 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Den Verkehrsbetrieben sind die Kosten für die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentlichen Personenverkehr nach §§ 231 ff. SGB IX vom Land zu erstatten.

<b>683 01</b>	<b>314</b>	<b>Förderung der medizinischen Versorgung in ländlichen Regionen</b>	507.250	<b>500.000</b>	<b>1.200.000</b>
---------------	------------	--	---------	----------------	------------------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 683 01

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>434.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	52.000
2023 bis zu	63.000
2024 bis zu	109.000
2025 bis zu	115.000
2026 ff. bis zu	95.000

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung							
VE 2021	434.000		52.000	63.000	109.000	115.000	95.000
Verpfl. aus VE			<b>52.000</b>	<b>63.000</b>	<b>109.000</b>	<b>115.000</b>	<b>95.000</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen	1.634.000						
Vorbelastung künftiger HH-Jahre	434.000						

Die Mittel dienen der Stärkung und Sicherstellung der flächendeckenden ärztlichen Versorgung in ländlichen Regionen. Es können zudem weitere gesundheitsbezogene Maßnahmen im ländlichen Raum gefördert werden. Aus den Mitteln können auch investive Maßnahmen, landeseigene Maßnahmen (besonders auch Informationsmaßnahmen) durchgeführt und Sachkosten einschließlich Verfahrenskosten geleistet werden.

Mehr entsprechend der Bedarfsentwicklung und dem Projekt "Mainzer Allgemeinmedizin - Begleitendes Studieren für Studierende der Allgemeinmedizin".

**684 01** 312 **Ausgleich COVID-19 bedingter finanzieller Belastungen der Krankenhäuser und weiterer Gesundheitseinrichtungen** **0**  
 neu

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 06 02-234 14 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel

Ausgleichszahlungen nach §§ 21, 22 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG).

**684 03** 291 **Zuschüsse zur Durchführung von Schuldnerberatungen** 2.201.882 **2.400.000** **2.600.000**

*Die Ausgaben bei 684 03, 684 28 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>530.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	260.000
2023 bis zu	270.000
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 03

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung VE 2021	530.000		260.000	270.000			
Verpfl. aus VE			<b>260.000</b>	<b>270.000</b>			
für neue Maßnahmen vorgesehen		3.130.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre	530.000						

Zuschüsse an soziale Beratungsstellen sowie andere anerkannte Einrichtungen zur Durchführung von Schuldnerberatung nach dem Verbraucherinsolvenzverfahren. Aus den Mitteln können auch Maßnahmen des Landes, einschließlich Sachkosten, finanziert werden.

Mehr wegen Erhöhung des Festbetrages und drei zusätzlicher Stellen.

**684 05** 291 **Mittel zur Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit** 646.713 **732.000** **737.000**

*Die Ausgaben bei 684 05, 684 58, 684 62, 684 69 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Der Betrag dient der Unterstützung und Stärkung des ehrenamtlichen Engagements. Es sollen besonders Auslagen- und Fahrtkostenersatz sowie Versicherungsschutz und Zuschüsse zur Aus- und Weiterbildung ehrenamtlicher Kräfte gewährt werden. Aus dem Titel können auch entsprechende Maßnahmen des Landes, einschließlich Sachleistungen und repräsentative Ausgaben, finanziert werden.

Zuschüsse zur Förderung

	<b>2021 EUR</b>
1. sozialer Dienste	375.000
2. des Gesundheitswesens	82.000
3. der Hospizbewegung	250.000
4. von Maßnahmen im Suchtbereich	30.000
<b>Summe</b>	<b>737.000</b>

**684 06** 153 **Zuschüsse für sozialpolitische Schulungen** 35.890 **37.000** **37.000**

**Erläuterungen:**

Die Zuschüsse sind vorgesehen für Vereinigungen und Organisationen, wie z.B. DGB, Sozialverband VdK usw., die sozialpolitische Schulungen durchführen.

**684 07** 291 **Zuschüsse zur Förderung der Hospiz- und Palliativ-Versorgung** 138.805 **315.000** **315.000**

**Erläuterungen:**

Aus diesem Titel können auch Ausgaben für Zuschüsse zur Förderung der Kinderhospizarbeit, investive Maßnahmen und Maßnahmen für die Beratung und Unterstützung von Familien finanziert werden.

**684 18** 253 **Zuweisungen aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie andere EU-Mittel** 14.308.954 **16.197.000** **16.521.000**



**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 19

Aus den Mitteln können auch investive Maßnahmen gefördert, landeseigene Maßnahmen durchgeführt, Sachkosten geleistet, Zuweisungen an Kommunen gewährt und Kosten der Evaluation finanziert werden. Zweckgebundene Zuschüsse Dritter können durch Rotabsetzung von der Ausgabe vereinnahmt werden.

Zu Titel 684 19 und 684 22:  
Zuschüsse

		2021 EUR
1.	zur Förderung arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen (Titel 684 19)	8.900.000
2.	zur Bewältigung der Beschäftigungsfolgen in Konversionsgebieten (Titel 684 22)	300.000
<b>Summe</b>		<b>9.200.000</b>

<b>684 22</b>	<b>253</b>	<b>Zuschüsse zu Maßnahmen zur Bewältigung von Beschäftigungsfolgen des Truppenabbaus</b>	291.000	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
---------------	------------	--	---------	----------------	----------------

*Die Ausgaben 06 02-684 19, 06 02-684 22, 06 02-684 54 sind gegenseitig deckungsfähig; dies gilt auch für die Verpflichtungsermächtigungen.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>80.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	70.000
2023 bis zu	10.000
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	100.000	80.000	20.000				
VE 2021	80.000		70.000	10.000			
Verpfl. aus VE		<b>80.000</b>	<b>90.000</b>	<b>10.000</b>			
für neue Maßnahmen vorgesehen		300.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		100.000					

Maßnahmen zur sozialen und arbeitsmarktpolitischen Flankierung des Truppenabbaus, besonders zur Förderung von Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen sowie zur Beratung und beruflichen Eingliederung unmittelbar und mittelbar von Konversion betroffener Menschen.

Aus den Mitteln können auch investive Maßnahmen gefördert, landeseigene Maßnahmen durchgeführt, Sachkosten geleistet, Zuweisungen an Kommunen gewährt und Kosten der Evaluation finanziert werden.

Vgl. Erl. zu Titel 06 02/684 19.

<b>684 24</b>	<b>127</b>	<b>Zuschüsse zur Förderung der hauswirtschaftlichen Berufsbildung</b>	0	<b>35.000</b>	<b>10.000</b>
---------------	------------	---	---	---------------	---------------

<b>684 28</b>	<b>291</b>	<b>Zuschüsse zu Maßnahmen für suchtgefährdete und abhängigkeitskranke Menschen</b>	4.937.208	<b>5.200.000</b>	<b>5.400.000</b>
---------------	------------	--	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben bei 684 03, 684 28 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**06** Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie  
**06 02** Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 28

**Erläuterungen:**

Zuschüsse für

			<b>2021</b>
			<b>EUR</b>
1.	Maßnahmen der Suchtberatungsstellen und der Suchtprävention	3.850.000	
2.	Übergangseinrichtungen und Projekte der sozialen und beruflichen Integration	370.000	
3.	Maßnahmen der aufsuchenden Sozialarbeit und psychosozialen Betreuung	1.127.000	
4.	Sonstiges	53.000	
<b>Summe</b>		<b>5.400.000</b>	

Aus den Mitteln können auch kommunale Maßnahmen gefördert sowie eigene Maßnahmen durchgeführt werden.

<b>684 29</b>	291	<b>Maßnahmen gegen die Glücksspielsucht</b>	1.000.000	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
---------------	-----	---	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Nach dem ersten Glücksspieländerungsstaatsvertrag und dem entsprechenden Landesgesetz gewährleistet das Land die Finanzierung des Ausbaus und Betriebs eines Netzes von Beratungsstellen für Glücksspielsucht und von Projekten zur Erforschung der Glücksspielsucht.

Aus den Mitteln können auch kommunale Maßnahmen gefördert und eigene Maßnahmen durchgeführt werden.

<b>684 32</b>	314	<b>Förderung der Jugendzahnpflege</b>	288.090	<b>297.000</b>	<b>297.000</b>
---------------	-----	---------------------------------------	---------	----------------	----------------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die vertragliche Leistung des Landes Rheinland-Pfalz an die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege Rheinland-Pfalz e.V. (LAGZ) zur Gruppenprophylaxe gemäß § 21 SGB V.

<b>684 33</b>	314	<b>Zuschüsse zur Intensivierung der Krebsbekämpfung</b>	1.305.727	<b>1.431.000</b>	<b>1.233.000</b>
---------------	-----	---	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

*Einnahmen aus Leistungen des Bundes und Entgeltzahlungen der Bundesländer für die Inanspruchnahme des Kinderkrebsregisters sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Zuschüsse

			<b>2021</b>
			<b>EUR</b>
1.	an das Tumorzentrum Rheinland-Pfalz e.V.	70.000	
2.	an die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.	127.500	
3.	für das Krebsregister Rheinland-Pfalz gGmbH	678.500	
4.	für das Deutsche Kinderkrebsregister	357.000	
<b>Summe</b>		<b>1.233.000</b>	

**Übersicht über den (vorläufigen) Haushalts-/Wirtschaftsplan des Tumorzentrums Rheinland-Pfalz e.V.**



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 33

Ausgaben:	Ist 2019 EUR	Soll 2020 EUR	Soll 2021 EUR
1. Personalausgaben	176.164	216.100	202.700
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	41.751	52.000	47.200
3. Investitionen	2.687	5.000	5.500
4. Besondere Finanzierungsausgaben	1.635	7.000	4.500
5. Abwicklung aus Vorjahren	52.634	0	0
Zusammen:	274.871	280.100	259.900
Abzüglich Einnahmen:	1.488	5.000	7.900
Mithin Zuwendungsbedarf:	273.383	275.100	252.000

Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch:	Ist 2019 EUR	Soll 2020 EUR	Soll 2021 EUR
1. Institutionelle Förderung	58.428	70.000	70.000
2. Dritte	267.178	205.100	182.000
3. Betriebsmittel	0	0	0
4. Projektförderung Krebsregister Rheinland-Pfalz	0	0	0
5. Sonstige Projektförderung	0	0	0
6. Fehlbedarf	0	0	0
Zusammen:	325.606	275.100	252.000

Stellenplan:	Soll 2020 Stellenanzahl	Soll 2021 Stellenanzahl
<b>Arbeitnehmer</b>		
1. E 15 TV-L	0,50	0,50
2. E 9 TV-L	2,50	2,50
Zusammen:	3,00	3,00
Insgesamt:	3,00	3,00

Die Veränderungen beruhen auf der Überleitung der Vertrauensstelle in die Krebsregister gGmbH. Für die Durchführung medizinischer Projekte werden Rückstellungen gebildet, die nach Bedarf durch Vorstandsbeschluss freigegeben werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 33

**Übersicht über den (vorläufigen) Haushalts-/Wirtschaftsplan der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.**

Ausgaben:	Ist 2019 EUR	Soll 2020 EUR	Soll 2021 EUR
1. Personalausgaben	1.403.786	1.390.000	1.526.000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	863.269	526.100	532.300
3. Ausgaben für Investitionen	0	0	0
4. Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
5. Abwicklung aus Vorjahren	521.036	0	0
6. Rückstellung	0	0	0
Zusammen:	2.788.091	1.916.100	2.058.300
Abzüglich Einnahmen:	2.671.614	1.788.600	1.930.800
Mithin Zuwendungsbedarf:	116.477	127.500	127.500

Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch:	Ist 2019 EUR	Soll 2020 EUR	Soll 2021 EUR
1. Institutionelle Förderung	123.675	127.500	127.500
2. Dritte	0	0	0
3. Überschuss	7.198	0	0
Zusammen:	130.873	127.500	127.500

Stellenplan:	Soll 2020 Stellenanzahl	Soll 2021 Stellenanzahl
<b>Beschäftigte</b>		
1. E 15 Ü TV-L	1,00	1,00
2. E 15 TV-L	1,00	1,00
3. E 14 TV-L	4,00	4,00
4. E 13 TV-L	11,65	11,65
5. E 12/13 TV-L	0,50	0,50
6. E 12 TV-L	0,50	0,50
7. E 9/10/11 TV-L	3,00	3,00
8. E 8/9 TV-L	1,00	1,00
9. E 6/7 TV-L	1,00	1,00
10. E 5/6 TV-L	4,75	4,75
Zusammen:	28,40	28,40
Insgesamt:	28,40	28,40

684 34 236 **Zuschüsse an die Landesseniorenvertretung Rheinland-Pfalz e.V.** 25.220 **26.000** **30.000**

684 41 235 **Zuschüsse an ambulante Pflegeeinrichtungen nach dem LPflegeASG für Fachkräfte in Pflegestützpunkten sowie Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag und sonstige besondere Angebote der Pflege** 7.317.136 **10.273.000** **10.273.000**

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

*Einnahmen aus Erstattungen der Pflegeversicherung sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 41

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Förderung der Fachkräfte der Beratung und Koordinierung in Pflegestützpunkten	6.589.000
2.	Angebote zur Unterstützung im Alltag, Entlastungsbetrag, Förderung der Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen und des Ehrenamtes sowie der Selbsthilfe nach § 45 a-d SGB XI	600.000
3.	Förderung von besonderen Angeboten der Pflege und Modellvorhaben	1.200.000
4.	Gemeindegewerkschaft PLUS	1.604.000
5.	Pflegemanagerin und Pflegemanager	280.000
<b>Summe</b>		<b>10.273.000</b>

Das Landesgesetz zur Sicherstellung und Weiterentwicklung der pflegerischen Angebotsstruktur (LPflegeASG) sichert eine pflegerische Versorgungs- und Beratungsstruktur mit einem flächendeckenden Netz von Fachkräften der Beratung und Koordinierung in den Pflegestützpunkten, fördert neue Versorgungskonzepte, vornehmlich für demenzkranke Menschen und stärkt zukunftsorientiert den Ausbau von Angeboten zur Unterstützung im Alltag und des bürgerschaftlichen Engagements.

Aus den Mitteln können auch investive und Sachkosten, einschließlich Veranstaltungskosten, geleistet und landeseigene Maßnahmen durchgeführt werden.

Der Finanzierungsanteil der Pflegekassen für die Pflegeberatung durch die Fachkräfte der Beratung und Koordinierung beträgt ca. 1,7 Mio. EUR.

<b>684 42</b>	<b>235</b>	<b>Zuschüsse an Einrichtungen zur Frühförderung behinderter Kinder und sonstige Fördermaßnahmen für behinderte Menschen</b>	444.259	<b>458.000</b>	<b>458.000</b>
---------------	------------	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Zuschüsse für

		<b>2021 EUR</b>
1.	Einrichtungen zur Frühförderung behinderter Kinder	452.800
2.	sonstige, auch landeseigene Maßnahmen	5.200
<b>Summe</b>		<b>458.000</b>

<b>684 46</b>	<b>236</b>	<b>Zuschüsse an Bahnhofsmissionen</b>	8.730	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
---------------	------------	---------------------------------------	-------	--------------	--------------

*Die Ausgaben 06 02-684 19, 06 02-684 46 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Zuschüsse zu den laufenden Aufwendungen der Bahnhofsmissionen.

<b>684 53</b>	<b>291</b>	<b>Zuschüsse zur Bekämpfung von Armut und zugunsten von aufzuwertenden Stadtteilen und Gemeinden, einschließlich Modellmaßnahmen</b>	551.831	<b>1.000.000</b>	<b>1.250.000</b>
---------------	------------	--	---------	------------------	------------------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für Maßnahmen zur Bekämpfung von Armut und Wohnungslosigkeit (besonders für Kinder und Familien), für aufzuwertende Stadtteile und Gemeinden, zur Resozialisierung Wohnungsloser sowie für Begleitvorhaben der Bundesländer-Gemeinschaftsinitiative "Soziale Stadt", Modellprojekte und andere Maßnahmen.

Aus den Mitteln können auch investive Maßnahmen gefördert, landeseigene Maßnahmen durchgeführt, Sachkosten, einschließlich Veranstaltungskosten, geleistet und Zuweisungen an Kommunen gewährt werden. Mehr wegen Intensivierung der Maßnahmen.

<b>684 54</b>	<b>127</b>	<b>Förderung der Fachberufe des Gesundheitswesens, besonders Pflegeberufe</b>	1.251.507	<b>1.400.000</b>	<b>2.000.000</b>
---------------	------------	---	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben 06 02-684 19, 06 02-684 22, 06 02-684 54 sind gegenseitig deckungsfähig; dies gilt auch für die Verpflichtungsermächtigungen.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 54

**Verpflichtungsermächtigung**

2021  
 EUR

Betrag:

davon fällig:

2022 bis zu

2023 bis zu

2024 bis zu

2025 bis zu

2026 ff. bis zu

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung VE 2021	1.217.600	630.000	587.600				
Verpfl. aus VE		<b>630.000</b>	<b>587.600</b>				
für neue Maßnahmen vorgesehen		1.370.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		587.600					

Finanzierung von Anpassungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse, Zuschüsse an Ausbildungsstätten für Berufe des Gesundheitswesens, Durchführung von Maßnahmen (auch landeseigene, u.a. Sachkosten) zugunsten von Pflege- und anderen Gesundheitsfachberufen, auch Modellprojekte. Aus dem Titel werden besonders Maßnahmen der "Fachkräfte- und Qualifizierungsinitiative Gesundheitsfachberufe", insbesondere Pflege, finanziert. Aus dem Titel können auch Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen finanziert werden. Mehr insbesondere für die Intensivierung der Fachkräftesicherung und vermehrte Prüfung ausländischer Berufsabschlüsse.

<b>684 56</b>	236	<b>Förderung anerkannter Betreuungsvereine nach dem Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts (AGBtR)</b>	3.127.278	<b>3.316.700</b>	<b>3.510.000</b>
---------------	-----	--	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

*Einnahmen aus Überzahlungen sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Personal- und Sachkosten der nach dem Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts (AGBtR) anerkannten und förderungsfähigen 107 Betreuungsvereine. Aus den Mitteln können auch Maßnahmen des Landes finanziert werden.

<b>684 57</b>	291	<b>Beiträge an Vereine, Verbände und sonstige Organisationen</b>	22.444	<b>24.800</b>	<b>23.800</b>
---------------	-----	--	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin	18.000
2.	Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit e.V. (BASI)	1.300
3.	Deutsches Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose e.V. (DZK)	1.500
4.	Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten e.V. (DVV)	3.000
<b>Summe</b>		<b>23.800</b>

Aus den Mitteln können auch Zuwendungen gewährt werden.

<b>684 58</b>	314	<b>Gesundheitsförderung, Prävention und Selbsthilfe</b>	1.395.274	<b>1.450.000</b>	<b>1.467.000</b>
---------------	-----	---	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben bei 684 05, 684 58, 684 62, 684 69 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 58

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Zuschüsse an die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V.	783.000
2.	Förderung von Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Selbsthilfe	141.000
3.	Förderung von Maßnahmen der AIDS-Prävention und AIDS-Bekämpfung	425.000
4.	Maßnahmen zur Umsetzung des Präventionsgesetzes und zur Förderung von lokalen gesundheitsfördernden Initiativen	118.000
<b>Summe</b>		<b>1.467.000</b>

Zu UT 1: Umstellung der institutionellen Förderung auf Projektförderungen.

Zu UT 4: Aus den Mitteln können auch landeseigene Maßnahmen finanziert werden.

<b>684 61</b>	<b>236</b>	<b>Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände</b>	900.000	<b>900.000</b>	<b>920.000</b>
---------------	------------	--	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände (Caritasverbände, Diakonische Werke, Arbeiterwohlfahrt, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz).

<b>684 62</b>	<b>236</b>	<b>Zuschüsse für ehrenamtliche Dienste</b>	155.000	<b>160.000</b>	<b>160.000</b>
---------------	------------	--	---------	----------------	----------------

*Die Ausgaben bei 684 05, 684 58, 684 62, 684 69 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Zuschüsse

		<b>2021 EUR</b>
1.	an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege für die Gewinnung, Schulung und den Auslagenersatz ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer im sozialen Bereich	155.000
2.	für Fachveranstaltungen und Tagungen	5.000
<b>Summe</b>		<b>160.000</b>

Aus den Mitteln können auch Maßnahmen des Landes finanziert werden.

<b>684 64</b>	<b>314</b>	<b>Zuschüsse zu Maßnahmen zur Verbesserung der psychiatrischen Versorgung einschließlich der forensischen Psychiatrie sowie Zuschüsse zu Maßnahmen zur Verbesserung der Teilhabe behinderter Menschen</b>	183.787	<b>405.000</b>	<b>600.000</b>
---------------	------------	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Maßnahmen zur Verbesserung der ambulanten und teilstationären psychiatrischen Versorgung einschl. der forensischen Psychiatrie	120.000
2.	Maßnahmen zur Verbesserung der Teilhabe behinderter Menschen	345.000
3.	Maßnahmen des Landesbeauftragten für die Belange behinderter Menschen	50.000
4.	Maßnahmen zur Etablierung und Fortführung einer Anlaufstelle für therapeutische Präventionsmaßnahmen für Personen mit einem Risiko für zukünftige sexuelle Übergriffe und Nutzung von Missbrauchsabbildungen im Internet	35.000
5.	Maßnahmen der Durchsetzungsstelle	50.000
<b>Summe</b>		<b>600.000</b>

Aus den Mitteln können auch Sachausgaben, einschließlich Tagungen, Studien und wissenschaftliche Arbeiten, Veranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden. Zuweisungen an Maßnahmeträger des öffentlich-rechtlichen Bereichs sind zulässig.

UT 5 neu wegen der Umsetzung der digitalen Barrierefreiheit (EU-Richtlinie).

<b>684 67</b>	<b>291</b>	<b>Zur Verwendung von Spenden</b>	14.854	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	-----------------------------------	--------	----------	----------

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 684 67

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>684 69</b>	291	<b>Zuschüsse für Maßnahmen in besonderen sozialen Notfällen</b>	250	<b>3.500</b>	<b>8.500</b>
---------------	-----	---	-----	--------------	--------------

*Die Ausgaben bei 684 05, 684 58, 684 62, 684 69 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt zur Durchführung besonders förderungswürdiger Maßnahmen, für die keine speziellen Fördermittel zur Verfügung stehen. Aus dem Titel können für Maßnahmen der/des Opferbeauftragten der Landesregierung bis zu 5.000,-- EUR in Anspruch genommen werden.

<b>685 04</b>	013	<b>Zuschüsse zu Ausstellungen, Veröffentlichungen, Veranstaltungen und Tagungen</b>	8.177	<b>39.700</b>	<b>39.700</b>
---------------	-----	---	-------	---------------	---------------

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**Erläuterungen:**

Aus den Mitteln können auch entsprechende Maßnahmen des Landes, Kosten für Wettbewerbe auf sozialem Gebiet, z.B. betr. innovative Entwicklungen, sowie Sachleistungen (einschl. repräsentative Ausgaben, Ehrungen und Auszeichnungen) finanziert werden.

<b>685 52</b>	139	<b>Anteil des Landes an den Aufwendungen für das Länderinstitut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen</b>	349.184	<b>402.000</b>	<b>620.000</b>
---------------	-----	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Anteil des Landes an den Aufwendungen des Länderinstituts nach dem Landesgesetz zu dem Abkommen über die Errichtung und Finanzierung des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen.

<b>685 62</b>	681	<b>Kostenanteile für Institutionen mit Länderaufgaben in den Bereichen Arbeits- und Gesundheitsschutz</b>	199.364	<b>241.400</b>	<b>277.500</b>
---------------	-----	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

	<b>2021</b>
	<b>EUR</b>
1. Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (ZLG)	80.800
2. Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)	6.100
3. Gemeinschaftsaufgaben der Länder im Rahmen der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA)	54.100
4. Geschäftsstelle Nationaler Impfplan am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)	6.500
5. Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen (AfÖG)	130.000
<b>Summe</b>	<b>277.500</b>

<b>686 03</b>	314	<b>Zukunftsprogramm "Gesundheit und Pflege", Initiative Gesundheitswirtschaft Rheinland-Pfalz und Betriebliches Gesundheitsmanagement</b>	1.889.014	<b>2.100.000</b>	<b>2.300.000</b>
---------------	-----	---	-----------	------------------	------------------

*Die Ausgaben 06 02-684 19, 06 02-686 03 sind gegenseitig deckungsfähig; dies gilt auch für die Verpflichtungsermächtigungen.*

*Die Ausgaben sind übertragbar.*

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 686 03

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>770.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	600.000
2023 bis zu	170.000
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					2021 EUR
		2021	2022	2023	2024	2025	
Vorbelastung	710.000	610.000	100.000				
VE 2021	770.000		600.000	170.000			
Verpfl. aus VE		<b>610.000</b>	<b>700.000</b>	<b>170.000</b>			
für neue Maßnahmen vorgesehen		2.460.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		870.000					
<b>Summe</b>							<b>2.300.000</b>

Mit dem Zukunftsprogramm "Gesundheit und Pflege" werden die Entwicklung und Umsetzung von Modellprojekten einer innovativen Patientenversorgung, einer Entlastung der Akteure im Gesundheitswesen, eine Unterstützung der Ärzteschaft durch nicht ärztliche Berufsgruppen, die Entwicklung interdisziplinärer, interprofessioneller und sektorenübergreifender Versorgungsmodelle im ländlichen Raum, Maßnahmen der Fachkräftesicherung sowie der Ausbau telemedizinischer Strukturen oder deren modellhafte Entwicklung gefördert.

Mit der "Initiative Gesundheitswirtschaft Rheinland-Pfalz" werden Infrastrukturmaßnahmen, Modellprojekte, Initiativen und Netzwerke im Bereich der Gesundheitswirtschaft gestaltet. Im Vordergrund stehen Projekte zur Fachkräftesicherung, zur patientenorientierten modernen gesundheitlichen Versorgung sowie zur Förderung von Innovationen.

Im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) werden die Entwicklung, Erprobung und Umsetzung bedarfsorientierter und praxisnaher Modellprojekte, Projekte, Konzepte und Netzwerke gefördert, die sich mit der Verbesserung des Zugangs bestimmter Zielgruppen zum BGM auseinandersetzen. Hierzu gehören kleine und mittlere Unternehmen sowie Branchen und Berufsgruppen, deren Beschäftigte hohen psychischen und physischen Belastungen ausgesetzt sind. Die Schwerpunkte sind Sensibilisierung, Entwicklung und Erprobung bedarfsorientierter Modell-Ansätze und Konzepte sowie die Etablierung und der Ausbau eines landesweiten Informations- und Wissenstransfers (BGM-Netzwerk).

Aus dem Titel können Ausgaben für landeseigene Maßnahmen sowie Sachkosten einschließlich Veranstaltungen, Studien, Öffentlichkeitsarbeit und Evaluation sowie investive Maßnahmen finanziert werden.

**686 04 314 Förderung der Qualität und Patientensicherheit in der gesundheitlichen Versorgung 30.000**  
 neu

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>70.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	40.000
2023 bis zu	30.000
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 686 04

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung VE 2021	70.000		40.000	30.000			
Verpfl. aus VE für neue Maßnahmen vorgesehen	100.000						
Vorbelastung künftiger HH-Jahre	70.000						

<b>aus Titelgruppen:</b>		2.549.237	<b>660.000</b>	<b>2.100.000</b>
<b>Summe HGr. 6:</b>		672.676.258	<b>756.305.800</b>	<b>1.041.939.300</b>

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 51</b>	<b>314</b>	<b>Gesundheitsberichterstattung und andere gesundheitsfördernde Maßnahmen</b>	210.588	<b>380.000</b>	<b>650.000</b>
---------------	------------	---	---------	----------------	----------------

Die Ausgaben bei 812 51 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei 547 01.

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Gesundheitsberichterstattung: Weiterentwicklung eines Berichtssystems über das Gesundheitswesen in Rheinland-Pfalz	200.000
2.	Evaluation und Weiterentwicklung von gesundheitsfördernden Maßnahmen	270.000
3.	Zentrales Geburtenregister	150.000
4.	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Gesundheitssektor	20.000
5.	Durchführung von Impfungen nicht versicherter Kinder	10.000
<b>Summe</b>		<b>650.000</b>

Aus den Mitteln können auch nichtinvestive Maßnahmen (einschl. Veranstaltungen) gefördert, landeseigene Maßnahmen durchgeführt, Sachkosten (besonders Verfahrenskosten) geleistet und Zuweisungen an Kommunen gewährt werden.

<b>812 52</b>	<b>314</b>	<b>Kosten im Zusammenhang mit der Influenzapandemieprävention und -bekämpfung und sonstigen außergewöhnlichen Ereignissen i.S.d. § 1 Rahmen-Alarm und Einsatzplan Seuchen (RAEP-Seuchen)</b>	3.152	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
---------------	------------	--	-------	---------------	---------------

Die Ausgaben bei 681 57, 812 52 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterungen:**

Aus den Mitteln können auch nicht investive Maßnahmen, einschließlich Informationsmaßnahmen, gefördert und besonders auch landeseigene Maßnahmen finanziert, Sachkosten geleistet und Zuweisungen an Kommunen gewährt werden.

<b>893 27</b>	<b>312</b>	<b>Zuschüsse zum Bau und zur Ausstattung von Maßregelvollzugseinrichtungen</b>	2.664.275	<b>7.300.000</b>	<b>7.300.000</b>
---------------	------------	--	-----------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Bis 2018 waren die Zuschüsse zum Bau und zur Ausstattung von Maßregelvollzugseinrichtungen bei Kapitel 0604 Titel 671 45 veranschlagt. Aus dem Titel können auch die Ausgaben für die ZBau-Prüfung der Maßregelvollzugseinrichtungen finanziert werden.

<b>893 41</b>	<b>235</b>	<b>Zuschüsse zum Bau und zur Ausstattung von Einrichtungen sowie sonstige Maßnahmen für behinderte Menschen</b>	224.165	<b>450.000</b>	<b>350.000</b>
---------------	------------	---	---------	----------------	----------------



**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 893 41

**Erläuterungen:**

Aus den Mitteln können auch Forschungsvorhaben über neue Wege der Behindertenhilfe, Modellmaßnahmen und Sachkosten des Landes, besonders Verfahrens- und Veranstaltungskosten, der Teilhabekongress und Euregio-Projekte finanziert sowie im Einzelfall nichtinvestive Zuwendungen gewährt werden.

<b>893 52</b>	<b>236</b>	<b>Demografischer Wandel, insbesondere Altenhilfe im ländlichen Raum, Maßnahmen zur Förderung der Aktivitäten der älteren Generation und Hilfen, besonders für Menschen mit Demenz</b>	<b>891.833</b>	<b>950.000</b>	<b>1.000.000</b>
---------------	------------	--	----------------	----------------	------------------

*Einnahmen aus Teilnehmergebühren sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Aus den Mitteln können Maßnahmen zur Gestaltung des demografischen Wandels, besonders solche, die das Engagement älterer Menschen fördern, sowie das eigenständige und selbst bestimmte Wohnen in innovativen Wohnformen unterstützen, finanziert werden. Die Mittel dienen auch zur Förderung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung sowie unterstützenden Angeboten in der Pflege, besonders für Menschen mit Demenz, sowie zur Unterstützung von Eigeninitiative und Anleitung zur Selbsthilfe unter besonderer Berücksichtigung generationsübergreifender Aspekte.

Aus den Mitteln können auch nichtinvestive Maßnahmen gefördert, landeseigene Maßnahmen durchgeführt, Sachkosten, einschließlich Veranstaltungskosten, geleistet und Zuweisungen an Kommunen gewährt werden. Zweckgebundene Zuschüsse Dritter können durch Rotabsetzung von der Ausgabe vereinnahmt werden.

---

Summe HGr. 8:			<b>3.994.014</b>	<b>9.150.000</b>	<b>9.370.000</b>
---------------	--	--	------------------	------------------	------------------

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

<b>981 04</b>	<b>891</b>	<b>Entgelte für Leistungen der Arbeitsbetriebe der Justizvollzugsanstalten</b>	<b>69.572</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Vereinnahmung bei Kapitel 05 04 Titel 381 01.

<b>981 05</b>	<b>891</b>	<b>Erstattung des Verwaltungsaufwandes an das LfF für die Zahlbarmachung von Bezügen</b>	<b>609.203</b>	<b>619.200</b>	<b>567.200</b>
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Hauptgruppe 4 der jeweiligen Kapitel geleistet werden.*

*Einnahmen aus Rückzahlungen durch das LfF sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Vereinnahmung bei Kapitel 04 07 Titel 381 01.

<b>981 51</b>	<b>891</b>	<b>Kostenerstattung für die Inanspruchnahme des Statistischen Landesamtes</b>	<b>119.900</b>	<b>120.400</b>	<b>118.100</b>
---------------	------------	---	----------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Vereinnahmung bei Kapitel 03 06 Titel 381 01.

---

Summe HGr. 9:			<b>798.675</b>	<b>816.600</b>	<b>762.300</b>
---------------	--	--	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

TGr. 75 Beteiligung an den Versorgungslasten und Sonstiges

Vgl. Vermerk bei TG 75 .

Die Einnahmen bei den Titeln 231 75, 232 75 und 233 75 sind zweckgebunden.

**Erläuterungen:**

Zentrale Ansatzbildung für den Einzelplan 06. Laut dem die Ansätze der Titelgruppe 75 bewirtschaftenden Landesamt für Finanzen sind Inanspruchnahmefälle nicht planbar. Näheres ist auch dem Fachressort nicht bekannt.

<b>231 75</b>	<b>018</b>	<b>Beteiligung des Bundes an den Versorgungslasten</b>	256.804	<b>30.000</b>	<b>100.000</b>
<b>232 75</b>	<b>018</b>	<b>Beteiligung der Länder an den Versorgungslasten</b>	14.306	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<b>233 75</b>	<b>018</b>	<b>Beteiligung der Gemeinden/Gv. an den Versorgungslasten</b>	920.940	<b>140.000</b>	<b>250.000</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 75			1.192.050	<b>180.000</b>	<b>360.000</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			1.192.050	<b>180.000</b>	<b>360.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 71 Maßnahmen im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie und der Bewältigung ihrer Folgen

*Die Ausgaben der TGr sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.*

*Zuweisungen und Erstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.*

*Aus den Titeln der TGr. können auch Ausgaben aus anderen Gruppierungen der jeweiligen Hauptgruppen geleistet werden.*

429 71 neu	314	<b>Nicht aufteilbare Personalausgaben</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>			
Leertitel.			
511 71 neu	314	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>			
Leertitel.			
514 71 neu	314	<b>Verbrauchsmittel</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>			
Leertitel.			
526 71 neu	314	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten, Rechtsanwaltsgebühren</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>			
Leertitel.			
531 71 neu	314	<b>Veröffentlichungen, Dokumentationen, sonstige Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>			
Leertitel.			
547 71 neu	314	<b>Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>			
Leertitel.			
633 71 neu	314	<b>Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>			
Leertitel.			
671 71 neu	314	<b>Zuschüsse und Erstattungen an nichtkommunale Institutionen</b>	<b>0</b>

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02**                **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 671 71

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>681 71</b>	314	<b>Erhöhungsbetrag des Landes zu der Sonderleistung des Bundes nach § 150 a SGB XI während der Coronavirus-SARS-CoV-2 Pandemie</b>			<b>0</b>
---------------	-----	--	--	--	----------

neu

*Einnahmen aus Erstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>812 71</b>	314	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>			<b>0</b>
---------------	-----	--	--	--	----------

neu

**Erläuterungen:**

Leertitel.

---

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 71					<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	--	--	----------

**TGr. 75**    Beteiligung an den Versorgungslasten und Sonstiges

*Die Ausgaben bei TG 75 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei TG 75 geleistet werden.*

*Die Ausgaben der OGr. 41, 43 und 44, der Gruppe 452 sowie des Titels 422 11 aller Kapitel des Epl. 06 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei TGr. 75.*

**Erläuterungen:**

Zentrale Ansatzbildung für den Einzelplan 06. Laut dem die Ansätze der Titelgruppe 75 bewirtschaftenden Landesamt für Finanzen sind Inanspruchnahmefälle nicht planbar. Näheres ist auch dem Fachressort nicht bekannt.

<b>631 75</b>	018	<b>Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes</b>	201.020	<b>120.000</b>	<b>200.000</b>
<b>632 75</b>	018	<b>Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder</b>	1.621.363	<b>280.000</b>	<b>1.200.000</b>
<b>633 75</b>	018	<b>Beteiligung an den Versorgungslasten der Gemeinden/Gv.</b>	726.855	<b>260.000</b>	<b>700.000</b>

---

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 75					2.549.237	<b>660.000</b>	<b>2.100.000</b>
-------------------------------------	--	--	--	--	-----------	----------------	------------------

---

<b>Nachrichtlich:</b> Summe Ausgaben der Titelgruppen					2.549.237	<b>660.000</b>	<b>2.100.000</b>
---	--	--	--	--	-----------	----------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	176.660	127.500	128.400
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	586.667.384	663.831.700	941.064.600
<b>Gesamteinnahmen</b>		586.844.044	663.959.200	941.193.000

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	634.880	1.051.000	1.051.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	348.185	1.576.400	101.992.000
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	672.676.258	756.305.800	1.041.939.300
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.994.014	9.150.000	9.370.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	798.675	816.600	762.300
<b>Gesamtausgaben</b>		678.452.011	768.899.800	1.155.114.600
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		-91.607.967	-104.940.600	-213.921.600

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 02**                  **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

## Vorwort zu Kapitel 06 03 – Leistungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG) –

Gefördert werden Investitionen der in den Landeskrankenhausplan aufgenommenen Krankenhäuser mit Ausnahme der Universitätsmedizin Mainz.

Im Rahmen der gesetzlich vorgesehenen dualen Krankenhausfinanzierung finanziert das Land Rheinland-Pfalz die Investitionskosten der in den Landeskrankenhausplan aufgenommenen Krankenhäuser. Die Krankenhausträger erhalten Mittel für die Errichtung, Erweiterung und Erstausrüstung eines Krankenhauses, für die Wiederbeschaffung von mittelfristigen Anlagegütern, für die Ergänzung von Anlagegütern, für die Wiederbeschaffung von kurzfristigen Anlagegütern (in Form einer Pauschale) und für den Schuldendienst.

Darüber hinaus können Anlauf- und Umstellungshilfen, der Ausgleich von Eigenmitteln sowie Ausgleichsbeträge bei der Umwidmung von Krankenhäusern als Härteausgleich finanziert werden.

Die Mittel des Kapitels 06 03 werden besonders für die Umsetzung des Landeskrankenhausplans benötigt. Der Krankenhausplan stellt durch Strukturentscheidungen sicher, dass die qualitativ hochwertige und wohnortnahe Versorgung in Rheinland-Pfalz gesichert und weiterentwickelt wird.

Zur Umsetzung des beschlossenen Strukturfonds zur Unterstützung des Umstrukturierungsprozesses der Krankenhausversorgung werden Mittel aus der Liquiditätsreserve des Gesundheitsfonds zur Verfügung gestellt. Die Projekte werden nur dann aus dem Gesundheitsfonds finanziert, wenn die Länder jeweils kofinanzieren, wobei die Mittel zusätzlich zu den Investitionsfördermitteln zur Verfügung gestellt werden müssen. Für diesen Zweck sind auch im Jahr 2021 Mittel eingestellt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Einnahmen</b>
------------------

*Erläuterungen zu Kapitel 06 03:*

*Von den Ausgabemitteln nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG) entfallen im Haushaltsjahr 2021 151.804.000 EUR (2020: 141.804.000 EUR) auf den kommunalen Steuerverbund.*

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>234 13</b>	<b>312</b>	<b>Einnahmen aus dem Strukturfonds zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Krankenhausstrukturen der rheinland-pfälzischen Krankenhäuser</b>	<b>0</b>	<b>19.273.000</b>	<b>40.000.000</b>
---------------	------------	---	----------	-------------------	-------------------

*Vgl. Vermerk bei 893 13.*

<b>Summe HGr. 2:</b>			<b>0</b>	<b>19.273.000</b>	<b>40.000.000</b>
----------------------	--	--	----------	-------------------	-------------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

Die Ausgaben bei Kapitel 0603 mit Ausnahme von 893 12, 893 13 sind gegenseitig deckungsfähig.

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>661 02</b>	312	<b>Finanzierungsbeitrag (Zinsanteil) für die auf dem Kapitalmarkt vorfinanzierten Bau- und Einrichtungskosten der kommunalen/staatlichen Krankenhaus- und Schulträger</b>	1.389.558	<b>1.815.300</b>	<b>890.500</b>
---------------	-----	---	-----------	------------------	----------------

Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 661 02, 663 02, 883 02 und 893 02 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>4.534.700</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	520.000
2023 bis zu	494.000
2024 bis zu	467.000
2025 bis zu	438.800
2026 ff. bis zu	2.614.900

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	3.614.500	890.500	709.600	563.200	457.400	351.900	641.900
VE 2021	4.534.700		520.000	494.000	467.000	438.800	2.614.900
Verpfl. aus VE		<b>890.500</b>	<b>1.229.600</b>	<b>1.057.200</b>	<b>924.400</b>	<b>790.700</b>	<b>3.256.800</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen		4.534.700					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		7.258.700					

Vgl. Erläuterung zu Titel 663 02.

Für neue Schuldendiensthilfen zu Kapitalmarktdarlehen von bis zu 13,0 Mio. Euro im Jahr 2021 sind Zuwendungen des Landes in Höhe von jeweils bis zu 17,5347 Mio. Euro vorgesehen (vgl. Titel 883 02).

<b>661 05</b>	312	<b>Schuldendiensthilfen an kommunale/staatliche Krankenhaus-träger für die vor Aufnahme in den Krankenhausplan aufgenommene Darlehen - Alte Last -</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Vgl. Erläuterung zu Titel 663 05.

<b>663 02</b>	312	<b>Finanzierungsanteil (Zinsanteil) für die auf dem Kapitalmarkt vorfinanzierten Bau und Einrichtungskosten der freigemeinnützigen/privaten Krankenhaus- und Schulträger</b>	2.828.275	<b>4.130.800</b>	<b>1.846.700</b>
---------------	-----	--	-----------	------------------	------------------

Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 661 02, 663 02, 883 02 und 893 02 sind gegenseitig deckungsfähig.

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 03 Leistungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 663 02

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>10.534.400</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	1.208.000
2023 bis zu	1.147.600
2024 bis zu	1.084.800
2025 bis zu	1.019.500
2026 ff. bis zu	6.074.500

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	6.635.500	1.846.700	1.460.700	1.125.400	845.100	564.700	792.900
VE 2021	10.534.400		1.208.000	1.147.600	1.084.800	1.019.500	6.074.500
Verpfl. aus VE		<b>1.846.700</b>	<b>2.668.700</b>	<b>2.273.000</b>	<b>1.929.900</b>	<b>1.584.200</b>	<b>6.867.400</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen	10.534.400						
Vorbelastung künftiger HH-Jahre	15.323.200						

Für neue Schuldendiensthilfen zu Kapitalmarktdarlehen von bis zu 30,2 Mio. Euro im Jahr 2021 sind Zuwendungen des Landes von bis zu 40,7344 Mio. Euro vorgesehen (vgl. Titel 893 02).

Zu Titel 661 02, 663 02, 883 02 und 893 02:

Zuwendungen für Verwaltungskosten, Zinsen und Tilgung der von den Krankenhausträgern aufgenommenen Darlehen zur Abwicklung laufender Baumaßnahmen (§ 11 LKG), einschließlich zinssichernder Maßnahmen.

Veranschlagt sind an:

		2021 EUR
1.	freigemeinnützige/private Träger	
-	Titel 663 02	1.846.700
-	Titel 893 02	15.614.000
2.	kommunale/staatliche Träger	
-	Titel 661 02	890.500
-	Titel 883 02	7.922.200
<b>Summe</b>		<b>26.273.400</b>

Bei der Übernahme des Schuldendienstes gemäß § 11 Landeskrankenhausgesetz kann das Land alle erforderlichen Erklärungen abgeben, um für die Krankenhausträger die Erlangung von Kommunalkreditkonditionen zu ermöglichen, etwa durch die Erklärung, dass das Land für den gesamten Schuldendienst die Gewähr, ggf. auch im Insolvenzfall des Darlehensnehmers, übernimmt.

<b>663 05</b>	<b>312</b>	<b>Schuldendiensthilfen an freigemeinnützige/private Krankenhausträger für die vor Aufnahme in den Krankenhausplan aufgenommenen Darlehen - Alte Last -</b>	5.261	4.000	0
---------------	------------	---	-------	-------	---

**Erläuterungen:**

Leertitel

Zu 661 05 und 663 05:

Zuwendungen für Verwaltungskosten, Zins- und Tilgungsleistungen für förderungsfähige Investitionskosten, für welche die Krankenhausträger vor Aufnahme in den Landeskrankenhausplan Darlehen auf dem Kapitalmarkt aufgenommen haben (§ 16 LKG).

Veranschlagt sind an:

		2021 EUR
1.	freigemeinnützige/private Träger (Titel 663 05)	0
2.	kommunale/staatliche Träger (Titel 661 05)	0
<b>Summe</b>		<b>0</b>

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 03 Leistungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**682 01** 312 **Zuschüsse an kommunale/staatliche Krankenhausträger für Anlauf- und Umstellungskosten** 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Vgl. Erläuterung zu Titel 684 01.

**684 01** 312 **Zuschüsse an freigemeinnützige/private Krankenhausträger für Anlauf- und Umstellungskosten** 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Zu 682 01 und 684 01:

Zuwendungen zu Anlauf- und Umstellungskosten, welche die Träger nicht übernehmen können, ohne die Aufnahme oder Fortführung des Betriebes zu gefährden (§ 15 LKG).

Veranschlagt sind an:

	<b>2021</b>
	<b>EUR</b>
1. freigemeinnützige/private Träger (Titel 684 01)	0
2. kommunale/staatliche Träger (Titel 682 01)	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>

Summe HGr. 6: 4.223.094 5.950.100 2.737.200

**HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

**863 52** 312 **Zwischenfinanzierung von Darlehen im Rahmen der Investitionsförderung nach dem Landeskrankenhausgesetz** 0 0 0

*Ausgaben dürfen bis zu 43,2 Mio. EUR (vgl. Titel 883 02 und 893 02) während des laufenden Haushaltsjahres vorübergehend geleistet werden. Die geleisteten Ausgaben sind noch vor Abschluss des Haushaltsjahres durch Kapitalzahlungen aus Darlehensverträgen der Krankenhausträger (Gemeinschaftsdarlehen mit Quotalhaftung) auszugleichen. Die Kapitalzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Das Land stellt unterjährig aufgrund gewährter Zuwendungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (vgl. Titel 891 01 und 893 01) den Zuwendungsempfängern die Darlehen im Sinne einer Zwischenfinanzierung zur Verfügung. Die zwischenfinanzierten Darlehen werden zum Jahresende durch Gemeinschaftsdarlehen mit Quotalhaftung der Zuwendungsempfänger zusammengefasst und am Kapitalmarkt aufgenommen. Die Kapitalzahlungen werden vor Abschluss des Haushaltsjahres unmittelbar von den Kreditinstituten an das Land ausgezahlt.

Leertitel.

**883 02** 312 **Finanzierungsbeitrag (Tilgungsanteil) für die auf dem Kapitalmarkt vorfinanzierten Bau- und Einrichtungskosten der kommunalen/staatlichen Krankenhaus- und Schulträger** 10.608.418 10.399.900 7.922.200

*Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 661 02, 663 02, 883 02 und 893 02 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021
	EUR
Betrag:	<b>13.000.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	650.000
2023 bis zu	676.000
2024 bis zu	703.000
2025 bis zu	731.200
2026 ff. bis zu	10.239.800

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 03**                **Leistungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 883 02

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	52.345.400	7.922.200	7.177.200	6.307.900	5.964.000	5.708.200	19.265.900
VE 2021	13.000.000		650.000	676.000	703.000	731.200	10.239.800
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>7.922.200</b>	<b>7.827.200</b>	<b>6.983.900</b>	<b>6.667.000</b>	<b>6.439.400</b>	<b>29.505.700</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen		13.000.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		57.423.200					

Vgl. Erläuterung zu Titel 661 02.

<b>891 01</b>	<b>312</b>	<b>Zuschüsse an kommunale/staatliche Krankenhaus- und Schulträger zu Bau- und Einrichtungskosten einschließlich Kosten nach § 14 LKG.</b>	11.347.877	<b>8.166.000</b>	<b>9.956.300</b>
---------------	------------	---	------------	------------------	------------------

*Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 891 01 und 893 01 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>5.171.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	1.300.000
2023 bis zu	1.300.000
2024 bis zu	1.300.000
2025 bis zu	1.271.000
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	91.928.500	11.427.300	9.477.000	5.380.000	3.570.000	1.350.000	60.724.200
VE 2021	5.171.000		1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.271.000	
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>11.427.300</b>	<b>10.777.000</b>	<b>6.680.000</b>	<b>4.870.000</b>	<b>2.621.000</b>	<b>60.724.200</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen		3.700.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		85.672.200					

Vgl. Erläuterung zu Titel 893 01.

Der für neue Maßnahmen vorgesehene Betrag erhöht sich um die zusätzlich auf Darlehensfinanzierung entfallenden bis zu 13,0 Mio. EUR für die Abwicklung von Vorbelastungen (vgl. Titel 883 02).

<b>891 05</b>	<b>312</b>	<b>Zuschüsse an kommunale/staatliche Krankenhaus- und Schulträger zu Wiederbeschaffungskosten mittelfristiger Anlagegüter, zu den Kosten des Ergänzungsbedarfs sowie anderen förderungsfähigen Maßnahmen nach dem Landeskrankenhausgesetz</b>	748.000	<b>1.840.000</b>	<b>1.840.000</b>
---------------	------------	---	---------	------------------	------------------

*Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 891 05 und 893 05 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 03 Leistungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 891 05

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>680.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	680.000
2023 bis zu	
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	4.547.200	820.000	140.000	140.000	140.000	140.000	3.167.200
VE 2021	680.000		680.000				
Verpfl. aus VE		<b>820.000</b>	<b>820.000</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>	<b>3.167.200</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen		1.700.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		4.407.200					

Vgl. Erläuterung zu Titel 893 05.

<b>891 09</b>	<b>312</b>	<b>Zuschüsse an kommunale/staatliche Krankenhaus- und Schulträger zu Wiederbeschaffungskosten kurzfristiger Anlagengüter nach § 13 LKG sowie Ausgleichsbeträge gemäß §§ 17 und 18 LKG sowie Zuschüsse für Rehabilitationskliniken</b>	14.777.737	<b>17.344.000</b>	<b>18.600.000</b>
---------------	------------	---	------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

Vgl. Erläuterung zu Titel 893 09.

<b>893 01</b>	<b>312</b>	<b>Zuschüsse an freigemeinnützige/private Krankenhaus- und Schulträger zu Bau- und Einrichtungskosten einschließlich Kosten nach § 14 LKG</b>	19.853.203	<b>18.954.200</b>	<b>23.231.300</b>
---------------	------------	---	------------	-------------------	-------------------

Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 891 01 und 893 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>12.065.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	3.000.000
2023 bis zu	3.000.000
2024 bis zu	3.000.000
2025 bis zu	3.065.000
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	106.010.900	23.896.300	19.356.000	12.988.000	8.530.000	4.240.000	37.000.600
VE 2021	12.065.000		3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.065.000	
Verpfl. aus VE		<b>23.896.300</b>	<b>22.356.000</b>	<b>15.988.000</b>	<b>11.530.000</b>	<b>7.305.000</b>	<b>37.000.600</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen		11.400.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		94.179.600					

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 03 Leistungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 893 01

Der für neue Maßnahmen vorgesehene Betrag erhöht sich um die zusätzlich auf Darlehensfinanzierung entfallenden bis zu 30,2 Mio. EUR für die Abwicklung von Vorbelastungen (vgl. Titel 893 02).

Zu 891 01 und 893 01:

Zuwendungen zu Neu-, Aus-, Um- und Erweiterungsbauten von Krankenhäusern und deren Einrichtungskosten (§ 12 Abs. 1 LKG) einschließlich Kosten nach § 14 LKG.

Veranschlagt sind an:

		<b>2021 EUR</b>
1.	freigemeinnützige/private Träger (Titel 893 01)	23.231.300
2.	kommunale/staatliche Träger (Titel 891 01)	9.956.300
<b>Summe</b>		<b>33.187.600</b>

Aus dem Titel können auch die Ausgaben für ZBau-Prüfleistungen finanziert werden.

<b>893 02</b>	<b>312</b>	<b>Finanzierungsanteil (Tilgungsanteil) für die auf dem Kapitalmarkt vorfinanzierten Bau- und Einrichtungskosten der freigemeinnützigen/privaten Krankenhaus- und Schulträger</b>	21.382.982	<b>19.790.800</b>	<b>15.614.000</b>
---------------	------------	---	------------	-------------------	-------------------

Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 661 02, 663 02, 883 02 und 893 02 sind gegenseitig deckungsfähig.

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>30.200.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	1.510.000
2023 bis zu	1.570.400
2024 bis zu	1.633.200
2025 bis zu	1.699.000
2026 ff. bis zu	23.787.400

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	89.314.900	15.614.000	14.533.300	13.411.000	11.988.500	10.063.000	23.705.100
VE 2021	30.200.000		1.510.000	1.570.400	1.633.200	1.699.000	23.787.400
Verpfl. aus VE		<b>15.614.000</b>	<b>16.043.300</b>	<b>14.981.400</b>	<b>13.621.700</b>	<b>11.762.000</b>	<b>47.492.500</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen		30.200.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		103.900.900					

Vgl. Erläuterung zu Titel 663 02.

<b>893 05</b>	<b>312</b>	<b>Zuschüsse an freigemeinnützige/private Krankenhaus- und Schulträger zu Wiederbeschaffungskosten mittelfristiger Anlagegüter, zu den Kosten des Ergänzungsbedarfs sowie anderen förderungsfähigen Maßnahmen nach dem Landeskrankenhausgesetz</b>	3.713.000	<b>6.503.000</b>	<b>6.503.000</b>
---------------	------------	--	-----------	------------------	------------------

Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 891 05 und 893 05 sind gegenseitig deckungsfähig.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 893 05

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>2.387.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	2.387.000
2023 bis zu	
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	17.470.600	2.890.000	503.000	503.000	503.000	503.000	12.568.600
VE 2021	2.387.000		2.387.000				
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>2.890.000</b>	<b>2.890.000</b>	<b>503.000</b>	<b>503.000</b>	<b>503.000</b>	<b>12.568.600</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen		6.000.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		16.967.600					

Zu 891 05 und 893 05:

Zuwendungen für die Wiederbeschaffung von Anlagegütern, deren Nutzung sich erfahrungsgemäß auf einen Zeitraum von mehr als 15 Jahren bis zu 30 Jahren erstreckt (mittelfristige Anlagegüter) sowie für die Ergänzung von Anlagegütern, soweit diese über die übliche Anpassung der vorhandenen Anlagegüter an die medizinische und technische Entwicklung wesentlich hinausgeht (§ 12 Abs. 3 LKG) einschließlich Kosten nach § 14 LKG.

Veranschlagt sind an:

	2021 EUR
1. freigemeinnützige/private Träger (Titel 893 05)	6.503.000
2. kommunale/staatliche Träger (Titel 891 05)	1.840.000
<b>Summe</b>	<b>8.343.000</b>

<b>893 09</b>	<b>312</b>	<b>Zuschüsse an freigemeinnützige/private Krankenhaus- und Schulträger zu Wiederbeschaffungskosten kurzfristiger Anlagegüter nach § 13 LKG sowie Ausgleichsbeträge gemäß §§ 17 und 18 LKG sowie Zuschüsse für Rehabilitationskliniken</b>	39.149.689	<b>36.856.000</b>	<b>43.400.000</b>
---------------	------------	---	------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

Zu 891 09 und 893 09:

Zuwendungen für die Wiederbeschaffung von Anlagegütern, deren Nutzung sich erfahrungsgemäß auf einen Zeitraum von mehr als drei Jahren bis zu 15 Jahren erstreckt (kurzfristige Anlagegüter) gemäß § 13 LKG und für Ausgleichsbeträge gemäß §§ 17 und 18 LKG sowie Zuschüsse für Reha-Kliniken. Aus dem Titel können auch Sachkosten des Landes (Verfahrenskosten, Kosten der Krankenhausplanung) finanziert werden.

Veranschlagt sind an:

	2021 EUR
1. freigemeinnützige/private Träger (Titel 893 09)	43.400.000
2. kommunale/staatliche Träger (Titel 891 09)	18.600.000
<b>Summe</b>	<b>62.000.000</b>

<b>893 12</b>	<b>312</b>	<b>Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Krankenhausstrukturen der rheinland-pfälzischen Krankenhäuser aus dem Strukturfonds - Landesanteil</b>	1.565.000	<b>16.000.000</b>	<b>28.000.000</b>
---------------	------------	--	-----------	-------------------	-------------------

*Die Mittel (Barmittel und Verpflichtungsermächtigungen) dürfen bis zur Höhe und nur insoweit in Anspruch genommen werden, als sie der Kofinanzierung der bei Titel 893 13 veranschlagten Maßnahmen dienen.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 893 12

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>9.200.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	9.200.000
2023 bis zu	
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	11.479.000	9.200.000	2.279.000				
VE 2021	9.200.000		9.200.000				
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>9.200.000</b>	<b>11.479.000</b>				
für neue Maßnahmen vorgesehen		28.000.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		11.479.000					

Entsprechend §2 Abs. 2 und 3 der Krankenhausstrukturfonds-Verordnung können aus diesem Titel auch nicht-investive Maßnahmen gefördert werden.  
 Von den veranschlagten Ausgabemitteln entfallen 6.000.000 EUR nicht auf den kommunalen Steuerverbund.

<b>893 13</b>	<b>312</b>	<b>Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Krankenhausstrukturen der rheinland-pfälzischen Krankenhäuser aus dem Strukturfonds - Bundesanteil</b>	1.565.000	<b>19.273.000</b>	<b>40.000.000</b>
---------------	------------	--	-----------	-------------------	-------------------

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 234 13 geleistet werden.*

*Die Mittel (Barmittel und Verpflichtungsermächtigungen) dürfen nur für Maßnahmen und entsprechend der Vorgaben und Regelungen zum Strukturfonds in Anspruch genommen werden.*

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>11.340.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	11.340.000
2023 bis zu	
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	14.982.200	11.340.000	3.642.200				
VE 2021	11.340.000		11.340.000				
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>11.340.000</b>	<b>14.982.200</b>				
für neue Maßnahmen vorgesehen		40.000.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		14.982.200					

Entsprechend §2 Abs. 2 und 3 der Krankenhausstrukturfonds-Verordnung können aus diesem Titel auch nicht-investive Maßnahmen gefördert werden.



**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 03**                **Leistungen nach dem Landeskrankenhausgesetz (LKG)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
Summe HGr. 8:			124.710.906	<b>155.126.900</b>	<b>195.066.800</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	<b>19.273.000</b>	<b>40.000.000</b>
--------	---	---	-------------------	-------------------

---

<b>Gesamteinnahmen</b>		0	<b>19.273.000</b>	<b>40.000.000</b>
------------------------	--	---	-------------------	-------------------

---

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.223.094	<b>5.950.100</b>	<b>2.737.200</b>
--------	---	-----------	------------------	------------------

HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	124.710.906	<b>155.126.900</b>	<b>195.066.800</b>
--------	---	-------------	--------------------	--------------------

---

<b>Gesamtausgaben</b>		128.934.000	<b>161.077.000</b>	<b>197.804.000</b>
-----------------------	--	-------------	--------------------	--------------------

---

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		-128.934.000	<b>-141.804.000</b>	<b>-157.804.000</b>
--------------------------------------	--	--------------	---------------------	---------------------

## Vorwort zu Kapitel 06 04 – Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung ist eine obere Landesbehörde, die dem Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie untersteht. Das Landesamt ist eine moderne Landessozialverwaltung, die ihren Auftrag als Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger täglich erfüllt. Es nimmt für das Land die Aufgaben eines überörtlichen Trägers der Jugendhilfe, Sozialhilfe und Eingliederungshilfe wahr. Die Kindertagesstättenaufsicht und die Beratungs- und Prüfbehörde für Einrichtungen der Altenhilfe und Menschen mit Behinderungen sind im Landesamt angesiedelt. Die Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle Rheinland-Pfalz und Hessen, das Sozialpädagogische Fortbildungszentrum, die Regionale Anlauf- und Beratungsstelle für ehemalige Heimkinder und die Anlauf- und Beratungsstelle der Stiftung „Anerkennung und Hilfe“ sind ebenfalls Teile des Landesamtes. Mit dem Kompetenzzentrum „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ wurde eine Stelle geschaffen, in der alle diesen Personenkreis betreffende Aufgaben koordiniert und gebündelt bearbeitet werden.

Als Integrationsamt setzt sich das Landesamt für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ein. Es beaufsichtigt Apotheken und kontrolliert die Arzneimittelherstellung. Das Landesamt fördert arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und handelt die Vergütungen der Leistungen für pflegebedürftige und behinderte Menschen in Einrichtungen aus. Es nimmt die Aufgaben der zuständigen Stelle und der zuständigen Behörde nach dem Pflegeberufegesetz wahr. Die Geschäftsführung der Landesarbeitsgemeinschaft Pflegestützpunkte ist ebenfalls dem Landesamt zugeordnet. Auf Antrag stellt die Behörde eine Behinderung und den Grad der Behinderung entsprechend den Vorschriften des „Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen fest.

Diese wenigen Stichworte beschreiben die Vielfalt der Aufgaben einer großen Fachverwaltung mit rund 775 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an den Standorten Mainz (Zentrale), Koblenz, Landau und Trier.

### **Versorgung:**

In der Abteilung „Versorgung“ sind als Kernaufgaben der Verwaltungsvollzug des Sozialen Entschädigungsrechts sowie das Feststellungsverfahren im Rahmen des Schwerbehindertenrechts angesiedelt.

### **Kinder, Jugend und Familie:**

Unmittelbare Ansprechpartner für Jugendhilfeleistungen an junge Menschen und ihre Familien sind die örtlichen Jugendämter. Sie sind verantwortlich für die Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe vor Ort. Die Abteilung „Landesjugendamt“ wiederum ist zuständig für die Unterstützung der örtlichen Jugendhilfe, der Jugendämter und der Träger der freien Jugendhilfe. Beratung, Entwicklung von Empfehlungen, Förderung der Zusammenarbeit, Planung und Förderung von Modellvorhaben, Fortbildung, Mittelvergabe und finanzielle Förderung im gesamten Aufgabenspektrum der örtlichen Jugendhilfe stehen damit im Mittelpunkt. Dazu kommen der Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen. Das Sozialpädagogische Fortbildungszentrum bietet Fort- und Weiterbildung für Fachkräfte der Jugendhilfe und anderer sozialer Bereiche an.

### **Soziales:**

Menschen mit Behinderungen haben einen festen Platz in der Gesellschaft. Sie können auf Hilfen zur Überwindung der Folgen ihrer Beeinträchtigung zählen und ein weitgehend selbst bestimmtes Leben führen. Eine zentrale Rolle kommt dabei dem Landesamt zu. Es fördert vorausschauende sozialpolitische Konzepte, entscheidet über sinnvolle Fördermaßnahmen und veranlasst prompte Hilfe. Weiterhin steht das Integrationsamt als Partner in allen Fragen der Integration von Menschen mit Behinderungen in das Arbeitsleben zur Verfügung. Auch Menschen in wirtschaftlicher Not erfahren die Solidarität des Sozialstaats und Drogenabhängige, die zum Entzug bereit sind.

### **Gesundheit:**

Gesundheit ist für viele Menschen das wichtigste Gut im Leben. Grundvoraussetzung dafür ist eine gute medizinische Versorgung. Die wiederum ist abhängig von der Qualifikation der Menschen, die in diesem Bereich tätig sind. Ebenso unverzichtbar ist eine leistungsfähige Krankenhausstruktur und pharmazeutische Versorgung. Gerade in diesen Bereichen nimmt in Rheinland-Pfalz das Landesamt eine wichtige Funktion im Rahmen der Qualitätssicherung wahr. Das Landesprüfungsamt für Studierende der Medizin und der Pharmazie und das Landesprüfungsamt für Psychotherapie sind Teil des Landesamtes.

### **Arbeit und Qualifizierung:**

Im Bereich „Arbeit und Qualifizierung“ sind verschiedene Aufgabengebiete angesiedelt, die die am Arbeitsmarkt beteiligten Akteure unterstützen und fördern. So wird die Förderung arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen durch Programme des Landes und des Europäischen Sozialfonds umgesetzt. Die Servicestelle Landestarifreugesetz berät zu Tarifreue und Mindestlöhnen bei öffentlichen Aufträgen in Rheinland-Pfalz.

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung nimmt ferner die **Trägeraufgaben über** folgende drei **Landeseinrichtungen** wahr:

Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied (Kapitel 06 13)

Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied (Kapitel 06 14)

Wilhelm Hubert Cüppers-Schule, Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Trier (Kapitel 06 15)

Weitergehende Informationen finden Sie auf der Homepage des Landesamtes unter <https://lsiv.rlp.de>.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	219	<b>Verwaltungsgebühren</b>	891.183	<b>1.000.000</b>	<b>440.000</b>
--------	-----	----------------------------	---------	------------------	----------------

**Erläuterungen:**

Verwaltungsgebühren besonders für

1. die Erteilung von Approbationen, Berufserlaubnissen an Ärztinnen und Ärzte, Zahnärztinnen und Zahnärzte, Apothekerinnen und Apotheker sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten,
2. Amtshandlungen bei der Durchführung des Landesgesetzes über Wohnformen und Teilhabe (LWTG),
3. die Erteilung von Erlaubnissen zum Führen der Berufsbezeichnung eines Gesundheitsfachberufes,
4. sonstige Gebührentatbestände.

111 12	263	<b>Gebühreneinnahmen der "Gemeinsamen Zentralen Adoptionsstelle Rheinland-Pfalz und Hessen"</b>	0	<b>2.400</b>	<b>2.400</b>
--------	-----	---	---	--------------	--------------

111 31	155	<b>Gebühren von Teilnehmerinnen und Teilnehmern</b>	162.150	<b>8.200</b>	<b>8.200</b>
--------	-----	---	---------	--------------	--------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 427 31.*

**Erläuterungen:**

Gebühren besonders für Supervisionslehrgänge und Weiterbildungen.

111 32	291	<b>Einnahmen durch die Ausgabe von Wertmarken nach dem SGB IX</b>	1.654.110	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>
--------	-----	---	-----------	------------------	------------------

*Vgl. Vermerk bei 631 32.*

111 35	155	<b>Kostenerstattungen für externe Fortbildungsveranstaltungen und Tagungen des Sozialpädagogischen Fortbildungszentrums sowie sonstige Fachveranstaltungen</b>	284.553	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------	----------	----------

*Vgl. Vermerk bei Titel 533 02.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

111 36	219	<b>Gebühren und Auslagen für die Überprüfung der Gleichwertigkeit des Ausbildungsstandes bei Studien- und Berufsabschlüssen für Gesundheitsberufe, die in Ländern außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgten</b>	444.561	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------	----------	----------

*Vgl. Vermerk bei Titel 533 04.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Gebühren nach der Landesverordnung über die Gebühren der Gesundheitsverwaltung (Besonderes Gebührenverzeichnis).

112 01	219	<b>Geldstrafen und Geldbußen</b>	814.564	<b>420.000</b>	<b>800.000</b>
--------	-----	----------------------------------	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Geldbußen, besonders nach den Vorschriften des SGB IV und SGB XI.

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 04 Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
119 14	219	Erstattungen von Rechtsanwaltsgebühren aus abgelaufenen Haushaltsjahren	3.740	1.000	1.500
119 15	219	Stundungs- und Verzugszinsen	2.680	1.500	1.500
<b>Erläuterungen:</b>					
Stundungs- und Verzugszinsen, soweit der Nachweis zusammen mit der Hauptforderung nicht möglich ist.					
119 16	219	Einnahmen aus Schadenersatzleistungen, Regressen	13.789	2.000	2.000
119 69	219	Vermischte Verwaltungseinnahmen	672	600	600
124 01	219	Mieten und Vergütungen für Wohnungen und Nebenentgelte	6.855	2.000	300
132 02	219	Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände	4.633	1.300	1.300
<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>24.801.037</b>	<b>23.615.000</b>	<b>27.315.000</b>
<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>29.084.526</b>	<b>26.724.000</b>	<b>30.242.800</b>
HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen					
<i>("mit Kostenbeteiligung" bedeutet: Einnahmen aus Leistungen, an denen die örtlichen Träger nach § 9 AGSGB IX bzw. § 6 AGSGB XII beteiligt sind.)</i>					
<i>Vgl. Vermerke bei Hauptgruppe 6.</i>					
231 02	282	Anteil des Landes an den Ausgleichszahlungen des Bundes nach § 46a SGB XII für die finanziellen Belastungen durch die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	29.932.898	32.200.000	160.000
<i>Vgl. Vermerk bei 633 31.</i>					
<i>Erstattungen sind von der Einnahme abzusetzen.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Der den Landkreisen und kreisfreien Städten zustehende Anteil wird aus Kapitel 06 02 Titel 633 07 gezahlt.					
231 04	286	Erstattung des Bundes nach §§ 136 und 136a SGB XII	3.731.503	2.730.000	847.000
<i>Vgl. Vermerk bei Titel 633 19.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Vgl. Erläuterung zu Titel 633 19.					
231 42	241	Kriegsopferfürsorge (Landesanteil)	247.128	280.000	220.000
<i>Erstattungen sind von der Einnahme abzusetzen.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Ersatzleistungen sowie Rückerstattungen von Leistungen in der Kriegsopferfürsorge (Landesanteil).					

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021												
			Angaben in EUR														
231 49	286	<b>Erstattungen vom Bund für Sozialhilfe an Deutsche im Ausland</b>	1.519	1.000	1.000												
<p><i>Rückzahlungen des Landes aufgrund zu viel erhaltener Erstattungen des Bundes aus Abrechnungen für Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b>                      Kostenerstattung des Bundes nach Nr. 2 des Rundschreibens des Bundesministeriums des Innern vom 24.07.1962 (GMBl. S. 329).                      Vgl. auch Titel 631 49.</p>																	
233 19	286	<b>Kostenbeteiligung der örtlichen Träger der Sozialhilfe</b>	546.967.433	333.600.000	118.030.000												
<p><i>Rückzahlungen des Landes aufgrund zu viel erhaltener Kostenbeteiligung nach dem AGSGB XII aus Abrechnungen für Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b>                      Kostenbeteiligung nach § 6 AGSGB XII.                      Veränderung des Ansatzes entsprechend der Ausgabenentwicklung (Bezugsbasis für die Kostenbeteiligung); vgl. Titel 633 31.</p>																	
233 21	286	<b>Erstattungen von Gemeinden (Gv.) nach dem AGSGB XII für Sozialhilfe</b>	2.642.116	1.389.000	682.000												
<p><i>Rückzahlungen des Landes aufgrund zu viel erhaltener Erstattungen nach dem AGSGB XII aus Abrechnungen für Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b>                      Einnahmen, die nach dem AGSGB XII abgerechnet werden:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: right;">2021 EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. gem. § 2 Abs. 2 AGSGB XII</td> <td style="text-align: right;">681.000</td> </tr> <tr> <td>2. gem. § 108 SGB XII in Einrichtungen</td> <td style="text-align: right;">1.000</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;"><b>Summe</b></td> <td style="text-align: right;"><b>682.000</b></td> </tr> </tbody> </table>							2021 EUR	1. gem. § 2 Abs. 2 AGSGB XII	681.000	2. gem. § 108 SGB XII in Einrichtungen	1.000	<b>Summe</b>	<b>682.000</b>				
	2021 EUR																
1. gem. § 2 Abs. 2 AGSGB XII	681.000																
2. gem. § 108 SGB XII in Einrichtungen	1.000																
<b>Summe</b>	<b>682.000</b>																
233 22	286	<b>Sozialhilfe</b>	0	1.000	0												
<p><b>Erläuterungen:</b>                      Für Leistungsberechtigte ohne gewöhnlichen Aufenthalt:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: right;">2021 EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Kostenbeitrag bzw. Aufwendungsersatz (§§ 19, 26 SGB XII)</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>2. Kostenersatz (§§ 102 ff SGB XII)</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>3. Sonstige Einnahmen (Ersatzleistungen §§ 48 SGB I, 102ff SGB X, 93f SGB XII, 292 Abs. 3-5 LAG; Tilgung und Zinsen von Darlehen §§ 37f, 91 SGB XII)</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>4. Krankenversorgung gem. § 276 Abs. 3 und 4 LAG</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;"><b>Summe</b></td> <td style="text-align: right;"><b>0</b></td> </tr> </tbody> </table> <p>Leertitel</p>							2021 EUR	1. Kostenbeitrag bzw. Aufwendungsersatz (§§ 19, 26 SGB XII)	0	2. Kostenersatz (§§ 102 ff SGB XII)	0	3. Sonstige Einnahmen (Ersatzleistungen §§ 48 SGB I, 102ff SGB X, 93f SGB XII, 292 Abs. 3-5 LAG; Tilgung und Zinsen von Darlehen §§ 37f, 91 SGB XII)	0	4. Krankenversorgung gem. § 276 Abs. 3 und 4 LAG	0	<b>Summe</b>	<b>0</b>
	2021 EUR																
1. Kostenbeitrag bzw. Aufwendungsersatz (§§ 19, 26 SGB XII)	0																
2. Kostenersatz (§§ 102 ff SGB XII)	0																
3. Sonstige Einnahmen (Ersatzleistungen §§ 48 SGB I, 102ff SGB X, 93f SGB XII, 292 Abs. 3-5 LAG; Tilgung und Zinsen von Darlehen §§ 37f, 91 SGB XII)	0																
4. Krankenversorgung gem. § 276 Abs. 3 und 4 LAG	0																
<b>Summe</b>	<b>0</b>																
233 23	291	<b>Kostenbeteiligung der kommunalen Träger der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX</b>	0	247.100.000	494.162.000												
<p><i>Rückzahlungen des Landes aufgrund zu viel erhaltener Kostenbeteiligung nach dem AGSGB IX aus Abrechnungen für Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen.</i></p> <p>Vgl. Vermerk bei Titel 633 33 und 633 34.</p>																	
233 24 neu	291	<b>Erstattungen von Gemeinden (Gv.) nach dem AGSGB IX für Eingliederungshilfe</b>			0												

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 233 24

*Rückzahlungen des Landes aufgrund zu viel erhaltener Erstattungen nach dem AGSGB IX aus Abrechnungen für Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen.*

Vgl. Vermerk bei Titel 633 33 und 633 34.

**Erläuterungen:**

Einnahmen, die nach dem AGSGB IX abgerechnet werden. Ersatzleistungen für Leistungsberechtigte ohne gewöhnlichen Aufenthalt.  
Leertitel.

233 31	286	<b>Erstattungen von Gemeinden (Gv.) nach dem AGSGB XII für Sozialhilfe mit Kostenbeteiligung</b>	12.081.357	<b>2.400.000</b>	<b>1.080.000</b>
--------	-----	--	------------	------------------	------------------

*Rückzahlungen des Landes aufgrund zu viel erhaltener Erstattungen nach dem AGSGB XII aus Abrechnungen für Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Ersatzleistungen für Leistungsberechtigte mit gewöhnlichem Aufenthalt:

	<b>2021 EUR</b>
1. der Hilfe zum Lebensunterhalt	30.000
2. der Hilfen zur Gesundheit	2.000
3. der Hilfe zur Pflege	1.047.000
4. sonstiger Hilfen in anderen Lebenslagen	1.000
<b>Summe</b>	<b>1.080.000</b>

Weniger durch die Auswirkungen des BTHG.

233 32	286	<b>Sozialhilfe mit Kostenbeteiligung</b>	8.847	<b>42.000</b>	<b>9.500</b>
--------	-----	--	-------	---------------	--------------

*Rückzahlungen des Landes besonders aufgrund zu viel erhaltener Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze, Kostenersätze oder sonstige Einnahmen von örtlichen Trägern der Sozialhilfe aus Abrechnungen für Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Für Leistungsberechtigte mit gewöhnlichem Aufenthalt:

	<b>2021 EUR</b>
1. Kostenbeitrag bzw. Aufwendungsersatz (§§ 19, 26 SGB XII)	100
2. Kostenersatz (§§ 102 ff SGB XII)	9.300
3. Sonstige Einnahmen (Ersatzleistungen §§ 48 SGB I, 102ff SGB X, 93f SGB XII, 292 Abs. 3-5 LAG; Tilgung und Zinsen von Darlehen §§ 37, 38, 91 SGB XII)	100
<b>Summe</b>	<b>9.500</b>

233 34	291	<b>Erstattungen für Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---	----------	----------

*Rückzahlungen des Landes besonders aufgrund zu viel erhaltener Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze, Kostenersätze oder sonstige Einnahmen von kommunalen Trägern der Eingliederungshilfe aus Abrechnungen für Vorjahre sind von der Einnahme abzusetzen.*

Vgl. Vermerk bei Titel 633 33 und 633 34.

**Erläuterungen:**

Leertitel

235 05	219	<b>Zuwendung der Bundesagentur für Arbeit</b>	7.378	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-------	----------	----------

Vgl. Vermerk bei HG 4.

**Erläuterungen:**

Leertitel

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 04**                **Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
<b>235 06</b>	219	<b>Erstattungen für Integrationsarbeitsplätze</b>	0	0	0
		<i>Vgl. Vermerk bei HG 4.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel			
<b>261 01</b>	219	<b>Erstattungen für zentrale Verwaltungsdienste</b>	266.530	<b>440.000</b>	<b>400.000</b>
		<b>aus Titelgruppen:</b>	9.891.356	<b>5.670.100</b>	<b>7.500.900</b>
		<b>Summe HGr. 2:</b>	605.778.064	<b>625.853.100</b>	<b>623.092.400</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

*Personal-, Sach- und investive Mittel dürfen für die verwaltungsmäßigen Aufgaben der Stiftung "Familie in Not - Rheinland-Pfalz" unentgeltlich in Anspruch genommen werden.  
Einnahmen aus der Kostenbeteiligung des Landes Hessen an der "Gemeinsamen Zentralen Adoptionsstelle Rheinland-Pfalz und Hessen" sowie Einnahmen aus der Durchführung von Amtshandlungen auf dem Gebiet des Apotheken- und Arzneimittelrechts und der Medizinprodukte sind von der Ausgabe abzusetzen.  
Die Kostenerstattung der "Stiftung Anerkennung und Hilfe" ist von der Ausgabe abzusetzen.  
Zusätzliche Ausgaben dürfen im Rahmen der Technischen Hilfe ESF in Höhe der bei Kapitel 06 02 Titel 684 18 und 684 19 anteilig erzielten Minderausgaben geleistet werden.*

**HGr. 4: Personalausgaben**

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 05, 235 06 geleistet werden.*

*Die Ausgaben der OGr. 42 (ohne Titel 422 11) und der OGr. 45 (ohne Grp. 452) aller Kapitel des Epl. 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

<b>412 02</b>	219	<b>Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und Ausschüssen</b>	50.667	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
---------------	-----	---	--------	---------------	---------------

*Erstattungen für die Durchführung von Schiedsverfahren sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

	<b>2021 EUR</b>
1. Widerspruchsausschuss beim Integrationsamt	3.000
2. Landesjugendhilfeausschuss und Personen gem. § 11 der Satzung des Landesjugendhilfeausschusses	25.000
3. Beratender Ausschuss bei dem Integrationsamt	1.000
4. Ausschüsse nach dem Landesgesetz über die staatliche Anerkennung von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern sowie Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen	2.000
5. Vergabeausschuss der Landesstiftung "Familie in Not - Rheinland-Pfalz" und der Bundesstiftung "Mutter und Kind - Schutz des ungeborenen Lebens"	3.000
6. Ehrenamtliche Pharmazierätinnen und Pharmazieräte	35.000
7. Schiedsausschüsse und Schiedsstellen	100
8. Forum "Arbeiten mit Behinderung"	900
<b>Summe</b>	<b>70.000</b>

<b>412 03</b>	219	<b>Kosten von Arbeitsgemeinschaften</b>	3.886	<b>8.500</b>	<b>4.600</b>
---------------	-----	---	-------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

*Nach § 78 SGB VIII soll das Landesjugendamt Arbeitsgemeinschaften zu bilden. Aus den Mitteln werden Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaften geleistet.*

<b>412 11</b>	219	<b>Aufwandsentschädigung für Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht</b>	900	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	-----	---	-----	--------------	--------------

<b>422 01</b>	219	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	16.070.125	<b>16.200.000</b>	<b>18.500.000</b>
---------------	-----	--	------------	-------------------	-------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Präsidentin, Präsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung	B6	IV	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung	B3	IV	1,00	1,00
Abteilungsleiterin, Abteilungsleiter	B2	IV	3,00	3,00
Leitende Medizinaldirektorin, Leitender Medizinaldirektor	A16	IV	3,00	3,00

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 04 Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Angaben in EUR			
			Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	
noch zu 422 01						
		Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor	A16	IV	8,00	8,00
		Leitende Pharmaziedirektorin, Leitender Pharmaziedirektor	A16	IV	1,00	1,00
		Medizinaldirektorin, Medizinaldirektor	A15	IV	16,50	16,50
		Pharmaziedirektorin, Pharmaziedirektor	A15	IV	3,00	3,00
		Psychologiedirektorin, Psychologiedirektor	A15	IV	1,00	1,00
		Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	IV	13,50	13,50
		Obermedizinalrätin, Obermedizinalrat	A14	IV	6,50	6,50
		Oberpharmazierätin, Oberpharmazierat	A14	IV	2,00	2,00
		Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	9,50	10,50
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	IV	1,00	1,00
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	25,00	26,00
		Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	51,50	51,50
		Sozialamtsärztin, Sozialamtsarzt	A12	III	2,00	2,00
		Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	III	101,90	108,40
		Sozialamtfrau, Sozialamtmann	A11	III	3,00	3,00
		Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	III	58,50	58,50
		Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	A10	III	1,00	1,00
		Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	III	9,00	9,00
		Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9+AZ	II	6,00	6,00
		Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	II	16,00	16,00
		Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	II	86,90	86,90
		Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	A7	II	42,40	42,40
		Regierungssekretärin, Regierungssekretär	A6	II	12,00	8,07
		Regierungssekretärin, Regierungssekretär	A6	I	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>					<b>486,20</b>	<b>490,77</b>
<b>Leerstellen:</b>						
		Medizinaldirektorin, Medizinaldirektor	A15	IV	1,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2021				
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	IV	1,00	0,00
		Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	1,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2022				
		Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	0,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2026				
		Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	III	3,00	3,00
		davon kw: 2021: 3,00 im Jahr 2022				
		Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	III	1,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2022				
		Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	II	1,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2030				
<b>Zusammen:</b>					<b>8,00</b>	<b>8,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>					<b>486,20</b>	<b>490,77</b>

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzliche Zulagen und Zuwendungen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 422 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021			
<b>Zugänge:</b>			
Neue Stellen			
1,00	A14 IV	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	
1,00	A13 III	Regierungsrätin, Regierungsrat	
6,50	A11 III	Regierungsamtfrau, Regierungsamtman	
<u>8,50</u>		Zugänge neue Stellen	
<b>8,50</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk			
3,93	A6 II	Regierungssekretärin, Regierungssekretär	Abbau 2.000 Stellen
<u>3,93</u>		Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk	
<b>3,93</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<u><b>4,57</b></u>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Leerstellen:**

<b>Zugänge:</b>			
Neue Stellen			
1,00	A12 III	Amtsärztin, Amtsarzt	
<u>1,00</u>		Zugänge neue Stellen	
<b>1,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk			
1,00	A13 IV	Regierungsrätin, Regierungsrat	
<u>1,00</u>		Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk	
<b>1,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<u><b>0,00</b></u>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

422 04	219	Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)	23.323	0	0
--------	-----	---	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Vgl. Titel 422 01.

422 05	219	Anwärterbezüge	522.277	650.000	650.000
--------	-----	----------------	---------	---------	---------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Inspektoranwärterin, Inspektoranwärter	ANW	III	36,00	38,00
Sekretäranwärterin, Sekretäranwärter	ANW	II	7,00	11,00
<b>Zusammen:</b>			<b>43,00</b>	<b>49,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>43,00</b>	<b>49,00</b>

**Erläuterungen:**

Anwärterbezüge einschl. gesetzliche Zulagen und Zuwendungen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 422 05

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021		
<b>Zugänge:</b>		
Neue Stellen		
2,00	ANW III	Inspektoranwärterin, Inspektoranwärter
4,00	ANW II	Sekretäranwärterin, Sekretäranwärter
6,00	Zugänge neue Stellen	
<b>6,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>6,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

422 11	219	<b>Nachversicherung der ausgeschiedenen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	43.766	35.000	50.000
--------	-----	---	--------	--------	--------

*Aus dem Titel können auch entsprechende Ausgaben für die Kapitel 06 11, 06 13, 06 14 und 06 15 geleistet werden.*

427 01	219	<b>Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	134.738	250.000	250.000
--------	-----	---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte besonders in Fällen des Mutterschutzes, der längeren Erkrankung sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.

427 09	219	<b>Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen, Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre</b>	0	10.000	10.000
--------	-----	---	---	--------	--------

427 31	155	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte an Schulen</b>	254.510	103.800	103.800
--------	-----	--	---------	---------	---------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 111 31 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind besonders Honorare für Referate, Leitung von Arbeitsgemeinschaften und Lehrgängen.

427 32	219	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte zur Aus- und Fortbildung von Bediensteten</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

427 33	311	<b>Aufwendungen des Landesprüfungsamtes für Studierende der Medizin und Pharmazie und des Landesprüfungsamtes für Psychotherapie für ärztliche, zahnärztliche, pharmazeutische und psychotherapeutische Prüfungen sowie für begleitende Unterrichtsveranstaltungen</b>	86.132	95.000	105.000
--------	-----	--	--------	--------	---------

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Vergütungen für die Mitglieder der ärztlichen, zahnärztlichen, pharmazeutischen und psychotherapeutischen Prüfungskommissionen	90.000
2.	Vergütungen für das Aufsichtspersonal bei den schriftlichen Prüfungen	3.000
3.	Sachkosten einschl. Landesprüfungsamt	12.000
<b>Summe</b>		<b>105.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
427 34	155	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Kräfte für die Arbeitsgemeinschaften der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter sowie Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen im Berufspraktikum, Vergütungen der Prüferinnen und Prüfer</b>	126.594	<b>140.000</b>	<b>144.000</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			<b>2021 EUR</b>
		1. Arbeitsgemeinschaften der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter sowie Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen im Berufspraktikum			25.000
		2. Vergütungen der Prüferinnen und Prüfer im Gesundheitswesen			115.000
		3. Vergütungen der Prüferinnen und Prüfer für Fachkräfte zur Arbeits- und Berufsförderung			4.000
		<b>Summe</b>			<b>144.000</b>
427 35	219	<b>Aufwendungen für Dienst- und Werkvertragspartner</b>	300	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
427 36	219	<b>Entschädigung der Landesärztinnen und -ärzte</b>	3.312	<b>5.900</b>	<b>5.400</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Entschädigung der Landesärztinnen und -ärzte für behinderte Menschen gem. § 35 SGB IX.			
427 37	311	<b>Begleitende Unterrichtsveranstaltungen für Apothekerinnen und Apotheker</b>	3.576	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Finanzierung der begleitenden Unterrichtsveranstaltungen für auszubildende Apothekerinnen und Apotheker gemäß § 4 Abs. 4 AAppO.			
427 38 neu	311	<b>Aufwendungen im Zusammenhang mit der Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung in ländlichen Regionen sowie des ärztlichen Nachwuchses im öffentlichen Gesundheitsdienst</b>			<b>65.000</b>
428 01	219	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	17.184.139	<b>14.760.300</b>	<b>17.640.000</b>

*Beschäftigte, die nach Entgeltgruppe E 13Ü vergütet werden, können auf einer nach Entgeltgruppe E 13 bewerteten Stelle geführt werden.*

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2020	2021
<b>Ärztlicher Dienst</b>		
E 14	2,50	2,50
<b>Verwaltungsdienst</b>		
E 15	2,00	2,00
E 14	1,00	1,25
E 13	1,00	2,01
E 12	6,00	7,00
E 11	28,50	13,98
E 10	0,00	1,50
E 9b	0,00	5,53
E 9a	14,51	3,00
E 8	25,53	27,53
davon kw: 2021: 2,00 im Jahr 2021		
E 6	47,03	48,52
davon kw: 2021: 0,50 im Jahr 2021		
E 5	52,16	35,84

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
noch zu 428 01					
		E 4		0,73	0,00
		E 2Ü		1,00	1,00
		E 2		1,00	1,00
		S 18		0,00	4,00
		S 17		0,00	26,02
		davon kw: 2021: 0,50 im Jahr 2021			
		S 12		0,00	0,50
		davon kw: 2021: 0,50 im Jahr 2021			
		Azubi		1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>				<b>183,96</b>	<b>184,18</b>
<b>Leerstellen:</b>					
<b>Verwaltungsdienst</b>					
		E 8		1,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2022			
		E 4		0,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2021			
		E 3		0,00	1,00
		davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2023			
<b>Zusammen:</b>				<b>1,00</b>	<b>3,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>				<b>183,96</b>	<b>184,18</b>

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Zugänge:**

Neue Stellen

**Verwaltungsdienst**

0,25	E 14 IV
1,01	E 13 IV
4,00	E 12 III
1,00	E 12 III
6,00	E 11 III
5,50	E 11 III
1,50	E 10 III
0,60	E 9b III
2,00	E 8 II
1,99	E 6 II

23,85 Zugänge neue Stellen

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

**Verwaltungsdienst**

0,50	E 9a II
------	---------

0,50 Zugänge Haushaltsvollzug

**24,35 Stellen Zugänge insgesamt**

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

**Verwaltungsdienst**

1,00	E 9a II	
5,58	E 9a II	Abbau 2.000 Stellen
0,50	E 6 II	
16,32	E 5 II	Abbau 2.000 Stellen
0,73	E 4 I	Abbau 2.000 Stellen

24,13 Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

**24,13 Stellen Abgänge insgesamt**

**0,22 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Verwaltungsdienst**

4,93	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu E 9b
4,00	S 18 III	Umwandlung von E 12 III	TV-L neu S-Tabelle
26,02	S 17 III	Umwandlung von E 11 III	TV-L neu S-Tabelle
0,50	S 12 III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu S-Tabelle
<u>35,45</u>	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<u>35,45</u>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Verwaltungsdienst**

4,00	E 12 III	Umwandlung nach S 18 III	TV-L neu S-Tabelle
26,02	E 11 III	Umwandlung nach S 17 III	TV-L neu S-Tabelle
4,93	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu E 9b
0,50	E 9a II	Umwandlung nach S 12 III	TV-L neu S-Tabelle
<u>35,45</u>	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<u>35,45</u>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<u>0,00</u>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Neue Stellen

**Verwaltungsdienst**

1,00	E 4 I		
1,00	E 3 I		
<u>2,00</u>	Zugänge neue Stellen		
<u>2,00</u>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<u>2,00</u>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

428 08	219	<b>Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

432 01	018	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten</b>	10.338.584	10.215.400	11.500.000
--------	-----	---	------------	------------	------------

*Aus dem Titel können auch entsprechende Ausgaben betreffend die auf das Landeskrankenhaus -AöR- übergeleiteten Einrichtungen (weggefallene Kapitel 06 07, 06 16 und 06 19) geleistet werden.*

432 02	018	<b>Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten</b>	1.822.519	1.750.000	1.745.000
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

*Aus dem Titel können auch entsprechende Ausgaben betreffend die auf das Landeskrankenhaus -AöR- übergeleiteten Einrichtungen (weggefallene Kapitel 06 07, 06 16 und 06 19) geleistet werden.*

441 01	219	<b>Beihilfen</b>	998.042	1.250.000	1.100.000
--------	-----	------------------	---------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete (ausgenommen für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger) aufgrund der Beihilfenverordnung.

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 04 Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
443 01	219	<b>Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter)</b>	8.426	15.000	15.000
<i>Aus dem Titel können auch entsprechende Ausgaben für die Kapitel 06 11, 06 13, 06 14 und 06 15 geleistet werden.</i>					
443 03	018	<b>Unfallfürsorge für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger</b>	0	100	100
<i>Aus dem Titel können auch entsprechende Ausgaben für die Kapitel 06 11, 06 13, 06 14 und 06 15 geleistet werden.</i>					
443 04	314	<b>Gesundheitsfürsorge für das Personal</b>	3.333	5.500	5.500
443 05	314	<b>Ärztliche Untersuchungen sowie arbeitssicherheitsrechtliche Maßnahmen im öffentlichen Dienst</b>	23.740	30.000	30.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Mittel für die amtsärztlichen und ärztlichen Untersuchungen für die Einstellung und die Anstellung sowie für die Ausübung bestimmter Funktionen im öffentlichen Dienst und die Mittel für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Bediensteten.					
443 11	219	<b>Fürsorgeleistungen für Bedienstete</b>	228	1.000	1.000
446 01	018	<b>Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger</b>	2.956.896	3.800.000	3.525.000
<i>Aus dem Titel können auch entsprechende Ausgaben betreffend die auf das Landeskrankenhaus -AÖR- übergeleiteten Einrichtungen (weggefallene Kapitel 06 07, 06 16 und 06 19) geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger und dgl. aufgrund der Beihilfenverordnung.					
446 46	018	<b>Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen für beihilfeberechtigte Pflegebedürftige</b>	14.627	10.000	20.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Es erfolgt die Verausgabung von Erstattungsleistungen; entsprechende Inanspruchnahmefälle sind in der Regel nicht planbar.					
452 01	018	<b>Erstattungen an Versicherungsträger (im Zuge der Durchführung des Versorgungsausgleichs nach dem 1. EheRG)</b>	323.402	160.000	350.000
<i>Aus dem Titel können auch entsprechende Ausgaben für die Kapitel 06 11, 06 13, 06 14 und 06 15 geleistet werden.</i>					
453 01	219	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	47.205	50.000	72.000
<b>Erläuterungen:</b>					
					<b>2021</b>
					<b>EUR</b>
1. Trennungsgeld					68.000
2. Umzugskostenvergütungen					4.000
<b>Summe</b>					<b>72.000</b>
459 69	219	<b>Vermischte Personalausgaben</b>	25	500	500



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 459 69

**Erläuterungen:**

Es können auch Prämien für anerkannte Verbesserungsvorschläge im Rahmen des Ideenmanagements in der rheinland-pfälzischen Landesverwaltung geleistet werden.

**aus Titelgruppen:** 1.227.782 1.242.600 1.740.400

**Summe HGr. 4:** 52.273.053 50.919.600 57.763.300

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01 219 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände** 1.341.316 1.372.000 1.450.000

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>56.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	56.000
2023 bis zu	
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung							
VE 2021	56.000		56.000				
Verpfl. aus VE		<b>56.000</b>					
für neue Maßnahmen vorgesehen		1.506.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		56.000					

	2021 EUR
1. Geschäftsbedarf	680.000
2. Bücher, Zeitschriften	57.000
3. Post- und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren	610.000
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke	103.000
<b>Summe</b>	<b>1.450.000</b>

Aus diesem Titel können auch Ausgaben für das zentrale Beschaffungswesen des Landes geleistet werden.

514 01 219 **Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönl. Ausrüstungsgegenstände** 82.108 98.000 108.000

**Erläuterungen:**

	2021 EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	102.000
2. Verbrauchsmittel	3.000
3. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.000
<b>Summe</b>	<b>108.000</b>

517 01 219 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** 1.054.202 1.195.000 1.350.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 517 01

**Verpflichtungsermächtigung**

2021  
EUR

Betrag:

davon fällig:

2022 bis zu

2023 bis zu

2024 bis zu

2025 bis zu

2026 ff. bis zu

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung VE 2021	121.000	121.000					
Verpfl. aus VE für neue Maßnahmen vorgesehen		<b>121.000</b>					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre							1.229.000

Heizung, Beleuchtung, sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Versicherungen, Abgaben und Sonstiges (z.B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung), sowie Kostenerstattung betreffend das Sozialpädagogische Fortbildungszentrum (SPFZ).

Aus dem Titel können auch Ausgaben im Rahmen des Energie-/Medieneinspar-Contracting geleistet werden, Erstattungen können abgesetzt werden.

In Betracht kommen 9 Gebäude mit insgesamt rd. 27.700 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

Folgende Behörden sind ohne Kostenerstattung mit untergebracht:

Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie -teilweise-, Landesamt für Umwelt Mainz - Messinstitut -, Arbeitsgericht Landau/Pfalz, Landgericht Landau/Pfalz -teilweise-, Bewährungshilfe RLP.

518 01	219	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	101.383	<b>185.000</b>	<b>128.000</b>
--------	-----	--	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Diensträume und -gebäude, Wohnungen und Wohngebäude, unbebaute Grundstücke.

518 13	219	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	39.974	<b>45.000</b>	<b>50.000</b>
--------	-----	-------------------------------------	--------	---------------	---------------

519 02	219	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen</b>	425	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	--	-----	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Mittel für kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen und kleinere bauliche Maßnahmen, bei Mietobjekten in der Regel bis zu 10.000 EUR im Einzelfall (bezüglich der vom LBB angemieteten Objekte vgl. Titel 519 05).

519 05	219	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung bzw. dessen Rechtsnachfolger</b>	158.307	<b>35.000</b>	<b>42.000</b>
--------	-----	--	---------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Die kleineren hauswirtschaftlichen Instandsetzungen und die kleineren baulichen Maßnahmen bezüglich der von Dritten (außer dem LBB) angemieteten Objekte sind bei Titel 519 02 veranschlagt.

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 04 Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
525 01	219	Aus- und Fortbildung	136.754	130.000	166.000
525 11	155	Lehr- und Lernmittel	1.593	2.700	2.700
<b>Erläuterungen:</b>					
Kosten für Lehr- und Lernmittel des Sozialpädagogischen Fortbildungszentrums.					
526 01	219	Kosten für Sachverständige	3.672	6.800	6.800
526 11	219	Gerichts- und ähnliche Kosten	433.746	576.000	576.000
<b>Erläuterungen:</b>					
					<b>2021</b>
					<b>EUR</b>
1.	Erstattung der notwendigen Aufwendungen, die den Berechtigten im Vor- und Gerichtsverfahren entstehen				68.000
2.	Gerichtskosten und Rechtsanwaltsgebühren				508.000
<b>Summe</b>					<b>576.000</b>
527 01	219	Reisekostenvergütungen	171.391	193.000	231.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr, Kilometer- und Mitnahmeentschädigungen für 112 anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge und 23 regelmäßig dienstlich mitbenutzte privateigene Kraftfahrzeuge.					
529 01	219	Verfügungsmittel	578	600	600
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt zur Verfügung des Präsidenten des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Mittel können bis zu 15 v.H. des Ansatzes auch für notwendige interne Repräsentationszwecke verwendet werden.					
531 02	219	Veröffentlichungen, Dokumentationen, sonstige Öffentlichkeitsarbeit	29.908	33.000	31.500
<i>Einnahmen aus Veröffentlichungen fließen den Ausgaben zu.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Druckkosten für Veröffentlichungen, Aufklärungsschriften, Informationsmaterial.					
532 11	219	Beweiserhebung und Kostenerstattung	4.832.075	4.626.000	5.300.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Gutachterkosten, Röntgenkosten, Reisekosten der zur ärztlichen Untersuchung gebetenen Personen.					
533 01	155	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sozial- und Erziehungsdienst	12.069	21.000	21.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 533 01

**Erläuterungen:**

Kosten für die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung.

533 02	155	<b>Externe Fortbildungsveranstaltungen und Tagungen des Sozialpädagogischen Fortbildungszentrums sowie sonstige Fachveranstaltungen</b>	244.229	0	0
--------	-----	---	---------	---	---

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen (Jahresrechnung) bei Titel 111 35 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

533 03	219	<b>Haftung für Schadenersatz, auch aus Billigkeitsgründen</b>	10.590	9.000	9.000
--------	-----	---	--------	-------	-------

*Einnahmen (besonders Erstattungen) sind von der Ausgabe abzusetzen.*

533 04	219	<b>Erstattungen für die Überprüfung der Gleichwertigkeit des Ausbildungsstandes bei Studien- und Berufsabschlüssen für Gesundheitsberufe, die in Ländern außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgten</b>	301.882	0	0
--------	-----	---	---------	---	---

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei dem Titel 111 36 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

546 01	241	<b>Kostenerstattungen für die Inanspruchnahme von DV-Leistungen sonstiger Unternehmen</b>	50.833	165.000	230.000
--------	-----	---	--------	---------	---------

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>240.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	120.000
2023 bis zu	120.000
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung							
VE 2021	240.000		120.000	120.000			
Verpfl. aus VE			<b>120.000</b>	<b>120.000</b>			
für neue Maßnahmen vorgesehen		470.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		240.000					

Mehr insbesondere für die Unterstützung durch externe Dienstleister im Zusammenhang mit der Umsetzung des SGB IX und XIV.

547 69	219	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	1.830	2.000	2.000
--------	-----	---	-------	-------	-------

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

(518 02) 219 Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte 0 0

aus Titelgruppen: 563.394 582.500 381.500

Summe HGr. 5: 9.572.258 9.278.600 10.087.100

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

Die Ausgaben der Titel 631 42 bis 671 45 - mit Ausnahme des Titels 632 03 - sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einnahmen anlässlich von Abrechnungen sowie von Rechnungsprüfungen bei den Titeln 631 42 bis 671 45 - mit Ausnahme des Titels 632 03 -, die dem Land zufließen, besonders wegen in Vorjahren zu viel gezahlter Leistungen aus Abrechnungen mit dem Bund, mit Leistungsberechtigten und örtlichen Trägern besonders der Eingliederungshilfe und Sozialhilfe sowie Leistungserbringern sind von der Ausgabe abzusetzen. Mehreinnahmen bei den Titeln 231 42, 231 49, 233 19, 233 21, 233 22, 233 31 und 233 32 besonders aufgrund nicht vorgenommener Netto-Abrechnung der örtlichen Sozialhilfeträger können bei den Titeln 631 42 bis 671 45 - mit Ausnahme der Titel 632 03, 633 33, 633 34, 636 01 und 671 45 - von der Ausgabe abgesetzt werden. Erstattungen (Titel 231 49, 233 21 oder 233 31) können von der Ausgabe - mit Ausnahme der Titel 633 33 und 633 34 - abgesetzt werden.

("mit Kostenbeteiligung" bedeutet: Ausgaben, an denen die örtlichen Träger nach § 9 AGSGB IX bzw. § 6 AGSGB XII beteiligt sind.)

631 32 291 Erstattungen an den Bund für Wertmarken nach dem SGB IX 447.355 450.000 450.000

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 32 geleistet werden.

Erläuterungen:

Anteil des Bundes i.H.v. 27 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 32.

631 42 241 Kriegsopferversorge 1.219.395 1.900.000 1.900.000

Erläuterungen:

Erstattung anteiliger Aufwendungen nach den §§ 25 - 27 h BVG (Landesanteil 20 v.H.) an den Bund sowie Erstattungen an Kommunen:

		2021 EUR
1.	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	100
2.	Erziehungsbeihilfe	100
3.	ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt, Erholungsbeihilfe und Wohnungsbeihilfe	49.000
4.	Hilfe zur Pflege (ambulant und stationär)	1.125.000
5.	Hilfe in besonderen Lebenslagen, Krankenhilfe, Altenhilfe, Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	680.000
6.	Erstattungen an Kommunen (§ 6 Abs. 1 DGKOF)	45.800
<b>Summe</b>		<b>1.900.000</b>

631 49 286 Sozialhilfe für Deutsche im Ausland 103.047 270.000 150.000

Erläuterungen:

Veranschlagt sind nach § 24 SGB XII:

		2021 EUR
1.	Leistungen zu Lasten des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe	105.000
2.	Leistungen zu Lasten des Bundes	44.900
3.	Krankenversorgung gemäß § 276 Abs. 3 und 4 LAG	100
<b>Summe</b>		<b>150.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

632 03 219 Verwaltungskostenerstattungen 1.151 1.500 15.000

Einnahmen können von der Ausgabe abgesetzt werden.

**Erläuterungen:**

Verwaltungskosten insbesondere für den Sozialdatenabgleich an die Deutsche Rentenversicherung sowie der Schiedsstellen nach §§ 133 SGB IX, 76 SGB XI und 81 SGB XII.

633 02 314 Zuweisungen an Landkreise und kreisfreie Städte zur Verbesserung der gemeindeintegrierten psychiatrischen Versorgung 2.101.106 2.122.000 2.876.000

**Erläuterungen:**

Nach § 4 Abs. 6 des Landesgesetzes über Hilfen bei psychischen Erkrankungen (PsychKHG) beteiligt sich das Land pauschal mit 0,51 EUR je Einwohnerin und Einwohner pro Jahr an den Kosten, die den Landkreisen und kreisfreien Städten für die gemeindenahere psychiatrische Versorgung entstehen. Bei einer zu Beginn eines Jahres nachgewiesenen Ausstattung der Koordinierungsstellen für Gemeindepsychiatrie mit einer Fachkraft mit Universitätsabschluss, mindestens jedoch mit Bachelorabschluss in einem einschlägigen Fachgebiet, im Stenumfang von mindestens 50 v.H. erhöht sich die Pauschale auf 0,70 EUR.

633 19 286 Weiterleitung der Bundeserstattung nach §§ 136 und 136a SGB XII an die örtlichen Träger der Sozialhilfe 1.865.751 1.365.000 423.500

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 50 % der Mehreinnahmen bei Titel 231 04 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Zum Ausgleich der dem Land als überörtlichem Träger und den Landkreisen und kreisfreien Städten als örtliche Träger der Sozialhilfe entstehenden Mehrausgaben (insbesondere Mehrbedarf für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung und die Erhöhung des Vermögensfreibetrages, Verdoppelung des Arbeitsförderungsgeldes) zahlt der Bund jährlich einen pauschalen Ausgleich (vgl. Titel 231 04). Der den örtlichen Trägern zustehende hälftige Betrag wird hier veranschlagt.

633 21 286 Erstattungen an Gemeinden (Gv.) für Sozialhilfe für Leistungsberechtigte ohne gewöhnlichen Aufenthalt 9.579.387 7.289.000 3.538.000

**Verpflichtungsermächtigung**

2021  
EUR

Betrag:

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung VE 2021	50.000	50.000					
Verpfl. aus VE für neue Maßnahmen vorgesehen		50.000	3.488.000				
Vorbelastung künftiger HH-Jahre							

2021  
EUR

1.	§ 2 Abs. 2 AGSGB XII	3.267.000
2.	§ 2 Abs. 2 Nr. 6 AGSGB XII in Wohngruppen	1.000
3.	§ 106 SGB XII	100.000
4.	§§ 108 ff SGB XII in Einrichtungen	100.000
5.	§§ 108 ff SGB XII außerhalb von Einrichtungen	20.000
6.	Projekt "Datenerhebung nach § 9 AGSGB XII"	50.000
<b>Summe</b>		<b>3.538.000</b>

Weniger durch die Auswirkungen des BTHG.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

633 31 286 Sozialhilfe mit Kostenbeteiligung 1.114.186.919 669.910.000 251.000.000

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 02 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Hilfe zum Lebensunterhalt (§§ 27 ff SGB XII)	12.000.000
2.	Hilfen zur Gesundheit (§§ 47 ff SGB XII)	11.000.000
3.	Hilfe zur Pflege (§§ 61 ff SGB XII) einschl. investiver Maßnahmen	226.000.000
4.	Sonstige Hilfen	2.000.000
<b>Summe</b>		<b>251.000.000</b>

Weniger durch die Auswirkungen des BTHG.

633 33 291 Erstattungen an Gemeinden (Gv.) für Eingliederungshilfe für Leistungsberechtigte ohne gewöhnlichen Aufenthalt 6.763.000  
neu

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 233 23, 233 24 und 233 34 geleistet werden.

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>50.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	50.000
2023 bis zu	
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung							
VE 2021	50.000		50.000				
Verpfl. aus VE			<b>50.000</b>				
für neue Maßnahmen vorgesehen	6.813.000						
Vorbelastung künftiger HH-Jahre	50.000						
		<b>2021 EUR</b>					
1.	§ 1 Abs. 2 AGSGB IX						6.713.000
2.	Projekt "Datenerhebung nach § 10 AGSGB IX"						50.000
<b>Summe</b>		<b>6.763.000</b>					

633 34 291 Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX sowie beschützendes und betreutes Wohnen 0 494.200.000 995.000.000

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 233 23, 233 24 und 233 34 geleistet werden.

Die Erläuterung UT 2 ist verbindlich.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 633 34

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Eingliederungshilfe (§§ 90 ff SGBIX) einschl. investiver Maßnahmen	989.000.000
2.	Beschützendes und betreutes Wohnen	5.550.000
3.	Sonstige Hilfen	450.000
<b>Summe</b>		<b>995.000.000</b>

**633 52** 291 **Landespflegegeld** 230.146 **290.000** **187.000**

**Erläuterungen:**

Pflegegeld nach dem Landespflegegeldgesetz an schwerbehinderte Menschen außerhalb von Rehabilitationseinrichtungen.

**633 53** 291 **Landesblindengeld** 13.149.037 **15.100.000** **13.050.000**

**636 01** 219 **Verwaltungskostenerstattungen an Krankenkassen** 117.714 **85.000** **95.000**

**Erläuterungen:**

Verwaltungskostenerstattung an Krankenkassen für die Heil- und Krankenbehandlung der Versorgungsberechtigten nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG), Opferentschädigungsgesetz (OEG) und Infektionsschutzgesetz (IfSG).

**671 05** 286 **Überregionale Hilfen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung** 1.278.360 **1.363.000** **1.300.000**

**671 11** 286 **Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten** 11.632.151 **12.200.000** **12.600.000**

**Verpflichtungsermächtigung**

2021  
EUR

Betrag:

davon fällig:

2022 bis zu

2023 bis zu

2024 bis zu

2025 bis zu

2026 ff. bis zu

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	105.000	30.000	30.000	30.000	15.000		
VE 2021							
Verpfl. aus VE		<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>15.000</b>		
für neue Maßnahmen vorgesehen	12.570.000						
Vorbelastung künftiger HH-Jahre	75.000						



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 671 11

Veranschlagt nach § 67 SGB XII:

		<b>2021 EUR</b>
1.	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	11.035.000
2.	Hilfe zum Lebensunterhalt	1.350.000
3.	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	160.000
4.	Hilfen zur Gesundheit	24.800
5.	Hilfe zur Pflege	100
6.	Hilfe in anderen Lebenslagen	100
7.	Modellprojekte (Neue Wohnformen für besondere Zielgruppen in der Wohnungslosenhilfe)	30.000
<b>Summe</b>		<b>12.600.000</b>

**671 45 312 Aufwendungen auf Grund strafgerichtlicher Unterbringung**      78.500.000      **80.500.000**      **85.400.000**

**Verpflichtungsermächtigung**

2021  
EUR

Betrag:  
davon fällig:  
2022 bis zu  
2023 bis zu  
2024 bis zu  
2025 bis zu  
2026 ff. bis zu

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung VE 2021	25.657.900	1.816.700	1.802.600	1.788.000	1.773.800	1.759.600	16.717.200
Verpfl. aus VE		<b>1.816.700</b>	<b>1.802.600</b>	<b>1.788.000</b>	<b>1.773.800</b>	<b>1.759.600</b>	<b>16.717.200</b>
für neue Maßnahmen vorgesehen		83.583.300					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		23.841.200					

**2021  
EUR**

1.	Behandlung und Sicherung erwachsener Patientinnen und Patienten nach §§ 63, 64 StGB - im Landeskrankenhaus - Anstalt des öffentlichen Rechts - - im Pfalzkrankenhaus	46.500.000
2.	Behandlung und Sicherung erwachsener Patientinnen und Patienten in den Einrichtungen außerhalb von Rheinland-Pfalz nach §§ 63, 64 StGB	20.200.000
3.	Behandlung und Sicherung im Jugend-Maßregelvollzug im Pfalz-Institut oder anderen Einrichtungen nach § 7 JGG i.V.m §§ 63, 64 StGB	5.500.000
4.	Interkurrente Behandlungskosten und weitere Nebenkosten (insbesondere für längerfristige Erprobungen in Form der stationären Unterbringung in komplementären Einrichtungen)	4.483.000
5.	Ambulante Nachsorge (forensische Ambulanzen in Maßregelvollzugseinrichtungen sowie der Unimedizin Mainz)	4.200.000
6.	Investive Maßnahmen (bis 2018) als Bestandteil des Vergütungssatzes	2.700.000
	<b>Summe</b>	<b>1.817.000</b>
		<b>85.400.000</b>

Die Zuschüsse zum Bau und zur Ausstattung von Maßregelvollzugseinrichtungen sind ab 2019 bei Kapitel 0602 Titel 893 27 veranschlagt.  
Mehr entsprechend der Bedarfsentwicklung.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 671 45

Die Ausgaben verteilen sich zugunsten

		<b>2021 EUR</b>
1.	Landeskrankenhaus - Anstalt des öffentlichen Rechts -	49.250.000
2.	Bezirksverband Pfalz	25.430.000
3.	Sonstige	10.720.000
<b>Summe</b>		<b>85.400.000</b>

Anzahl der Patientinnen und Patienten am 31.12.2019 (Stichtag):

1.	Landeskrankenhaus - Anstalt des öffentlichen Rechts	400
2.	Bezirksverband Pfalz insgesamt	175
	a) Pfalzkrankenhaus	160
	b) Pfalz-Institut (Jugend-MRV)	15
3.	Außerhalb von Rheinland-Pfalz	49
		<b>624</b>

**Jahresdurchschnittlich eingesetztes Personal 2019 in Vollzeit:**

	Ärztin/ Ärzte und Psychologin/ Psychologen	Therapeutinnen/ Therapeuten	Pflegepersonal (einschl. Sicherheit)	Insgesamt
1. Landeskrankenhaus - Anstalt des öffentlichen Rechts -	53	76	372	501
2. Bezirksverband Pfalz	28	55	164	247
a) Pfalzkrankenhaus	23	32	145	200
b) Pfalz-Institut (Jugend-MRV)	5	23	19	47

<b>671 61</b>	<b>241</b>	<b>Beihilfen für Maßnahmen der Kriegsofferfürsorge und Fürsorgemaßnahmen für schwerbehinderte Menschen</b>	<b>71.704</b>	<b>80.000</b>	<b>75.000</b>
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Zuschuss an die Westdeutsche Blindenhörbücherei e.V. in Münster	70.000
2.	Beihilfen der Kriegsofferfürs. für Beschädigte mit einem Grad der Schädigung von 30 und 40 und Hinterbliebene sowie Fürsorgemaßn. für schwerbeh. Menschen nach dem SGB IX einschl. Schulung der Helferinnen/Helfer und sonst. Maßn. zur Durchf. des SGB IX	5.000
<b>Summe</b>		<b>75.000</b>

Mittel sind veranschlagt, soweit die Hauptfürsorgestelle nach Maßgabe des Landesgesetzes zur Durchführung der Kriegsofferfürsorge (DGKOF) zuständig ist und die Ausgaben nicht vom Bund zu tragen sind oder aus der Ausgleichsabgabe gedeckt werden können.

<b>686 01</b>	<b>219</b>	<b>Beiträge an Vereine, Verbände und sonstige Organisationen</b>	<b>29.570</b>	<b>36.500</b>	<b>45.000</b>
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 04 Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 686 01

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen (BIH)	12.200
2.	Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe (BAGüS)	25.000
3.	Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V.	2.200
4.	AFET- Bundesverband für Erziehungshilfe e.V.	2.100
5.	Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DIJuF)	2.300
6.	Bundesarbeitsgemeinschaft Landesjugendämter	800
7.	Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. (BAJ)	100
8.	Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen e.V.	100
9.	Bundesarbeitsgemeinschaft Bildung und Erziehung in der Kindheit e.V. (BAG-BEK e.V.)	100
10.	Deutsches Jugendherbergswerk e.V.	100
	<b>Summe</b>	<b>45.000</b>

<b>686 02</b>	<b>291</b>	<b>Landesanteil an der Finanzierung der "Stiftung Anerkennung und Hilfe"</b>	<b>724.602</b>	<b>440.000</b>	<b>579.700</b>
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

20%iger Anteil des Landes entsprechend der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung.

<b>aus Titelgruppen:</b>	26.852.553	<b>26.690.000</b>	<b>31.040.000</b>
--------------------------	------------	-------------------	-------------------

<b>Außerplanmäßige T./Ausgabereste/Weggefallene T.</b>	294.000
--	---------

<b>Summe HGr. 6:</b>	1.262.383.948	<b>1.314.292.000</b>	<b>1.406.487.200</b>
----------------------	---------------	----------------------	----------------------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 01</b>	<b>219</b>	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	<b>69.569</b>	<b>67.000</b>	<b>67.000</b>
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Ersatzbeschaffungen von Geräten und Mobiliar.

<b>aus Titelgruppen:</b>	1.270.579	<b>1.362.000</b>	<b>2.333.000</b>
--------------------------	-----------	------------------	------------------

<b>Summe HGr. 8:</b>	1.340.148	<b>1.429.000</b>	<b>2.400.000</b>
----------------------	-----------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

**TGr. 71 Ausgleichsabgabe nach § 160 SGB IX**

Vgl. Vermerk bei TG 71.

**Erläuterungen:**

Nach § 160 SGB IX haben Arbeitgeber, die die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtarbeitsplatz für schwerbehinderte Menschen eine Ausgleichsabgabe zu entrichten. Die Zahlung der Ausgleichsabgabe hebt die Pflicht zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen nicht auf. Die Ausgleichsabgabe (Sonderabgabe) dient als Motivation, die vom Gesetzgeber geforderte Pflichtquote von derzeit 5 % zu erfüllen und gleicht möglicherweise auftretende Wettbewerbsnachteile im Zusammenhang mit der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben einschließlich begleitender Hilfen im Arbeitsleben verwendet werden. Begünstigte können schwerbehinderte Menschen, Arbeitgeber und Träger von Maßnahmen sein, die dazu dienen und geeignet sind, die Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben zu ermöglichen, zu erleichtern und zu sichern.

111 71	291	<b>Ausgleichsabgabe von öffentlichen und privaten Arbeitgebern</b>	24.500.963	<b>23.350.000</b>	<b>27.000.000</b>
--------	-----	--	------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

Nach § 160 SGB IX haben Arbeitgeber für jeden nicht mit einem schwerbehinderten Menschen besetzten Pflichtarbeitsplatz eine Ausgleichsabgabe zu entrichten. Die vom Land zu zahlende Ausgleichsabgabe ist bei Titel 381 71 veranschlagt.

119 71	291	<b>Säumniszuschläge für rückständige Ausgleichsabgabe</b>	85.744	<b>55.000</b>	<b>80.000</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

162 71	291	<b>Zinseinnahmen</b>	39	<b>10.000</b>	<b>5.000</b>
--------	-----	----------------------	----	---------------	--------------

182 71	291	<b>Rückflüsse aus Darlehen</b>	214.292	<b>200.000</b>	<b>230.000</b>
--------	-----	--------------------------------	---------	----------------	----------------

282 71	291	<b>Leistungen als Ausgleich zwischen den Integrationsämtern</b>	8.247.594	<b>4.250.000</b>	<b>5.565.000</b>
--------	-----	---	-----------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Nach § 160 Abs. 6 SGB IX wird zwischen den Integrationsämtern ein Ausgleich herbeigeführt.

381 71	891	<b>Ausgleichsabgabe vom Land</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	----------------------------------	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Vgl. Erläuterung zu Titel 111 71.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 71</b>			33.048.631	<b>27.865.000</b>	<b>32.880.000</b>
-------------------------------------	--	--	------------	-------------------	-------------------

**TGr. 72 Landesprüfdienst der Kranken- und Pflegeversicherung Rheinland-Pfalz**

236 72	219	<b>Erstattungen von Aufwendungen für die durchgeführten Prüfungen</b>	1.349.762	<b>553.200</b>	<b>1.000.000</b>
--------	-----	---	-----------	----------------	------------------

Vgl. Vermerk bei TG 72.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 236 72

*Erstattungen sind von der Einnahme abzusetzen.*

*Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei TG 72.*

**Erläuterungen:**

Die gesetzlichen Krankenkassen und deren Arbeitsgemeinschaften, die Landesverbände der gesetzlichen Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenkassen Rheinland-Pfalz, die Kassenärztliche bzw. Kassenzahnärztliche Vereinigung sowie die Stellen nach § 106 SGB V erstatten nach § 274 Abs. 2 SGB V die Kosten für die Durchführung der Prüfung der Geschäfts-, Rechnungs- und Betriebsführung (vgl. Titelgruppe 72).

---

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 72</b>	1.349.762	<b>553.200</b>	<b>1.000.000</b>
--	-----------	----------------	------------------

TGr. 74    Ausgleichsverfahren im Rahmen der Ausbildung in der Altenpflege und der Altenpflegehilfe

<b>281 74</b>	<b>219</b>	<b>Verwaltungskostenpauschale</b>	221.000	<b>203.900</b>	<b>203.900</b>
---------------	------------	-----------------------------------	---------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei TG 74.*

*Erstattungen sind von der Einnahme abzusetzen.*

*Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titelgruppe 74.*

---

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 74</b>	221.000	<b>203.900</b>	<b>203.900</b>
--	---------	----------------	----------------

TGr. 77    Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Pflegeausbildungen nach dem Pflegeberufgesetz (PflBG)

<b>281 77</b>	<b>219</b>	<b>Erstattung von Aufwendungen der Zuständigen Stelle bzw. Verwaltungskostenpauschale</b>	73.000	<b>663.000</b>	<b>732.000</b>
---------------	------------	---	--------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei 06 04-TG 77.*

*Erstattungen sind von der Einnahme abzusetzen.*

*Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titelgruppe 77.*

---

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 77</b>	73.000	<b>663.000</b>	<b>732.000</b>
--	--------	----------------	----------------

---

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen</b>	34.692.393	<b>29.285.100</b>	<b>34.815.900</b>
---	------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

**TGr. 71 Ausgleichsabgabe nach § 160 SGB IX**

*Die Ausgaben bei TG 71 sind gegenseitig deckungsfähig; dies gilt auch für die Verpflichtungsermächtigungen.*

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei TG 71 geleistet werden.*

*Für die Inanspruchnahme der Isteinnahmen ist das Ergebnis der Jahresrechnung maßgeblich. Erstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Bestand der Ausgleichsabgabe  
Stand 31.12.2019

Einnahmen	33.048.631
Ausgaben	27.931.549
Mehreinnahmen	5.117.082
zzgl. Ausgabereist des Vorjahres	20.629.415
Bestand	25.746.497

<b>631 71</b>	<b>291</b>	<b>Abführungen an den Ausgleichsfonds</b>	4.931.390	<b>4.670.000</b>	<b>5.400.000</b>
---------------	------------	---	-----------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Vom Aufkommen an der Ausgleichsabgabe (vgl. Titel 111 71 und 381 71) sind 20 v.H. an den Ausgleichsfonds abzuführen, aus dem überregionale Maßnahmen finanziert werden.

<b>681 71</b>	<b>291</b>	<b>Zuschüsse an schwerbehinderte Menschen und Arbeitgeber</b>	21.921.163	<b>22.020.000</b>	<b>25.640.000</b>
---------------	------------	---	------------	-------------------	-------------------

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	<b>15.900.000</b>
davon fällig:	
2022 bis zu	9.100.000
2023 bis zu	3.800.000
2024 bis zu	3.000.000
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	16.500.000	8.105.000	4.555.000	3.840.000			
VE 2021	15.900.000		9.100.000	3.800.000	3.000.000		
<b>Verpfl. aus VE</b>		<b>8.105.000</b>	<b>13.655.000</b>	<b>7.640.000</b>	<b>3.000.000</b>		
für neue Maßnahmen vorgesehen	33.435.000						
Vorbelastung künftiger HH-Jahre	24.295.000						

Aus den Mitteln können auch Forschungs- und Modellprojekte besonders mit der Zielsetzung der besseren Eingliederung schwerbehinderter Menschen in den ersten Arbeitsmarkt sowie Sachkosten finanziert werden.

<b>691 71</b>	<b>291</b>	<b>Leistungen als Ausgleich zwischen den Integrationsämtern</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	---	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 691 71

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Nach § 160 Abs. 6 SGB IX wird zwischen den Integrationsämtern ein Ausgleich herbeigeführt.

863 71	291	Darlehen	80.000	80.000	145.000
893 71	291	Inklusionsfirmen und investive Projektförderung	998.996	1.095.000	1.695.000

**Verpflichtungsermächtigung**

	2021 EUR
Betrag:	405.000
davon fällig:	
2022 bis zu	405.000
2023 bis zu	
2024 bis zu	
2025 bis zu	
2026 ff. bis zu	

**Erläuterungen:**

	Gesamt	Davon entfallen auf:					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
Vorbelastung	305.000	305.000					
VE 2021	405.000		405.000				
Verpfl. aus VE		305.000	405.000				
für neue Maßnahmen vorgesehen		1.795.000					
Vorbelastung künftiger HH-Jahre		405.000					

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 71 27.931.549 27.865.000 32.880.000

**TGr. 72 Landesprüfdienst der Kranken- und Pflegeversicherung Rheinland-Pfalz**

Die Ausgaben bei TG 72 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 236 72 geleistet werden.

Die Titel der Titelgruppe 72 sind von der allgemeinen Deckungsfähigkeit nach § 6 Abs. 1 LHG ausgenommen.

422 72	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)	403.009	312.100	393.000
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor	A16	IV	1,00	1,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	IV	1,00	1,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	IV	3,00	3,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	III	6,00	6,00
<b>Zusammen:</b>			<b>11,00</b>	<b>11,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>11,00</b>	<b>11,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 422 72

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzliche Zulagen und Zuwendungen.

428 72	219	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	188.062	<b>31.500</b>	<b>175.000</b>
--------	-----	--	---------	---------------	----------------

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2020	2021
-----------	------	------

E 5	1,00	1,00
-----	------	------

<b>Zusammen:</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
------------------	-------------	-------------

<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
--	-------------	-------------

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

429 72	219	<b>Erstattungen von Personalkosten für die Inanspruchnahme zentraler Verwaltungsdienste</b>	188.050	<b>11.900</b>	<b>174.300</b>
--------	-----	---	---------	---------------	----------------

432 72	018	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten und der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten</b>	115.459	<b>73.200</b>	<b>113.200</b>
--------	-----	--	---------	---------------	----------------

441 72	219	<b>Beihilfen</b>	26.921	<b>10.000</b>	<b>25.000</b>
--------	-----	------------------	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete aufgrund der Beihilfenverordnung für die im Stellenplan der Titelgruppe 72 vorgesehenen Bediensteten.

443 72	219	<b>Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter) sowie für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

446 72	018	<b>Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger sowie Rentenversicherungsbeiträge für nicht erwerbsmäßig tätige Pflegepersonen</b>	40.841	<b>30.000</b>	<b>35.000</b>
--------	-----	--	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger und dgl. aufgrund der Beihilfenverordnung.

Es erfolgt die Verausgabung von Erstattungsleistungen; entsprechende Inanspruchnahmefälle sind in der Regel nicht planbar.

452 72	219	<b>Erstattungen an Versicherungsträger (im Zuge der Durchführung des Versorgungsausgleichs nach dem 1. EheRG)</b>	929	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>
--------	-----	---	-----	---------------	---------------

453 72	219	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
511 72	219	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände	12.155	4.500	4.500
514 72	219	Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
525 72	219	Aus- und Fortbildung	10.639	7.000	7.000
527 72	219	Reisekostenvergütungen	20.915	35.000	35.000
		<b>Erläuterungen:</b> Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr, Kilometer- und Mitnahmeentschädigung für anerkannt privateigene und regelmäßig dienstlich mitbenutzte privateigene Kraftfahrzeuge.			
533 72	219	Haftung für Schadenersatz, auch aus Billigkeitsgründen	0	0	0
		<i>Einnahmen (besonders Erstattungen) sind von der Ausgabe abzusetzen.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
547 72	219	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Inanspruchnahme zentraler Verwaltungsdienste	19.660	14.000	14.000
812 72	219	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	4.893	8.000	8.000
		<b>Erläuterungen:</b> Beschaffung von Laptops, Peripheriegeräten und Software.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 72</b>			1.031.531	553.200	1.000.000
TGr. 74 Ausgleichsverfahren im Rahmen der Ausbildung in der Altenpflege und der Altenpflegehilfe					
<i>Die Ausgaben bei TG 74 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281 74 geleistet werden.</i>					
<i>Die Titel der Titelgruppe 74 sind von der allgemeinen Deckungsfähigkeit nach § 6 Abs. 1 LHG ausgenommen.</i>					
422 74	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)	47.414	64.400	44.400
		<b>Stellenplan:</b>			
		Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	
					2020
					2021
		Regierungsamtfrau, Regierungsamtman	A11	III	1,00
		Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	III	1,00
		<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>
		<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>2,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 422 74

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzliche Zulagen und Zuwendungen.

428 74	219	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	94.229	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
--------	-----	--	--------	---------------	---------------

**Stellenplan:**

EntgeltGr		2020	2021
-----------	--	------	------

E 8		1,00	1,00
-----	--	------	------

davon kw: 2021: 1,00 im Jahr 2023

<b>Zusammen:</b>		<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
------------------	--	-------------	-------------

<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>		<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
--	--	-------------	-------------

429 74	219	<b>Erstattungen von Personalkosten für die Inanspruchnahme zentraler Verwaltungsdienste</b>	68.633	<b>44.000</b>	<b>64.000</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

441 74	219	<b>Beihilfen</b>	0	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>
--------	-----	------------------	---	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete aufgrund der Beihilfenverordnung für die im Stellenplan der Titelgruppe 74 vorgesehenen Bediensteten.

446 74	018	<b>Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen für beihilfeberechtigte Pflegebedürftige</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Es erfolgt die Verausgabung von Erstattungsleistungen; entsprechende Inanspruchnahmefälle sind in der Regel nicht planbar.

453 74	219	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

547 74	219	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	9.451	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
--------	-----	--	-------	---------------	---------------

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 74</b>			219.727	<b>203.900</b>	<b>203.900</b>
-------------------------------------	--	--	---------	----------------	----------------

TGr. 76 Basisdokumentation der psychiatrischen Versorgung

*Die Ausgaben bei TG 76 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Aufwendungen zur Durchführung der Basisdokumentation der psychiatrischen Einrichtungen.

427 76	314	<b>Beschäftigungsentgelte</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	-------------------------------	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
547 76	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.777	20.000	20.000
981 76	891	Kostenerstattung für die Inanspruchnahme des Statistischen Landesamtes	24.000	24.500	23.900
<b>Erläuterungen:</b>					
Vereinnahmung bei Kapitel 03 06 Titel 381 01.					
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 76</b>			28.777	44.500	43.900
TGr. 77 Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Pflegeausbildungen nach dem Pflegeberufgesetz (PflBG)					
<i>Die Ausgaben bei Titelgruppe 77 sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 06 04-281 77 geleistet werden..</i>					
<i>Die Titel der Titelgruppe 77 sind von der allgemeinen Deckungsfähigkeit nach § 6 Abs. 1 LHG ausgenommen.</i>					
422 77	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)	35.396	420.000	436.000
<b>Stellenplan:</b>					
Amtsbezeichnung		Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Amtsrätin, Amtsrat		A12	III	0,00	1,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtman		A11	III	6,00	5,00
<b>Zusammen:</b>				<b>6,00</b>	<b>6,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>				<b>6,00</b>	<b>6,00</b>
<b>Begründung der Änderungen im Stellenplan:</b>					
2021					
<b>Stellenhebung:</b>					
Neue Hebungen					
1,00	von A11 III	Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	nach A12 III	Amtsärztin, Amtsrat	
1,00	Neue Hebungen insgesamt				
1,00	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>				
428 77	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.754	24.000	59.000
<b>Stellenplan:</b>					
EntgeltGr				2020	2021
E 10				0,50	0,50
E 8				0,50	0,50
<b>Zusammen:</b>				<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>				<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
429 77	219	Erstattungen von Personalkosten für die Inanspruchnahme zentraler Verwaltungsdienste	9.847	140.000	140.000
441 77	219	Beihilfen	1.239	20.000	20.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
443 77	219	Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter)	0	0	0
		Erläuterungen: Leertitel			
453 77	219	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	0	0	0
		Erläuterungen: Leertitel			
511 77	219	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.778	15.000	26.000
525 77	219	Aus- und Fortbildung	0	7.000	7.000
527 77	219	Reisekostenvergütungen	5.187	7.000	14.000
546 77	219	Kostenerstattungen für die Inanspruchnahme von DV-Leistungen sonstiger Unternehmen	0	0	0
		Erläuterungen: Leertitel			
547 77	219	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	868	30.000	30.000
812 77	219	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0	0	0
		Erläuterungen: Leertitel.			
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 77			63.069	663.000	732.000
TGr. 99 Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik					
511 99	219	Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software	476.965	393.000	174.000
514 99	219	Verbrauchsmaterial	0	0	0
		Erläuterungen: Leertitel.			
518 99	219	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	0	0
		Erläuterungen: Leertitel.			

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 04**                **Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
<b>525 99</b>	219	<b>Aus- und Fortbildung</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
<b>539 99</b>	219	<b>Ankäufe und Mieten von Software und Lizenzen, Werkverträge, Wartungskosten für Software</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
<b>812 99</b>	219	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	186.690	179.000	485.000
		<b>Erläuterungen:</b> Mehr insbesondere für die Umstellung des Verfahrens SER (Soziales Entschädigungsrecht), die Einführung der E-Akte im Bereich des SGB IX (Schwerbehindertenrecht) und Einbindung externer Fachverfahren.			
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99			663.655	572.000	659.000
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			29.938.309	29.901.600	35.518.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	29.084.526	<b>26.724.000</b>	<b>30.242.800</b>
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	605.778.064	<b>625.853.100</b>	<b>623.092.400</b>
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>		634.862.590	<b>652.577.100</b>	<b>653.335.200</b>

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	52.273.053	<b>50.919.600</b>	<b>57.763.300</b>
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	9.572.258	<b>9.278.600</b>	<b>10.087.100</b>
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.262.383.948	<b>1.314.292.000</b>	<b>1.406.487.200</b>
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.340.148	<b>1.429.000</b>	<b>2.400.000</b>
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	24.000	<b>24.500</b>	<b>23.900</b>
<b>Gesamtausgaben</b>		1.325.593.408	<b>1.375.943.700</b>	<b>1.476.761.500</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		-690.730.818	<b>-723.366.600</b>	<b>-823.426.300</b>

Vorwort zu Kapitel 06 11 – Landespersonal im Landeskrankenhaus – Anstalt des öffentlichen Rechts –

Gemäß § 2 des Landesgesetzes über die Errichtung des Landeskrankenhauses – Anstalt des öffentlichen Rechts – (LKErG) gingen die bis Ende 1996 als Landesbetriebe geführten Landesnervenkliniken Andernach und Alzey sowie das Neurologische Landeskrankenhaus Meisenheim am 1.1.1997 und das Kinderneurologische Zentrum des Landes Rheinland-Pfalz, das Landessprachheilzentrum Meisenheim und die Reha-Klinik Rheingrafenstein Bad Münster am Stein-Ebernburg am 1.1.2000 aufgrund der Ersten Landesverordnung zur Übertragung von Einrichtungen auf das Landeskrankenhaus vom 16.9.1999 auf das Landeskrankenhaus – Anstalt des öffentlichen Rechts – über.

Die Anstalt hat die bei den ehemaligen Landesbetrieben und -einrichtungen beschäftigten Beamten, Angestellten und Arbeiter in ihren Dienst übernommen, soweit diese zugestimmt haben.

Gemäß § 17 LKErG erstattet die Anstalt dem Land die Kosten des im Landesdienst verbliebenen, jedoch bei der Anstalt beschäftigten Landespersonals.

Das Landespersonal wird auf nachfolgenden Plan-/Stellen geführt, die aus den Stellenplänen der auf die Anstalt übergegangenen Einrichtungen übertragen wurden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

*Das Landeskrankenhaus trägt die Ausgaben für das bei ihm beschäftigte Landespersonal. Einnahmen aus der Erstattung von Personalkosten für die beim Landeskrankenhaus beschäftigten Landesbediensteten sind von der Ausgabe abzusetzen. Soweit am Ende des Haushaltsjahres im voraus geleistete Ausgaben noch nicht erstattet werden, sind die Ist-Ausgaben in das folgende Haushaltsjahr umzubuchen. Freie und freiwerdende Plan-/Stellen dürfen nicht wieder besetzt werden.*

428 01 312 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 0 0 0

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2020	2021
<b>Verwaltungsdienst</b>		
E 8	1,00	1,00
E 6	1,00	1,00
E 5	2,00	1,00
E 4	1,00	1,00
E 3	0,00	1,00
E 2	3,00	0,00
<b>Pflegedienst</b>		
E 6	2,00	1,00
KR 11	1,75	1,75
KR 9	2,00	1,00
KR 8	2,50	6,00
KR 7	4,25	0,75
S 8b	0,00	1,00
<b>Medizinisch-technischer Dienst</b>		
E 9a	1,00	0,00
E 8	2,00	1,00
KR 11	0,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>23,50</b>	<b>18,50</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>23,50</b>	<b>18,50</b>

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Abgänge:**

Haushaltsvollzug

**Verwaltungsdienst**

1,00 E 5 II  
 2,00 E 2 I

**Pflegedienst**

1,00 E 6 II

**Medizinisch-technischer Dienst**

1,00 E 8 II  
 1,00 Haushaltsvollzug

**5,00 Stellen Abgänge insgesamt**

**-5,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**



**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 11 Landespersonal im Landeskrankenhaus - Anstalt des öffentlichen Rechts -**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Pflegedienst**

1,00	S 8b II	Umwandlung von KR 9 II	TV-L neu S-Tabelle
------	---------	------------------------	--------------------

**Medizinisch-technischer Dienst**

1,00	KR 11 III	Umwandlung von E 9a II	
------	-----------	------------------------	--

1,00	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
------	-------------------------------------	--	--

<b>2,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
-------------	----------------------------------	--	--

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Pflegedienst**

1,00	KR 9 II	Umwandlung nach S 8b II	TV-L neu S-Tabelle
------	---------	-------------------------	--------------------

**Medizinisch-technischer Dienst**

1,00	E 9a II	Umwandlung nach KR 11 III	
------	---------	---------------------------	--

1,00	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
------	-------------------------------------	--	--

<b>2,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
-------------	----------------------------------	--	--

<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		
-------------	--------------------------------------	--	--

**Stellenhebung:**

Hebungen im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

**Verwaltungsdienst**

1,00	von E 2 I	nach E 3 I	
------	-----------	------------	--

**Pflegedienst**

3,50	von KR 7 I	nach KR 8 II	
------	------------	--------------	--

3,50	Hebungen im Haushaltsvollzug insgesamt		
------	--	--	--

<b>4,50</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>		
-------------	----------------------------------	--	--

<b>459 01</b>	<b>312</b>	<b>Sonstige Personalausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	----------------------------------	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>Summe HGr. 4:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4 Personalausgaben	0	0	0
-------------------------	---	---	---

---

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	----------	----------	----------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------------------------------------	----------	----------	----------

Vorwort zu Kapitel 06 13 – Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied –

Die Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied ist die einzige Bildungsstätte ihrer Art in Rheinland-Pfalz. Ihr Auftrag beinhaltet alle Maßnahmen der Bildung, Beratung, Unterstützung und Förderung in der vorschulischen, schulischen bzw. beruflichen Ausbildung Blinder und Sehbehinderter, vom frühesten Kindesalter bis ins Erwachsenenalter. Die Schule ist als Förder- und Beratungszentrum beauftragt.

**Frühförderung für Kinder mit Sehschädigungen** (ca. 320 Kinder)

**Integrative Kindertagesstätte** (40 Plätze)

Die beiden eigenständigen Förderschulformen **Schule für Blinde** und **Schule für Sehbehinderte** sind organisatorisch als Ganztagschule in verpflichtender Form zusammengefasst (insgesamt ca. 150 Schülerinnen und Schüler).

Sie gliedern sich in verschiedene **Schulstufen/Bildungsgänge** mit folgenden Schulabschlüssen:

- Grundschule
- Berufsreife
- Besondere Berufsreife
- Abschluss im Förderschwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung
- Qualifizierter Abschluss der Sekundarstufe I (nach Besuch der Berufsfachschule I und II in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung)
- Berufsvorbereitungsjahr
- Werkklasse

**Ausbildung zum Bürsten- und Pinselmacher** (dreijährige Ausbildung), Ausbildung zum Fachpraktiker für Bürstenherstellung

**Internat** (74 Plätze und zwei Kurzzeitpflegeplätze)

**Inklusive Beratung und Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit Sehschädigung**  
(ca. 550 Schülerinnen und Schüler an allen wohnortnahen Regel- oder Förderschulen)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	124	<b>Verwaltungsgebühren</b>	0	0	0
--------	-----	----------------------------	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Verwaltungsgebühren nach dem Landesgebührengesetz.

111 31	235	<b>Pflegekosten</b>	4.022.283	<b>4.381.900</b>	<b>3.588.900</b>
--------	-----	---------------------	-----------	------------------	------------------

111 33	235	<b>Unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen</b>	264.414	<b>257.900</b>	<b>268.200</b>
--------	-----	---	---------	----------------	----------------

*Erstattungen an den örtlichen Leistungsträger nach der Vereinbarung vom 15.06.2009 sind von der Einnahme abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Erstattungsfähige Kosten der Schullandheimaufenthalte (vgl. Titel 535 01)	0
2.	Erstattungen des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe für die Betreuung von behinderten Kleinkindern im Kindergarten	317.200
3.	Erstattung von Personalkosten an den örtlichen Leistungsträger	-49.000
<b>Summe</b>		<b>268.200</b>

111 34	235	<b>Sonstige unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen</b>	293.270	<b>315.600</b>	<b>296.000</b>
--------	-----	--	---------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 534 01.*

**Erläuterungen:**

Erstattung besonders von Kosten für die Untersuchung und Behandlung außerhalb des Heimes, Beförderungskosten, Ferienreisekosten, Taschengelder, Blindenhilfe, Beihilfen und Unterbringungskosten in Pflegestellen.

119 06	235	<b>Entgelte für die Heimverpflegung und andere Dienstleistungen</b>	92.089	<b>96.600</b>	<b>84.700</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 514 02.*

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus der Beköstigung besonders von Schülerinnen und Schülern, Personal und Gästen.

119 69	235	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

124 01	235	<b>Mieten und Vergütungen für Wohnungen und Nebentgelte</b>	158.728	<b>154.200</b>	<b>161.200</b>
--------	-----	---	---------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 124 01

**Erläuterungen:**

					<b>2021 EUR</b>
1.		Einnahmen aus Dienstwohnungen			7.600
2.		Einnahmen aus Vermietung an Dritte			153.600
		<b>Summe</b>			<b>161.200</b>

**125 02 124 Erlöse aus den Lehrwerkstätten** 8.806 **8.000** **8.000**

**Erläuterungen:**

Erlöse aus der Bürstenmacherei.

**132 01 124 Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen** 0 **0** **500**

**132 02 235 Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehri-  
cher Gegenstände** 0 **0** **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**aus Titelgruppen:** 641.638 **158.500** **646.500**

**Summe HGr. 1:** 5.481.227 **5.372.700** **5.054.000**

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

**231 02 235 Erstattung von Aufwendungen für den Bundesfreiwilligen-  
dienst.** 2.367 **6.000** **6.000**

**Erläuterungen:**

Geplant sind Erstattungen des Bundes für 2 freiwillig Dienstleistende im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.

**235 05 124 Zuwendung der Bundesagentur für Arbeit** 37.210 **69.700** **41.900**

**Erläuterungen:**

Übernahme der Kosten für die Ausbildung blinder und sehbehinderter Jugendlicher im Bürstenmacherhandwerk (Sachausgaben, Personalausgaben der Ausbildungsleiterin bzw. des Ausbildungsleiters, Raum- und Abschreibungskosten).

**235 06 124 Erstattungen für Integrationsarbeitsplätze** 0 **0** **0**

Vgl. Vermerk bei HG 4.

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Erstattungen von Integrationsämtern, Arbeitsagenturen, Trägern der Leistungen für die Teilhabe und anderen Leistungsträgern für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung auf Integrationsarbeitsplätzen in der Landesschule für Blinde und Sehbehinderte.

**281 01 124 Kindergartenbeiträge** 81.503 **83.300** **83.300**

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 13**                **Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Angaben in EUR					

noch zu 281 01

**Erläuterungen:**

Beiträge und Zuschüsse für den Besuch des Kindergartens aufgrund des Kindertagesstättengesetzes

		<b>2021</b>
		<b>EUR</b>
1.	Elternbeiträge	20.100
2.	Zuschüsse vom Träger des Jugendamtes	63.200
	<b>Summe</b>	<b>83.300</b>

Summe HGr. 2:	121.079	<b>159.000</b>	<b>131.200</b>
---------------	---------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

**HGr. 4: Personalausgaben**

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 06 geleistet werden.*

*Die Ausgaben der OGr. 42 (ohne Titel 422 11) und der OGr. 45 (ohne Grp. 452) aller Kapitel des Epl. 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Personalkostenerstattungen des örtlichen Leistungsträgers sind von der Ausgabe abzusetzen.*

*Insbesondere zur Sicherung der Unterrichtsversorgung ist das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie ermächtigt, zwischen den Kapiteln 06 13, 06 14 und 06 15 Planstellen und Stellen umzusetzen. Die Gesamtzahl der Planstellen und Stellen der drei genannten Kapitel darf hierdurch nicht ausgeweitet werden.*

*Für die Bewirtschaftung der Stellenpläne - Schulbereich - der Kapitel 0613 bis 0615 gilt folgendes:*

*Sofern Ersatzkräfte für in der Freistellungsphase der Altersteilzeit (Blockmodell) befindliche Lehrkräfte nicht mehr auf (durch in der Arbeitsphase der Altersteilzeit befindliche Lehrkräfte) freien Stellen-/ Anteilen geführt werden können, werden die notwendigen Stellen-/ Anteile zusätzlich gebildet. Die Stellen-/ Anteile erhalten einen kw-Vermerk, der zum Zeitpunkt des Ausscheidens der als nächstes ausscheidenden in der Freistellungsphase befindlichen Kraft der gleichen Besoldungs-/Entgeltgruppe wirksam wird.*

*Sollten die für den Ersatz von Lehrkräften veranschlagten Stellen-/ Anteile für den notwendigen Ersatz von Lehrkräften, die in die Freistellungsphase wechseln, nicht ausreichen, wird das für Finanzen zuständige Ministerium ermächtigt, zusätzliche Planstellen zu schaffen. Für andere Stellen als Planstellen wird auf die Ermächtigung des § 49 Abs. 3 LHO verwiesen.*

**Erläuterungen:**

Bei der Veranschlagung befanden sich 3 Kräfte des Schulbereichs in Altersteilzeit im Blockmodell. Davon war keine Kraft in der Arbeitsphase und 3 Kräfte in der Freistellungsphase. Hieraus resultiert der zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung etatisierte Mehrbedarf an kw-Stellen im Schulbereich.

<b>422 01</b>	<b>124</b>	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	2.048.041	<b>2.262.900</b>	<b>2.498.800</b>
---------------	------------	--	-----------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
<b>Schulbereich</b>				
Oberstudienrätin, Oberstudienrat mit sonderpädagogischer Qualifikation mit der Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen	A14	IV	3,00	3,00
Förderschulrektorin, Förderschulrektor einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 bis zu 270 Schülerinnen und Schülern, die mit einem Schülerheim verbunden ist und mindestens einen über den Abschluss der Berufsmatura hinausgehenden allgemein bildenden oder berufsbildenden Zug führt	A15+AZ	III	1,00	1,00
Förderschulkonrektorin, Förderschulkonrektor als ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 bis zu 270 Schülerinnen und Schülern, die mit einem Schülerheim verbunden ist und mindestens einen über den Abschluss der Berufsmatura hinausgehenden allgemein bildenden oder berufsbildenden Zug führt	A14+AZ	III	1,00	1,00

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 13 Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	
						Angaben in EUR
noch zu 422 01		Förderschulkonrektorin, Förderschulkonrektor als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter eines Bildungsgangs, der an einer Förderschule mit mehr als 135 Schülerinnen und Schülern neben einem Bildungsgang zur Erlangung der Berufsreife geführt wird	A14	III	3,50	3,50
		Zweite Förderschulkonrektorin, Zweiter Förderschulkonrektor einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 Schülerinnen und Schülern	A14	III	1,00	1,00
		Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen davon kw: 2021: 0,70 im Jahr 2023	A13	III	35,95	35,95
<b>Zusammen:</b>					<b>45,45</b>	<b>45,45</b>
<b>Sozialbereich</b>						
		Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	1,00	1,00
		Regierungsoberinspektorin, Regierungs- oberinspektor	A10	III	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>					<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Leerstellen:</b>						
<b>Schulbereich</b>						
		Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	A13	III	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>					<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>					<b>47,45</b>	<b>47,45</b>
<b>Erläuterungen:</b>						
Dienstbezüge einschl. gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.						
422 04	124	<b>Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>			0	0
<b>Erläuterungen:</b>						
Leertitel.						
Vgl. Titel 422 01.						
422 08	124	<b>Mehrarbeitsvergütungen der Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>			0	0
<b>Erläuterungen:</b>						
Leertitel.						
Mehrarbeitsvergütungen für Lehrerinnen und Lehrer.						
427 01	235	<b>Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>			581.191	460.700
<b>Erläuterungen:</b>						
Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.						



**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 13 Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
427 09	235	Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen, Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre	53.643	140.000	140.000
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Veranschlagt für 10 Praktikantinnen und Praktikanten des Erziehungsdienstes, 8 Helferinnen und Helfer im freiwilligen sozialen Jahr und 2 weitere Praktikantinnen und Praktikanten.			
427 31	124	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte an Schulen	3.546	2.900	3.700
427 35	235	Aufwendungen für Dienst- und Werkvertragspartner neu			72.200
428 01	235	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.036.572	7.102.100	7.891.400
		<b>Stellenplan:</b>			
		EntgeltGr		2020	2021
		<b>Schulbereich</b>			
		<b>Schuldienst</b>			
		E 13		2,00	2,00
		E 10		5,00	5,00
		E 9b		0,00	20,98
		davon kw: 2021: 0,26 im Jahr 2021			
		E 9a		32,00	11,28
		<b>Zusammen:</b>		<b>39,00</b>	<b>39,26</b>
		<b>Sozialbereich</b>			
		<b>Verwaltungsdienst</b>			
		E 8		2,00	2,00
		E 5		2,50	2,50
		Azubi		1,00	1,00
		<b>Erziehungsdienst</b>			
		E 13		0,50	0,50
		E 12		1,00	0,00
		E 11		1,00	0,00
		E 9b		0,00	0,00
		E 9a		68,50	0,00
		E 8		3,00	0,00
		S 18		0,00	1,00
		S 17		0,00	1,00
		S 15		0,00	2,00
		S 8b		0,00	62,00
		S 8a		0,00	3,00
		Azubi		4,00	4,00
		<b>Wirtschafts- und Versorgungsdienst</b>			
		E 9a		1,00	1,00
		E 8		2,00	2,00
		E 6		3,00	3,00
		E 5		8,50	8,50
		E 4		4,00	4,00
		E 3		6,75	6,75
		E 2		2,00	2,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

Azubi				1,00	1,00
-------	--	--	--	------	------

<b>Zusammen:</b>				<b>111,75</b>	<b>107,25</b>
------------------	--	--	--	---------------	---------------

<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>				<b>150,75</b>	<b>146,51</b>
--	--	--	--	---------------	---------------

**Dienstwohnungen haben**

Beschäftigte				1,00	1,00
--------------	--	--	--	------	------

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Schulbereich**

**Zugänge:**

Sonstige Zugänge

**Schuldienst**

0,26	E 9b III	Altersteilzeit-Mehrbedarf
0,26	Sonstige Zugänge	
<b>0,26</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>0,26</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Schuldienst**

20,72	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu E 9b
20,72	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>20,72</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Schuldienst**

20,72	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu E 9b
20,72	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>20,72</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Sozialbereich**

**Zugänge:**

Sonstige Zugänge

**Erziehungsdienst**

0,70	S 8b II
0,70	Sonstige Zugänge
<b>0,70</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

**Erziehungsdienst**

3,10	E 9a II	Abbau 2000 Stellen
3,10	Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk	
<b>3,10</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-2,40</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Erziehungsdienst**

2,00	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu E 9b
1,00	S 18 III	Umwandlung von E 12 III	TV-L neu S-Tabelle
1,00	S 17 III	Umwandlung von E 11 III	TV-L neu S-Tabelle
2,00	S 15 III	Umwandlung von E 9b III	TV-L neu S-Tabelle
61,30	S 8b II	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu S-Tabelle
3,00	S 8a II	Umwandlung von E 8 II	TV-L neu S-Tabelle
<u>70,30</u>	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>70,30</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Erziehungsdienst**

1,00	E 12 III	Umwandlung nach S 18 III	TV-L neu S-Tabelle
1,00	E 11 III	Umwandlung nach S 17 III	TV-L neu S-Tabelle
2,00	E 9b III	Umwandlung nach S 15 III	TV-L neu S-Tabelle
2,00	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu E 9b
2,10	E 9a II	Umsetzung nach 06 01 / 428 01	
61,30	E 9a II	Umwandlung nach S 8b II	TV-L neu S-Tabelle
3,00	E 8 II	Umwandlung nach S 8a II	TV-L neu S-Tabelle
<u>72,40</u>	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>72,40</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>-2,10</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

<b>428 08</b>	235	<b>Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	23	<b>40.000</b>	<b>50.000</b>
---------------	-----	---	----	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Überstundenentgelte für die Hauswirtschaftsleitung und die Erziehungskräfte und für Überstunden der Hausmeisterin bzw. des Hausmeisters und der Hauswirtschaftskräfte im Internat.

<b>432 12</b>	118	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten im Schulbereich</b>	133.738	<b>128.800</b>	<b>142.800</b>
---------------	-----	---	---------	----------------	----------------

<b>432 13</b>	118	<b>Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten im Schulbereich</b>	0	<b>25.000</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	---	---------------	----------

<b>441 12</b>	124	<b>Beihilfen im Schulbereich</b>	141.811	<b>200.000</b>	<b>175.000</b>
---------------	-----	----------------------------------	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete (ausgenommen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger) aufgrund der Beihilfenverordnung.

<b>443 04</b>	235	<b>Gesundheitsfürsorge für das Personal</b>	0	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	-----	---	---	--------------	--------------

<b>443 05</b>	314	<b>Ärztliche Untersuchungen sowie arbeitssicherheitsrechtliche Maßnahmen im öffentlichen Dienst</b>	14.617	<b>25.000</b>	<b>30.000</b>
---------------	-----	---	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Aus dem Titel wird der Aufwand für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung, auch nichtärztlicher Art, geleistet. Veranschlagt sind auch die Kosten der amtsärztlichen Untersuchungen für die Einstellung und Anstellung im öffentlichen Dienst sowie für die Ausübung bestimmter Funktionen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
446 12	118	<b>Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Schulbereich</b>	27.953	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. aufgrund der Beihilfenverordnung.					
446 46	018	<b>Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen für beihilfeberechtigte Pflegebedürftige</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
Es erfolgt die Vorausgabung von Erstattungsleistungen; entsprechende Inanspruchnahmefälle sind in der Regel nicht planbar.					
453 01	124	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
459 69	235	<b>Vermischte Personalausgaben</b>	0	<b>500</b>	<b>500</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Es können auch Prämien für anerkannte Verbesserungsvorschläge im Rahmen des Ideenmanagements in der rheinland-pfälzischen Landesverwaltung geleistet werden.					
<b>aus Titelgruppen:</b>			580.861	<b>158.400</b>	<b>646.400</b>
<b>Summe HGr. 4:</b>			10.621.995	<b>10.567.300</b>	<b>12.090.900</b>
HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst					
511 01	235	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände</b>	140.156	<b>152.000</b>	<b>152.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
					<b>2021</b>
					<b>EUR</b>
1.		Geschäftsbedarf			19.500
2.		Bücher, Zeitschriften			9.000
3.		Post-, und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren			8.000
4.		Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke			2.000
5.		Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Heimräumen sowie Wäsche einschl. Desinfektion			113.500
<b>Summe</b>					<b>152.000</b>
Aus diesem Titel können auch Ausgaben für das zentrale Beschaffungswesen des Landes geleistet werden.					
511 68	235	<b>Mieten und Gebühren für Datenfernübertragung, Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung</b>	228	<b>800</b>	<b>800</b>
514 01	235	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönl. Ausrüstungsgegenstände</b>	21.138	<b>18.600</b>	<b>22.900</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 514 01

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	16.000
2.	Verbrauchsmittel	2.500
3.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	4.400
<b>Summe</b>		<b>22.900</b>

In Betracht kommen: 7 Dienstfahrzeuge (3 Personenwagen, 2 Transporter, 2 Traktoren)

<b>514 02</b>	<b>235</b>	<b>Beköstigung</b>	159.664	<b>207.300</b>	<b>182.800</b>
---------------	------------	--------------------	---------	----------------	----------------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 119 06 geleistet werden.*

*Einnahmen aus der Erstattung von Kosten der Verpflegung in der Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied sind von der Ausgabe abzusetzen.*

*Der in den Erläuterungen für das jeweilige Haushaltsjahr angegebene Beköstigungssatz ist verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Beköstigung von durchschnittlich 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, besonders von Schülerinnen und Schülern, Personal und Gästen zu einem täglichen Beköstigungssatz von 5,90 EUR für das Haushaltsjahr 2021

Einnahmen aus der Erstattung von Kosten der Verpflegung in der Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied: Ist 2019: 99.212 EUR; Soll 2020: 99.100 EUR; Soll 2021: 98.845 EUR.

<b>517 01</b>	<b>235</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	940.306	<b>793.700</b>	<b>890.100</b>
---------------	------------	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Heizung, Beleuchtung, sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z.B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung).

Aus dem Titel können auch Ausgaben im Rahmen des Energie-/Medien-Einspar-Contracting geleistet werden, Erstattungen können abgesetzt werden.

In Betracht kommen 12 Gebäude mit insgesamt 21.390 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

<b>518 12</b>	<b>235</b>	<b>Leasing von Maschinen und Geräten</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>518 13</b>	<b>235</b>	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	2.088	<b>2.400</b>	<b>2.200</b>
---------------	------------	-------------------------------------	-------	--------------	--------------

<b>519 05</b>	<b>235</b>	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung bzw. dessen Rechtsnachfolger</b>	19.562	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
---------------	------------	--	--------	---------------	---------------

<b>525 01</b>	<b>235</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>	21.561	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
---------------	------------	-----------------------------	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Reisekosten in unmittelbarem Zusammenhang mit der Aus- und Fortbildung sowie sonstige sächliche Verwaltungsausgaben für die Aus- und Fortbildung.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

525 11 124 **Lehr- und Lernmittel** 44.259 35.000 35.000

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Lehr- und Lernmaterial für den Einsatz im Unterricht	19.000
2.	Lernmittel für die Schülerinnen und Schüler aufgrund der Lernmittelfreiheit an Förderschulen	16.000
<b>Summe</b>		<b>35.000</b>

527 01 235 **Reisekostenvergütungen** 30.028 35.000 35.000

**Erläuterungen:**

Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr, für die Durchführung von Maßnahmen zur sozialen und schulischen Integration sehbehinderter Schülerinnen und Schüler an Regelschulen sowie für Dienstreisen im Rahmen der ambulanten Frühförderung.

533 01 235 **Haftung für Schadenersatz, auch aus Billigkeitsgründen** 0 500 500

*Einnahmen (insbesondere Erstattungen) sind von der Ausgabe abzusetzen.*

534 01 235 **Sonstige unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen für die Schülerinnen und Schüler** 268.036 315.600 296.000

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 111 34 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Kosten für die Untersuchung und Behandlung außerhalb des Heimes, Beförderungskosten, Ferienreisekosten, Taschengelder, Blindenhilfe, Beihilfen etc. und Unterbringungskosten in Pflegestellen.

535 01 235 **Sonstige Aufwendungen für die Schülerinnen und Schüler** 16.817 16.000 15.000

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Freizeitgestaltung einschließlich einer Weihnachtsfeier	9.500
2.	Schullandheimaufenthalte und Bildungsfahrten	5.500
<b>Summe</b>		<b>15.000</b>

535 03 235 **Sonstige Aufwendungen für den Kindergarten** 19.158 12.000 17.000

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Freizeitgestaltung einschließlich einer Weihnachtsfeier	1.200
2.	Beschaffung von Lehr-, Arbeits- und Spielmaterial	1.000
3.	Beförderungskosten	14.600
4.	Sonstiges	200
<b>Summe</b>		<b>17.000</b>

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 13**                **Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
536 01	235	Haftpflichtversicherung	432	500	500
539 68	235	Ankäufe und Mieten von Software und Lizenzen, Werkverträge und Wartungskosten für Software	723	1.200	700
547 02	124	Betriebsausgaben für die Lehrwerkstätten	7.730	10.000	10.000
<b>Erläuterungen:</b>					
					<b>2021</b>
					<b>EUR</b>
1. Beschaffung von Rohmaterial und Fertigungsmaterial					7.000
2. Beschaffung und Unterhaltung der Geräte und Ausstattungsgegenstände der Betriebe					1.000
3. Sonstige Aufwendungen (Nebenkosten)					2.000
<b>Summe</b>					<b>10.000</b>
547 69	235	Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben	23.695	1.200	1.200
<b>aus Titelgruppen:</b>			52.582	100	100
<b>Summe HGr. 5:</b>			1.768.162	1.671.900	1.731.800
HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
681 03	235	Erstattungsfähige Aufwendungen für den Bundesfreiwilligen-dienst	6.804	17.700	17.700
<b>Erläuterungen:</b>					
Geplant sind Aufwendungen für 2 freiwillig Dienstleistende im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.					
<b>Summe HGr. 6:</b>			6.804	17.700	17.700
HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
811 01	124	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel					
812 01	124	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	68.971	115.000	115.000
812 68	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung	0	25.000	25.000
<b>Summe HGr. 8:</b>			68.971	140.000	140.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Angaben in EUR					

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

TGr. 71 Frühförderung

111 71	235	Erstattung der Kosten der Frühförderung durch die örtlichen Sozialhilfeträger	641.638	<b>158.500</b>	<b>646.500</b>
--------	-----	---	---------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei TG 71.*

---

		Nachrichtlich: Summe TGr. 71	641.638	<b>158.500</b>	<b>646.500</b>
--	--	------------------------------	---------	----------------	----------------

---

		Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen	641.638	<b>158.500</b>	<b>646.500</b>
--	--	---	---------	----------------	----------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 71 Frühförderung

*Die Ausgaben bei TG 71 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 71 geleistet werden.*

422 71	235	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	0	<b>52.000</b>	<b>52.000</b>
--------	-----	--	---	---------------	---------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Förderschulkonrektorin, Förderschulkonrektor als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter eines Bildungsgangs, der an einer Förderschule mit mehr als 135 Schülerinnen und Schülern neben einem Bildungsgang zur Erlangung der Berufsreife geführt wird	A14	III	0,50	0,50

<b>Zusammen:</b>			<b>0,50</b>	<b>0,50</b>
------------------	--	--	-------------	-------------

<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>0,50</b>	<b>0,50</b>
--	--	--	-------------	-------------

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.

428 71	235	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	580.861	<b>102.000</b>	<b>590.000</b>
--------	-----	--	---------	----------------	----------------

**Stellenplan:**

EntgeltGr		2020	2021
E 12		1,00	1,00
E 10		2,50	2,50
E 9b		0,00	5,63
E 9a		5,63	0,00
E 6		0,50	0,50

<b>Zusammen:</b>			<b>9,63</b>	<b>9,63</b>
------------------	--	--	-------------	-------------

<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>9,63</b>	<b>9,63</b>
--	--	--	-------------	-------------

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen				
5,63	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu E 9b	
5,63	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen			
<b>5,63</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>			



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.481.227	<b>5.372.700</b>	<b>5.054.000</b>
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	121.079	<b>159.000</b>	<b>131.200</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>		5.602.306	<b>5.531.700</b>	<b>5.185.200</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	10.621.995	<b>10.567.300</b>	<b>12.090.900</b>
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.768.162	<b>1.671.900</b>	<b>1.731.800</b>
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.804	<b>17.700</b>	<b>17.700</b>
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	68.971	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>
<b>Gesamtausgaben</b>		12.465.933	<b>12.396.900</b>	<b>13.980.400</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		-6.863.627	<b>-6.865.200</b>	<b>-8.795.200</b>

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**

**06 13**                **Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

Vorwort zu Kapitel 06 14 – Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied –

Die Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied ist eine von drei Förderschulen für Kinder und Jugendliche mit Hörschädigungen in Rheinland-Pfalz und zuständig für die Region Koblenz. Der Auftrag der Schulen beinhaltet alle Maßnahmen der Beratung, Betreuung, Förderung und schulischen bzw. beruflichen Ausbildung Hörgeschädigter. Die Schule ist als Förder- und Beratungszentrum beauftragt.

**Beratungsstelle für Pädagogische Audiologie** (pro Jahr ca. 450 Überprüfungen)

**Frühförderung für Kinder mit Hörschädigungen** (ca. 80 Kinder)

**Integrative Kindertagesstätte** (39 Plätze)

**Förderschule** (ca. 168 Schülerinnen und Schüler mit Hörschädigungen, ca. 15 hörende Schülerinnen und Schüler sowie 24 Berufsschülerinnen und -schüler), untergliedert in:

**Schule für Schwerhörige** mit den Schulabschlüssen

- Grundschule (Bildungsgang mit integrierten Klassen -umgekehrte Integration-)
- Berufsreife
- Abschluss im Förderschwerpunkt Lernen
- Abschluss im Förderschwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung

**Schule für Gehörlose** mit den Schulabschlüssen

- Grundschule
- Berufsreife
- Abschluss im Förderschwerpunkt Lernen
- Abschluss im Förderschwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung

**Berufsschule** (24 Auszubildende/ Berufsschülerinnen und Berufsschüler)

**Internat** (16 Plätze)

**Inklusive Beratung und Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit Hörschädigung**

(ca. 275 Schülerinnen und Schüler an Förderschulen, Grundschulen, Realschulen plus, Integrierten Gesamtschulen, Gymnasien und Berufsbildenden Schulen)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	124	<b>Verwaltungsgebühren</b>	0	0	0
--------	-----	----------------------------	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.  
 Verwaltungsgebühren nach dem Landesgebührengesetz.

111 31	235	<b>Pflegekosten</b>	595.848	<b>594.300</b>	<b>610.000</b>
--------	-----	---------------------	---------	----------------	----------------

111 33	235	<b>Unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen</b>	908.443	<b>847.000</b>	<b>869.100</b>
--------	-----	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

				2021
				EUR
1.	Erstattungsfähige Kosten der Schullandheimaufenthalte (vgl. Titel 535 01)			0
2.	Erstattungen des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe für die Betreuung von behinderten Kleinkindern im Kindergarten			858.800
3.	Audio-verbale Nachsorge nach Cochlea-Implantation			10.300
<b>Summe</b>				<b>869.100</b>

111 34	235	<b>Sonstige unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen</b>	55.194	<b>45.700</b>	<b>57.500</b>
--------	-----	--	--------	---------------	---------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 534 01.*

**Erläuterungen:**

Erstattung besonders von Kosten für die Untersuchung und Behandlung außerhalb des Heimes, Beförderungskosten, Feriensekosten, Taschengelder und Beihilfen.

119 06	235	<b>Entgelte für die Heimverpflegung</b>	67.602	<b>60.000</b>	<b>55.200</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 514 02.*

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus der Beköstigung besonders von Schülerinnen und Schülern, Kindergartenkindern, Personal und Gästen.

119 69	235	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	0	<b>100</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---	------------	----------

124 01	235	<b>Mieten und Vergütungen für Wohnungen und Nebentgelte</b>	3.818	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
--------	-----	---	-------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus Vermietung von Wohnungen einschl. Nebentgelte an Dritte.

132 01	235	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---	----------	----------

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 14**                **Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
132 02	235	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel.			
		<b>aus Titelgruppen:</b>	374.517	206.000	315.400
<b>Summe HGr. 1:</b>			2.005.422	1.757.600	1.911.700
HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen					
235 06	124	<b>Erstattungen für Integrationsarbeitsplätze</b>	0	0	0
		<i>Vgl. Vermerk bei HG 4.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel.			
		Erstattungen von Integrationsämtern, Arbeitsagenturen, Trägern der Leistungen für die Teilhabe und anderen Leistungsträgern für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung auf Integrationsarbeitsplätzen in der Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige.			
281 01	124	<b>Kindergartenbeiträge</b>	58.275	60.300	60.300
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Beiträge und Zuschüsse für den Besuch des Kindergartens aufgrund des Kindertagesstättengesetzes.			
<b>Summe HGr. 2:</b>			58.275	60.300	60.300

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Ausgaben</b>
-----------------

**HGr. 4: Personalausgaben**

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 06 geleistet werden.*

*Die Ausgaben der OGr. 42 (ohne Titel 422 11) und der OGr. 45 (ohne Grp. 452) aller Kapitel des Epl. 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Insbesondere zur Sicherung der Unterrichtsversorgung ist das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie ermächtigt, zwischen den Kapiteln 06 13, 06 14 und 06 15 Planstellen und Stellen umzusetzen. Die Gesamtzahl der Planstellen und Stellen der drei genannten Kapitel darf hierdurch nicht ausgeweitet werden.*

*Für die Bewirtschaftung der Stellenpläne - Schulbereich - der Kapitel 0613 bis 0615 gilt folgendes:*

*Sofern Ersatzkräfte für in der Freistellungsphase der Altersteilzeit (Blockmodell) befindliche Lehrkräfte nicht mehr auf (durch in der Arbeitsphase der Altersteilzeit befindliche Lehrkräfte) freien Stellen-/ Anteilen geführt werden können, werden die notwendigen Stellen-/ Anteile zusätzlich gebildet. Die Stellen-/ Anteile erhalten einen kw-Vermerk, der zum Zeitpunkt des Ausscheidens der als nächstes ausscheidenden in der Freistellungsphase befindlichen Kraft der gleichen Besoldungs-/Entgeltgruppe wirksam wird.*

*Sollten die für den Ersatz von Lehrkräften veranschlagten Stellen-/ Anteile für den notwendigen Ersatz von Lehrkräften, die in die Freistellungsphase wechseln, nicht ausreichen, wird das für Finanzen zuständige Ministerium ermächtigt, zusätzliche Planstellen zu schaffen. Für andere Stellen als Planstellen wird auf die Ermächtigung des § 49 Abs. 3 LHO verwiesen.*

**Erläuterungen:**

Bei der Veranschlagung befanden sich 5 Kräfte des Schulbereichs in Altersteilzeit im Blockmodell. Davon sind 2 Kräfte in der Arbeitsphase und 3 Kräfte in der Freistellungsphase. Hieraus resultiert der zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung etatisierte Mehrbedarf an kw-Stellen im Schulbereich.

<b>422 01</b>	<b>124</b>	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	2.333.193	<b>2.309.000</b>	<b>2.605.000</b>
---------------	------------	--	-----------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
<b>Schulbereich</b>				
Studienrätin, Studienrat mit sonderpädagogischer Qualifikation mit der Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen	A13	IV	3,00	3,00
Förderschulrektorin, Förderschulrektor einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 bis zu 270 Schülerinnen und Schülern, die mit einem Schülerheim verbunden ist und mindestens einen über den Abschluss der Berufsunfähigkeit hinausgehenden allgemein bildenden oder berufsbildenden Zug führt davon kw: 2021: 0,50 im Jahr 2026	A15+AZ	III	1,00	1,50
Förderschulkonrektorin, Förderschulkonrektor als ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 bis zu 270 Schülerinnen und Schülern, die mit einem Schülerheim verbunden ist und mindestens einen über den Abschluss der Berufsunfähigkeit hinausgehenden allgemein bildenden oder berufsbildenden Zug führt	A14+AZ	III	1,00	1,00



**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 14 Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	
						Angaben in EUR
noch zu 422 01		Förderschulkonrektorin, Förderschulkonrektor als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter eines Bildungsgangs, der an einer Förderschule mit mehr als 135 Schülerinnen und Schülern neben einem Bildungsgang zur Erlangung der Berufsmaturität geführt wird	A14	III	3,00	3,00
		Zweite Förderschulkonrektorin, Zweiter Förderschulkonrektor einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 Schülerinnen und Schülern	A14	III	1,00	1,00
		Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	A13	III	36,54	34,59
		davon kw: 2021: 1,09 im Jahr 2023				
<b>Zusammen:</b>					<b>45,54</b>	<b>44,09</b>
<b>Sozialbereich</b>						
		Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	A13	III	1,00	1,00
		Amtsrätin, Amtsrat	A12	III	1,00	1,00
		Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	III	1,00	1,00
		Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	II	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>					<b>5,00</b>	<b>5,00</b>
<b>Leerstellen:</b>						
<b>Schulbereich</b>						
		Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	A13	III	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>					<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>					<b>50,54</b>	<b>49,09</b>

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Schulbereich**

**Zugänge:**

Sonstige Zugänge

0,50

A15+AZ III

Förderschulrektorin, Förderschulrektor einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 bis zu 270 Schülerinnen und Schülern, die mit einem Schülerheim verbunden ist und mindestens einen über den Abschluss der Berufsmaturität hinausgehenden allgemein bildenden oder berufsbildenden Zug führt

Altersteilzeit-Mehrbedarf

0,50

Sonstige Zugänge

0,50

**Stellen Zugänge insgesamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 422 01

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

1,95	A13 III	Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	Wegfall Altersteilzeit-Mehrbedarf
------	---------	--	-----------------------------------

1,95	Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk
------	------------------------------------

1,95	Stellen Abgänge insgesamt
------	---------------------------

-1,45	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
-------	-------------------------------

427 01	235	<b>Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	303.755	<b>285.600</b>	<b>312.000</b>
--------	-----	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.

427 09	235	<b>Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen, Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre</b>	35.382	<b>39.000</b>	<b>45.600</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für 6 Helferinnen und Helfer im freiwilligen sozialen Jahr.

427 31	124	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte an Schulen</b>	2.958	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>
--------	-----	--	-------	--------------	--------------

*Einnahmen aus Vergütungen der Krankenkassen für die ambulante Nachsorge für Kinder mit Cochlea-Implantat sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Nebenamtlicher Unterricht zur Förderung von hörgeschädigten Kindern, bei denen eine Cochlea-Implantat-Operation vorgenommen wurde.

428 01	235	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	2.842.098	<b>2.820.000</b>	<b>3.083.000</b>
--------	-----	--	-----------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2020	2021
-----------	------	------

**Schulbereich**

**Schuldienst**

E 10	3,00	3,00
E 9b	0,00	17,75
E 9a	17,75	0,00

<b>Zusammen:</b>	<b>20,75</b>	<b>20,75</b>
------------------	--------------	--------------

**Sozialbereich**

**Verwaltungsdienst**

E 8	1,00	1,00
E 6	1,00	1,00
E 5	0,00	0,00

**Erziehungsdienst**

E 10	1,00	0,00
E 9a	21,65	0,00
S 16	0,00	2,00
S 8b	0,00	20,16
davon kw: 2021: 0,26 im Jahr 2022		
Azubi	4,00	4,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Wirtschafts- und Versorgungsdienst**

E 6				1,00	1,00
E 5				1,00	1,00
E 4				2,50	2,50
E 3				2,75	5,50
E 2				2,75	0,00
<b>Zusammen:</b>				<b>38,65</b>	<b>38,16</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>				<b>59,40</b>	<b>58,91</b>

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Schulbereich**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Schuldienst**

17,75	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu E 9b
17,75	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>17,75</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Schuldienst**

17,75	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu E 9b
17,75	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>17,75</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Sozialbereich**

**Zugänge:**

Neue Stellen

**Erziehungsdienst**

0,25	S 8b II		
0,25	Zugänge neue Stellen		

Sonstige Zugänge

**Erziehungsdienst**

0,26	E 9a II	Altersteilzeit-Mehrbedarf	
0,26	Sonstige Zugänge		
<b>0,51</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

**Erziehungsdienst**

1,00	E 9a II	Abbau 2000 Stellen	
1,00	Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>-0,49</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Erziehungsdienst**

2,00	S 16 III	Umwandlung von E 10 III	TV-L neu S-Tabelle
19,91	S 8b II	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu S-Tabelle
<u>21,91</u>	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>21,91</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Erziehungsdienst**

2,00	E 10 III	Umwandlung nach S 16 III	TV-L neu S-Tabelle
19,91	E 9a II	Umwandlung nach S 8b II	TV-L neu S-Tabelle
<u>21,91</u>	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>21,91</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<u><b>0,00</b></u>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Stellenhebung:**

Sonstige Hebungen

**Erziehungsdienst**

1,00	von E 9a II	nach E 10 III
------	-------------	---------------

**Wirtschafts- und Versorgungsdienst**

2,75	von E 2 I	nach E 3 I
<u>1,00</u>	Sonstige Hebungen insgesamt	
<b>3,75</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>	

<b>428 08</b>	<b>235</b>	<b>Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>432 12</b>	<b>118</b>	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten im Schulbereich</b>	<b>49.808</b>	<b>106.900</b>	<b>168.200</b>
---------------	------------	---	---------------	----------------	----------------

<b>432 13</b>	<b>118</b>	<b>Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten im Schulbereich</b>	<b>37.566</b>	<b>29.300</b>	<b>40.300</b>
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

<b>441 12</b>	<b>124</b>	<b>Beihilfen im Schulbereich</b>	<b>159.868</b>	<b>171.700</b>	<b>174.300</b>
---------------	------------	----------------------------------	----------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete (ausgenommen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger) aufgrund der Beihilfenverordnung.

<b>443 04</b>	<b>235</b>	<b>Gesundheitsfürsorge für das Personal</b>	<b>478</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	------------	---	------------	--------------	--------------

<b>443 05</b>	<b>314</b>	<b>Ärztliche Untersuchungen sowie arbeitssicherheitsrechtliche Maßnahmen im öffentlichen Dienst</b>	<b>10.030</b>	<b>15.000</b>	<b>13.000</b>
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Aus dem Titel wird der Aufwand für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung, auch nichtärztlicher Art, geleistet. Veranschlagt sind auch die Kosten der amtsärztlichen Untersuchungen für die Einstellung und Anstellung im öffentlichen Dienst sowie für die Ausübung bestimmter Funktionen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
446 12	118	<b>Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Schulbereich</b>	12.398	17.200	17.200
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. aufgrund der Beihilfenverordnung.					
446 46	018	<b>Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen für beihilfeberechtigte Pflegebedürftige</b>	1.001	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
Es erfolgt die Verausgabung von Erstattungsleistungen; entsprechende Inanspruchnahmefälle sind in der Regel nicht planbar.					
453 01	124	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
459 69	235	<b>Vermischte Personalausgaben</b>	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
Es können auch Prämien für anerkannte Verbesserungsvorschläge im Rahmen des Ideenmanagements in der rheinland-pfälzischen Landesverwaltung geleistet werden.					
<b>aus Titelgruppen:</b>			303.577	205.900	315.300
<b>Summe HGr. 4:</b>			6.092.112	6.004.100	6.778.400
HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst					
511 01	235	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände</b>	66.189	84.000	76.400
<b>Erläuterungen:</b>					
					<b>2021</b>
					<b>EUR</b>
1.	Geschäftsbedarf				7.400
2.	Bücher, Zeitschriften				13.000
3.	Post-, und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren				7.100
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke				1.400
5.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Heimräumen sowie Wäsche einschl. Desinfektion				47.500
<b>Summe</b>					<b>76.400</b>
Aus diesem Titel können auch Ausgaben für das zentrale Beschaffungswesen des Landes geleistet werden.					
511 68	235	<b>Mieten und Gebühren für Datenfernübertragung, Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung</b>	5.305	5.600	16.200
514 01	235	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönl. Ausrüstungsgegenstände</b>	21.583	19.000	21.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 514 01

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	16.600
2.	Verbrauchsmittel	2.100
3.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.800
<b>Summe</b>		<b>21.500</b>

In Betracht kommen: 5 Dienstfahrzeuge (3 Personenwagen, 1 Schulbus, 1 Werbebus)

<b>514 02</b>	<b>235</b>	<b>Beköstigung</b>	101.229	<b>97.500</b>	<b>102.200</b>
---------------	------------	--------------------	---------	---------------	----------------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 119 06 geleistet werden.*

*Der in den Erläuterungen für das jeweilige Haushaltsjahr angegebene Beköstigungssatz ist verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Beköstigung von durchschnittlich 202 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, besonders von Schülerinnen und Schülern, Personal und Gästen zu einem täglichen Beköstigungssatz von 5,90 EUR für die Haushaltsjahre 2021.

<b>517 01</b>	<b>235</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	249.961	<b>280.600</b>	<b>280.600</b>
---------------	------------	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Heizung, Beleuchtung, sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z.B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung).

Aus dem Titel können auch Ausgaben im Rahmen des Energie-/Medien-Einspar-Contracting geleistet werden, Erstattungen können abgesetzt werden.

In Betracht kommen 7 Gebäude mit insgesamt 9.512 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

<b>518 13</b>	<b>235</b>	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	2.169	<b>6.000</b>	<b>2.500</b>
---------------	------------	-------------------------------------	-------	--------------	--------------

<b>519 05</b>	<b>235</b>	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung bzw. dessen Rechtsnachfolger</b>	9.944	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>
---------------	------------	--	-------	---------------	---------------

<b>525 01</b>	<b>235</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>	28.193	<b>30.500</b>	<b>31.000</b>
---------------	------------	-----------------------------	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Reisekosten in unmittelbarem Zusammenhang mit der Aus- und Fortbildung sowie sonstige sächliche Verwaltungsausgaben für die Aus- und Fortbildung.

<b>525 11</b>	<b>124</b>	<b>Lehr- und Lernmittel</b>	18.206	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>
---------------	------------	-----------------------------	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Lehr- und Lernmittel für den Einsatz im Unterricht	11.000
2.	Lernmittel für die Schülerinnen und Schüler aufgrund der Lernmittelfreiheit an Förderschulen	11.000
3.	Lehr- und Lernmittel für den Einsatz in der "Integrierten Förderung Hörbehinderter (IFH)"	6.000
<b>Summe</b>		<b>28.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

526 01 235 **Kosten für Sachverständige** 8.699 20.000 20.000

**Erläuterungen:**

Kosten der Durchführung sprachtherapeutischer Beratung sowie Kosten für Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher.  
 Zuschüsse des Integrationsamtes zu den Kosten für Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher können abgesetzt werden.

527 01 235 **Reisekostenvergütungen** 6.858 13.500 13.500

**Erläuterungen:**

Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr sowie für die Durchführung von Maßnahmen zur sozialen und schulischen Integration hörgeschädigter Schülerinnen und Schüler an Regelschulen.

533 01 235 **Haftung für Schadenersatz, auch aus Billigkeitsgründen** 0 0 500

*Einnahmen (insbesondere Erstattungen) sind von der Ausgabe abzusetzen.*

534 01 235 **Sonstige unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen für die Schülerinnen und Schüler** 57.409 45.700 57.500

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 111 34 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Kosten für die Untersuchung und Behandlung außerhalb des Heimes, Beförderungskosten, Ferienreisekosten, Taschengelder und Beihilfen etc.

535 01 235 **Sonstige Aufwendungen für die Schülerinnen und Schüler** 9.844 11.000 11.000

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Freizeitgestaltung einschließlich einer Weihnachtsfeier	2.500
2.	Schullandheimaufenthalte und Bildungsfahrten	8.500
<b>Summe</b>		<b>11.000</b>

535 03 235 **Sonstige Aufwendungen für den Kindergarten** 167.616 125.000 171.500

**Erläuterungen:**

		2021 EUR
1.	Freizeitgestaltung einschließlich einer Weihnachtsfeier	1.000
2.	Beschaffung von Lehr-, Arbeits- und Spielmaterial	1.800
3.	Beförderungskosten	168.100
4.	Sonstiges	600
<b>Summe</b>		<b>171.500</b>

536 01 235 **Haftpflichtversicherung** 483 500 500

539 68 235 **Ankäufe und Mieten von Software und Lizenzen, Werkverträge und Wartungskosten für Software** 723 500 500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
547 69	235	Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
<b>aus Titelgruppen:</b>			29.715	100	100
Summe HGr. 5:			784.128	789.500	855.500
HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
681 03	235	Erstattungsfähige Aufwendungen für den Bundesfreiwilligen- dienst	15.946	15.400	16.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Geplant sind Aufwendungen für 2 Plätze im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.					
Summe HGr. 6:			15.946	15.400	16.000
HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
811 01	124	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0	0	0
812 01	124	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	59.246	106.000	80.000
812 68	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- ständen für die Datenverarbeitung	8.174	10.000	10.000
Summe HGr. 8:			67.420	116.000	90.000



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

TGr. 71 Frühförderung

111 71	235	<b>Erstattung der Kosten der Frühförderung durch die örtlichen Sozialhilfeträger</b>	374.517	<b>206.000</b>	<b>315.400</b>
--------	-----	--	---------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei TG 71.*

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 71	374.517	<b>206.000</b>	<b>315.400</b>
-----------------------	---------------	---------	----------------	----------------

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	374.517	<b>206.000</b>	<b>315.400</b>
-----------------------	----------------------------------	---------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 71 Frühförderung

Die Ausgaben bei TG 71 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 71 geleistet werden.

422 71	235	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	41.455	<b>105.000</b>	<b>45.000</b>
--------	-----	--	--------	----------------	---------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	A13	III	2,50	2,50
<b>Zusammen:</b>			<b>2,50</b>	<b>2,50</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>2,50</b>	<b>2,50</b>

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.

428 71	235	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	252.539	<b>94.800</b>	<b>260.300</b>
--------	-----	--	---------	---------------	----------------

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2020	2021
E 9b	0,00	3,00
E 9a	3,00	0,00
E 6	0,75	0,75
<b>Zusammen:</b>		<b>3,75</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>		<b>3,75</b>

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen			
3,00	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu E 9b
3,00	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>3,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen			
3,00	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu E 9b
3,00	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>3,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 14**                **Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
<b>459 71</b>	235	<b>Sonstige Personalausgaben</b>	9.583	<b>6.100</b>	<b>10.000</b>
<b>547 71</b>	235	<b>Sachausgaben</b>	29.715	<b>100</b>	<b>100</b>

**Erläuterungen:**

Aus dem Titel können auch investive Ausgaben geleistet werden.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 71	333.292	<b>206.000</b>	<b>315.400</b>
<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	333.292	<b>206.000</b>	<b>315.400</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.005.422	<b>1.757.600</b>	<b>1.911.700</b>
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	58.275	<b>60.300</b>	<b>60.300</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>		2.063.697	<b>1.817.900</b>	<b>1.972.000</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	6.092.112	<b>6.004.100</b>	<b>6.778.400</b>
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	784.128	<b>789.500</b>	<b>855.500</b>
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	15.946	<b>15.400</b>	<b>16.000</b>
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	67.420	<b>116.000</b>	<b>90.000</b>
<b>Gesamtausgaben</b>		6.959.605	<b>6.925.000</b>	<b>7.739.900</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		-4.895.908	<b>-5.107.100</b>	<b>-5.767.900</b>

Vorwort zu Kapitel 06 15 – Wilhelm Hubert Cüppers-Schule, Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Trier –

Die Wilhelm Hubert Cüppers-Schule ist eine von drei Förderschulen für Kinder und Jugendliche mit Hörschädigungen in Rheinland-Pfalz und zuständig für die Region Trier. Der Auftrag der Schulen beinhaltet alle Maßnahmen der Beratung, Betreuung, Förderung und schulischen bzw. beruflichen Ausbildung Hörgeschädigter. Die Schule ist als Förder- und Beratungszentrum beauftragt.

**Beratungsstelle für Pädagogische Audiologie** (pro Jahr ca. 750 Überprüfungen)

**Frühförderung für Kinder mit Hörschädigungen** (ca. 45 Kinder)

**Förderschule für Gehörlose und Schwerhörige** (ca. 115 Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf Hören) mit folgenden Schulabschlüssen:

- Grundschule
- Berufsreife
- Qualifizierter Abschluss der Sekundarstufe I
- Abschluss im Förderschwerpunkt Lernen
- Abschluss im Förderschwerpunkt Ganzheitliche Entwicklung

**Internat** (22 Plätze)

**Inklusive Beratung und Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit Hörschädigung**

(ca. 160 Schülerinnen und Schüler an Förderschulen, Grundschulen, Realschulen plus, Integrierten Gesamtschulen, Gymnasien und Berufsbildenden Schulen)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	124	<b>Verwaltungsgebühren</b>	0	0	0
--------	-----	----------------------------	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.  
 Verwaltungsgebühren nach dem Landesgebührengesetz.

111 31	235	<b>Pflegekosten</b>	600.533	<b>761.000</b>	<b>548.000</b>
--------	-----	---------------------	---------	----------------	----------------

111 33	235	<b>Unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen</b>	1.188	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	---	-------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Erstattungsfähige Kosten für Schullandheimaufenthalte (vgl. Titel 535 01).

111 34	235	<b>Sonstige unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen</b>	27.965	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
--------	-----	--	--------	---------------	---------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 534 01.*

**Erläuterungen:**

Erstattung besonders von Kosten für die Untersuchung und Behandlung außerhalb des Heimes, Beförderungskosten, Ferienreisekosten, Taschengelder und Beihilfen.

119 06	235	<b>Entgelte für die Heimverpflegung</b>	27.970	<b>30.500</b>	<b>30.500</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

*Vgl. Vermerk bei Titel 514 02.*

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus der Beköstigung besonders von Schülerinnen und Schülern, Personal und Gästen.

119 69	235	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	288	0	0
--------	-----	--	-----	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

124 01	235	<b>Mieten und Vergütungen für Wohnungen und Nebentgelte</b>	10.610	<b>7.200</b>	<b>9.700</b>
--------	-----	---	--------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus Dienstwohnungen (Werkdienstwohnungen)

		<b>2021</b>
		<b>EUR</b>
1.	Vergütungen für die Wohnungen	6.600
2.	Kostenbeiträge für Beleuchtung, Heizung, Wasser und dgl.	500
3.	Sonstiges	200
4.	Einnahme Nebenkosten	2.400
	<b>Summe</b>	<b>9.700</b>

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 15**                **Wilhelm Hubert Cüppers-Schule, Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Trier**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
<b>132 02</b>	235	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlicher Gegenstände</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel.			
		<b>aus Titelgruppen:</b>	317.419	<b>139.300</b>	<b>255.100</b>
		<b>Summe HGr. 1:</b>	985.972	<b>969.000</b>	<b>874.300</b>
		HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
<b>231 02</b>	235	<b>Erstattung von Aufwendungen für den Bundesfreiwilligendienst</b>	0	<b>3.000</b>	0
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel			
<b>235 06</b>	124	<b>Erstattungen für Integrationsarbeitsplätze</b>	3.620	<b>0</b>	<b>0</b>
		<i>Vgl. Vermerk bei 06 15-HG 4.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel.			
		Erstattungen von Integrationsämtern, Arbeitsagenturen, Trägern der Leistungen für die Teilhabe und anderen Leistungsträgern für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung auf Integrationsarbeitsplätzen in der Wilhelm Hubert Cüppers-Schule.			
		<b>Summe HGr. 2:</b>	3.620	<b>3.000</b>	<b>0</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Ausgaben</b>
-----------------

**HGr. 4: Personalausgaben**

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 06 15-235 06 geleistet werden..*

*Die Ausgaben der OGr. 42 (ohne Titel 422 11) und der OGr. 45 (ohne Grp. 452) aller Kapitel des Epl. 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Insbesondere zur Sicherung der Unterrichtsversorgung ist das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie ermächtigt, zwischen den Kapiteln 06 13, 06 14 und 06 15 Planstellen und Stellen umzusetzen. Die Gesamtzahl der Planstellen und Stellen der drei genannten Kapitel darf hierdurch nicht ausgeweitet werden.*

*Für die Bewirtschaftung der Stellenpläne - Schulbereich - der Kapitel 0613 bis 0615 gilt folgendes:*

*Sofern Ersatzkräfte für in der Freistellungsphase der Altersteilzeit (Blockmodell) befindliche Lehrkräfte nicht mehr auf (durch in der Arbeitsphase der Altersteilzeit befindliche Lehrkräfte) freien Stellen-/ Anteilen geführt werden können, werden die notwendigen Stellen-/ Anteile zusätzlich gebildet. Die Stellen-/ Anteile erhalten einen kw-Vermerk, der zum Zeitpunkt des Ausscheidens der als nächstes ausscheidenden in der Freistellungsphase befindlichen Kraft der gleichen Besoldungs-/Entgeltgruppe wirksam wird.*

*Sollten die für den Ersatz von Lehrkräften veranschlagten Stellen-/ Anteile für den notwendigen Ersatz von Lehrkräften, die in die Freistellungsphase wechseln, nicht ausreichen, wird das für Finanzen zuständige Ministerium ermächtigt, zusätzliche Planstellen zu schaffen. Für andere Stellen als Planstellen wird auf die Ermächtigung des § 49 Abs. 3 LHO verwiesen.*

**Erläuterungen:**

Bei der Veranschlagung befanden sich 1 Kraft des Schulbereichs in Altersteilzeit in der Freistellungsphase. Hieraus resultiert der zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung etatisierte Mehrbedarf an kw-Stellen im Schulbereich.

<b>422 01</b>	<b>124</b>	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	<b>1.671.645</b>	<b>1.708.000</b>	<b>1.850.000</b>
---------------	------------	--	------------------	------------------	------------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
<b>Schulbereich</b>				
Förderschulrektorin, Förderschulrektor einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 bis zu 270 Schülerinnen und Schülern, die mit einem Schülerheim verbunden ist und mindestens einen über den Abschluss der Berufsreife hinausgehenden allgemein bildenden oder berufsbildenden Zug führt	A15+AZ	III	1,00	1,00
Förderschulkonrektorin, Förderschulkonrektor als ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 bis zu 270 Schülerinnen und Schülern, die mit einem Schülerheim verbunden ist und mindestens einen über den Abschluss der Berufsreife hinausgehenden allgemein bildenden oder berufsbildenden Zug führt	A14+AZ	III	1,00	1,00
Förderschulkonrektorin, Förderschulkonrektor als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter eines Bildungsgangs, der an einer Förderschule mit mehr als 135 Schülerinnen und Schülern neben einem Bildungsgang zur Erlangung der Berufsreife geführt wird	A14	III	2,00	2,00
Zweite Förderschulkonrektorin, Zweiter Förderschulkonrektor einer Schule mit einem anderen Förderschwerpunkt als dem Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 135 Schülerinnen und Schülern	A14	III	1,00	1,00



Titel	FZ	Zweckbestimmung	A13	III	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
					Angaben in EUR		
noch zu 422 01		Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	A13	III		26,61	26,37
		davon kw: 2021: 0,37 im Jahr 2021					
		Realschullehrerin, Realschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Realschulen	A13	III		4,00	4,00
<b>Zusammen:</b>						<b>35,61</b>	<b>35,37</b>
<b>Sozialbereich</b>							
		Amtsrätin, Amtsrat	A12	III		1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>						<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Leerstellen:</b>							
<b>Schulbereich</b>							
		Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	A13	III		2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>						<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>						<b>36,61</b>	<b>36,37</b>

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Schulbereich**

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

0,24	A13 III	Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	Wegfall Altersteilzeit-Mehrbedarf
------	---------	--	-----------------------------------

0,24	Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk
<b>0,24</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>-0,24</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

427 01	235	<b>Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	78.985	<b>170.000</b>	<b>105.000</b>
--------	-----	---	--------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.

427 09	235	<b>Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen, Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre</b>	14.896	<b>50.000</b>	<b>24.600</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für 1 Praktikantin / Praktikant des Erziehungsdienstes und 1 HelferIn im freiwilligen sozialen Jahr.

427 31	124	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte an Schulen</b>	755	<b>2.000</b>	<b>1.500</b>
--------	-----	--	-----	--------------	--------------

*Einnahmen aus Vergütungen der Krankenkassen für die ambulante Nachsorge für Kinder mit Cochlea-Implantat sind von der Ausgabe abzusetzen.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 427 31

**Erläuterungen:**

Aufwendungen für Fachlehrerinnen und Fachlehrer -Kunsterziehung/Bildn. Gestalten- sowie nebenamtlichen Unterricht zur Förderung von hörgeschädigten Kindern, bei denen eine Cochlea-Implantat-Operation vorgenommen wurde.

**428 01 235 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** 1.751.088 **1.926.700** **1.990.000**

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2020	2021
-----------	------	------

**Schulbereich**

**Schuldienst**

E 10	2,00	2,00
E 9b	0,00	8,00
E 9a	8,00	0,00

**Zusammen:** **10,00** **10,00**

**Sozialbereich**

**Verwaltungsdienst**

E 8	2,00	2,00
E 6	2,50	2,50
Azubi	1,00	1,00

**Erziehungsdienst**

E 11	0,00	0,00
E 10	1,00	0,00
E 9a	12,55	0,00
E 8	1,00	0,00
S 16	0,00	1,00
S 15	0,00	1,00
S 8b	0,00	11,55
S 8a	0,00	1,00

**Wirtschafts- und Versorgungsdienst**

E 8	1,00	1,00
E 5	3,00	3,00
E 4	1,00	1,00
E 3	2,50	2,50
E 2	2,00	2,00
Azubi	2,00	2,00

**Zusammen:** **31,55** **31,55**

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** **41,55** **41,55**

**Dienstwohnungen haben**

Beschäftigte	1,00	1,00
--------------	------	------

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Schulbereich**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Schuldienst**

8,00	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu E 9b
8,00	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>8,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Schuldienst**

8,00	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu E 9b
8,00	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>8,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Sozialbereich**

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Erziehungsdienst**

1,00	S 16 III	Umwandlung von E 10 III	TV-L neu S-Tabelle
1,00	S 15 III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu S-Tabelle
11,55	S 8b II	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu S-Tabelle
1,00	S 8a II	Umwandlung von E 8 II	TV-L neu S-Tabelle
14,55	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>14,55</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Erziehungsdienst**

1,00	E 10 III	Umwandlung nach S 16 III	TV-L neu S-Tabelle
1,00	E 9a II	Umwandlung nach S 15 III	TV-L neu S-Tabelle
11,55	E 9a II	Umwandlung nach S 8b II	TV-L neu S-Tabelle
1,00	E 8 II	Umwandlung nach S 8a II	TV-L neu S-Tabelle
14,55	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>14,55</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

428 08	235	Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

432 12	118	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten im Schulbereich	1.031.227	1.040.500	1.198.000
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

432 13	118	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten im Schulbereich	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 432 13

**Erläuterungen:**

Leertitel.

441 12	124	<b>Beihilfen im Schulbereich</b>	113.420	<b>148.000</b>	<b>150.000</b>
--------	-----	----------------------------------	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete (ausgenommen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger) aufgrund der Beihilfenverordnung.

443 04	235	<b>Gesundheitsfürsorge für das Personal</b>	264	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-----	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

443 05	314	<b>Ärztliche Untersuchungen sowie arbeitssicherheitsrechtliche Maßnahmen im öffentlichen Dienst</b>	3.694	<b>5.800</b>	<b>5.800</b>
--------	-----	---	-------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Aus dem Titel wird der Aufwand für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung, auch nichtärztlicher Art, geleistet. Veranschlagt sind auch die Kosten der amtsärztlichen Untersuchungen für die Einstellung und Anstellung im öffentlichen Dienst sowie für die Ausübung bestimmter Funktionen.

446 12	118	<b>Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Schulbereich</b>	195.718	<b>175.000</b>	<b>200.000</b>
--------	-----	---	---------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. aufgrund der Beihilfenverordnung.

446 46	018	<b>Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen für beihilfeberechtigte Pflegebedürftige</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Es erfolgt die Verausgabung von Erstattungsleistungen; entsprechende Inanspruchnahmefälle sind in der Regel nicht planbar.

453 01	124	<b>Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

459 69	235	<b>Vermischte Personalausgaben</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	------------------------------------	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Es können auch Prämien für anerkannte Verbesserungsvorschläge im Rahmen des Ideenmanagements in der rheinland-pfälzischen Landesverwaltung geleistet werden.

<b>aus Titelgruppen:</b>	246.732	<b>139.200</b>	<b>255.000</b>
--------------------------	---------	----------------	----------------

<b>Summe HGr. 4:</b>	5.108.423	<b>5.365.200</b>	<b>5.779.900</b>
----------------------	-----------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01	235	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände</b>	50.229	<b>75.000</b>	<b>61.500</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

Erläuterungen:

				<b>2021 EUR</b>
1.		Geschäftsbedarf		4.500
2.		Bücher, Zeitschriften		3.000
3.		Post-, und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren		3.500
4.		Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke		1.000
5.		Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Heimräumen sowie Wäsche einschl. Desinfektion		45.000
6.		Wäsche, einschließlich Desinfektion		4.500
<b>Summe</b>				<b>61.500</b>

Aus diesem Titel können auch Ausgaben für das zentrale Beschaffungswesen des Landes geleistet werden.

511 68	235	<b>Mieten und Gebühren für Datenfernübertragung, Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung</b>	6.216	<b>5.500</b>	<b>8.000</b>
--------	-----	---	-------	--------------	--------------

514 01	235	<b>Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönl. Ausrüstungsgegenstände</b>	11.945	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>
--------	-----	---	--------	---------------	---------------

Erläuterungen:

				<b>2021 EUR</b>
1.		Haltung von Dienstfahrzeugen		17.000
2.		Verbrauchsmittel		1.000
3.		Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		1.000
<b>Summe</b>				<b>19.000</b>

In Betracht kommen: 5 Dienstfahrzeuge (4 Personenwagen, 1 Kleinbus)

514 02	235	<b>Beköstigung</b>	56.360	<b>65.000</b>	<b>60.000</b>
--------	-----	--------------------	--------	---------------	---------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 119 06 geleistet werden.

Der in den Erläuterungen für das jeweilige Haushaltsjahr angegebene Beköstigungssatz ist verbindlich.

Erläuterungen:

Beköstigung von durchschnittlich 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, besonders von Schülerinnen und Schülern, Personal und Gästen zu einem täglichen Beköstigungssatz 5,90 EUR für die Haushaltsjahre 2021.

517 01	235	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	114.641	<b>133.000</b>	<b>133.000</b>
--------	-----	---	---------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Heizung, Beleuchtung, sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben und Sonstiges (z.B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung).

Aus dem Titel können auch Ausgaben im Rahmen des Energie-/Medien-Einspar-Contracting geleistet werden, Erstattungen können abgesetzt werden.

In Betracht kommen 3 Gebäude mit insgesamt 6.044 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
518 13	235	Leasing von Dienstfahrzeugen	6.410	7.500	7.500
519 05	235	Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung bzw. dessen Rechtsnachfolger	15.102	25.000	25.000
525 01	235	Aus- und Fortbildung	17.798	22.500	22.500
		<b>Erläuterungen:</b> Reisekosten in unmittelbarem Zusammenhang mit der Aus- und Fortbildung sowie sonstige sächliche Verwaltungsausgaben für die Aus- und Fortbildung.			
525 11	124	Lehr- und Lernmittel	22.324	34.000	34.000
		<b>Erläuterungen:</b>			
					<b>2021 EUR</b>
		1. Lehr- und Lernmittel für den Einsatz im Unterricht			25.500
		2. Lernmittel für die Schülerinnen und Schüler aufgrund der Lernmittelfreiheit an Förderschulen			8.500
		<b>Summe</b>			<b>34.000</b>
526 01	235	Kosten für Sachverständige	12.466	16.500	16.500
		<b>Erläuterungen:</b> Kosten der Durchführung sprachtherapeutischer Beratung sowie Kosten für Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher. Zuschüsse des Integrationsamtes zu den Kosten für Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher können abgesetzt werden.			
527 01	235	Reisekostenvergütungen	3.415	7.000	6.500
		<b>Erläuterungen:</b> Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr sowie für die Durchführung von Maßnahmen zur sozialen und schulischen Integration hörgeschädigter Schülerinnen und Schüler an Regelschulen.			
533 01	235	Haftung für Schadenersatz, auch aus Billigkeitsgründen	2.547	0	500
		<i>Einnahmen (besonders Erstattungen) sind von der Ausgabe abzusetzen.</i>			
534 01	235	Sonstige unmittelbar erstattungsfähige Aufwendungen für die Schülerinnen und Schüler	25.719	30.000	26.000
		<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei dem Titel 111 34 geleistet werden.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b> Kosten für die Untersuchung und Behandlung außerhalb des Heimes, Beförderungskosten, Ferienreisekosten, Taschengelder und Beihilfen etc.			
535 01	235	Sonstige Aufwendungen für die Schülerinnen und Schüler	9.874	14.000	14.000

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 15 Wilhelm Hubert Cüppers-Schule, Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Trier**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 535 01

**Erläuterungen:**

	<b>2021 EUR</b>
1. Freizeitgestaltung einschließlich einer Weihnachtsfeier	6.500
2. Schullandheimaufenthalte und Bildungsfahrten	7.500
<b>Summe</b>	<b>14.000</b>

**536 01 235 Haftpflichtversicherung** 238      **300**      **300**

**539 68 235 Ankäufe und Mieten von Software und Lizenzen, Werkverträge und Wartungskosten für Software** 319      **2.000**      **1.000**

**547 69 235 Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben** 0      **0**      **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**aus Titelgruppen:** 8.590      **100**      **100**

---

Summe HGr. 5: 364.195      **456.400**      **435.400**

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

**681 03 235 Erstattungsfähige Aufwendungen für den Bundesfreiwilligen-dienst** 0      **8.500**      **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel

---

Summe HGr. 6: 0      **8.500**      **0**

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

**811 01 235 Erwerb von Dienstfahrzeugen** 0      **0**      **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**812 01 124 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen** 29.267      **75.000**      **75.000**

**812 68 124 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung** 0      **0**      **0**

**Erläuterungen:**

Leertitel.

---

Summe HGr. 8: 29.267      **75.000**      **75.000**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

TGr. 71 Frühförderung

111 71	235	<b>Erstattung der Kosten der Frühförderung durch die örtlichen Sozialhilfeträger</b>	317.419	<b>139.300</b>	<b>255.100</b>
--------	-----	--	---------	----------------	----------------

*Vgl. Vermerk bei TG 71.*

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			317.419	<b>139.300</b>	<b>255.100</b>
-------------------------------------	--	--	---------	----------------	----------------

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			317.419	<b>139.300</b>	<b>255.100</b>
--	--	--	---------	----------------	----------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 71 Frühförderung

Die Ausgaben bei TG 71 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 71 geleistet werden.

422 71	235	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	96.642	<b>54.500</b>	<b>100.000</b>
--------	-----	--	--------	---------------	----------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Förderschullehrerin, Förderschullehrer mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen oder an berufsbildenden Schulen	A13	III	1,50	1,50
<b>Zusammen:</b>			<b>1,50</b>	<b>1,50</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>1,50</b>	<b>1,50</b>

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzlicher Zulagen und Zuwendungen.

428 71	235	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	136.550	<b>80.000</b>	<b>140.000</b>
--------	-----	--	---------	---------------	----------------

**Stellenplan:**

EntgeltGr			2020	2021
E 9b			0,00	2,50
E 9a			2,50	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>2,50</b>	<b>2,50</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>2,50</b>	<b>2,50</b>

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu E 9b
2,50			
2,50	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>2,50</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu E 9b
2,50			
2,50	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>2,50</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 15**                **Wilhelm Hubert Cüppers-Schule, Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Trier**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
459 71	235	Sonstige Personalausgaben	13.540	4.700	15.000
547 71	235	Sachausgaben	8.590	100	100

**Erläuterungen:**

Aus dem Titel können auch investive Ausgaben geleistet werden.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 71	255.322	139.300	255.100
<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	255.322	139.300	255.100

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
<b>Einnahmen</b>					
HGr. 1		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	985.972	969.000	874.300
HGr. 2		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.620	3.000	0
<b>Gesamteinnahmen</b>			989.593	972.000	874.300
<b>Ausgaben</b>					
HGr. 4		Personalausgaben	5.108.423	5.365.200	5.779.900
HGr. 5		Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	364.195	456.400	435.400
HGr. 6		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	8.500	0
HGr. 8		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	29.267	75.000	75.000
<b>Gesamtausgaben</b>			5.501.885	5.905.100	6.290.300
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			-4.512.292	-4.933.100	-5.416.000

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 15**                **Wilhelm Hubert Cüppers-Schule, Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Trier**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

## Vorwort zu Kapitel 06 17 – Kostenerstattung für die Gesundheitsämter –

In Rheinland-Pfalz gibt es 24 kommunale Gesundheitsämter. Nach dem Landesgesetz über die Eingliederung der Gesundheitsämter in die Kreisverwaltungen sind die 24 Gesundheitsämter einschließlich Nebenstellen ab 1.1.1997 in die Trägerschaft der kommunalen Gebietskörperschaften übergegangen. Diese erhalten vom Land außerhalb des Finanzausgleichs einen Betrag je Einwohner, bezogen auf die Einwohnerinnen und Einwohner der Dienstbezirke der Gesundheitsämter der jeweiligen Kreisverwaltung. Die Dienstbezirke umfassen den jeweiligen Landkreis und die kreisfreien Städte in der Region. Die Aufgaben sind im Wesentlichen im Infektionsschutzgesetz und im Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG) niedergelegt, die Grundlage für die Tätigkeit des Sozialpsychiatrischen Dienstes an den Gesundheitsämtern bildet das Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG). Die Gesundheitsämter nehmen ihre Aufgaben als Auftragsangelegenheiten wahr.

Die Fachaufsicht über die Gesundheitsämter obliegt dem Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung.

### Die Gesundheitsämter

- beobachten, untersuchen und bewerten die gesundheitlichen Verhältnisse der Bevölkerung einschließlich der Auswirkungen von Umwelteinflüssen auf die Gesundheit, gehen den Ursachen von Gesundheitsgefährdungen und Gesundheitsschäden nach und wirken auf deren Beseitigung hin,
- koordinieren Angebote der Gesundheitsförderung mit den zuständigen Stellen und bieten bei Bedarf ergänzende Leistungen an,
- beraten die Bevölkerung und die Träger öffentlicher Aufgaben bei gesundheitlichen Fragestellungen und nehmen Stellung zu Planungen und Maßnahmen hinsichtlich möglicher Auswirkungen auf die Gesundheit der Bevölkerung,
- unterstützen die Erarbeitung und Weiterentwicklung fachlicher Standards zur Sicherung der Qualität medizinischer Leistungen,
- wachen darüber, dass die gesundheitsrechtlichen Bestimmungen und die Anforderungen der Hygiene eingehalten werden mit dem Ziel, gesundheitliche Beeinträchtigungen oder Schädigungen der Bevölkerung zu vermeiden oder zu beseitigen,
- wirken darauf hin, dass übertragbare Krankheiten bei Menschen verhütet und bekämpft werden, ermitteln die Infektionswege und veranlassen Schutzimpfungen,
- beraten und betreuen psychisch kranke Personen sowie Personen, bei denen Anzeichen einer psychischen Erkrankung vorliegen, sowie ihnen nahestehende Personen und führen Schutzmaßnahmen und Maßnahmen im Rahmen von Unterbringungen im Bedarfsfall durch,
- wirken mit bei der epidemiologischen Erfassung und Bewertung von Krankheiten,
- wirken mit bei der Ausbildung in den Fachberufen des Gesundheitswesens,
- überwachen die Einhaltung gesundheitsrechtlicher Bestimmungen bei den die Heilkunde ausübenden Personen, bei Angehörigen sonstiger Berufe des Gesundheitswesens und bei Einrichtungen des Gesundheitswesens.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

*Die Ausgaben bei 633 02 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei HG 4.*

*Die Ausgaben bei HGr 4 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Die Ausgaben der OGr. 42 (ohne Titel 422 11) und der OGr. 45 (ohne Grp. 452) aller Kapitel des Epl. 06 sind gegenseitig deckungsfähig.*

*Auf den Stellenplänen werden die Kräfte geführt, die nicht zu den kommunalen Gebietskörperschaften gewechselt sind; die Personalkosten werden von den kommunalen Gebietskörperschaften getragen (Drittfinanzierung gemäß § 3 Ziffer 5 des Landesgesetzes über die Eingliederung der Gesundheitsämter in die Kreisverwaltungen). Die Plan-/Stellen sind mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers in Abgang zu stellen.*

422 01	311	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	110.815	100	100
--------	-----	---	---------	-----	-----

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
<b>Gesundheitsämter</b>				
Amtsrätin, Amtsrat	A12	III	1,00	1,00
davon ku: 2021: 1,00 nach A11 III				
Sozialamtfrau, Sozialamtmann	A11	III	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzliche Zulagen und Zuwendungen.

422 11	311	<b>Nachversicherung der ausgeschiedenen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	0	100	100
--------	-----	---	---	-----	-----

428 01	311	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	44.555	100	100
--------	-----	--	--------	-----	-----

**Stellenplan:**

EntgeltGr	2020	2021
<b>Gesundheitsämter</b>		
<b>Verwaltungsdienst</b>		
E 8	0,00	1,00
E 6	1,00	0,00
<b>Zusammen:</b>		<b>1,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>		<b>1,00</b>

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Gesundheitsämter**

**Stellenhebung:**

Hebungen im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

**Verwaltungsdienst**

1,00	von E 6 II	nach E 8 II
1,00	Hebungen im Haushaltsvollzug insgesamt	
1,00	Stellenhebungen insgesamt	

432 01 018 Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten 1.301.058 1.600.000 1.600.000

432 02 018 Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten 195.438 200.000 200.000

441 01 311 Beihilfen 3.131 2.500 3.200

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete (ausgenommen für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger) aufgrund der Beihilfenverordnung.

443 01 311 Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter) 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

443 03 018 Unfallfürsorge für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

446 01 018 Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger 514.271 460.000 515.000

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger und dgl. aufgrund der Beihilfenverordnung.

452 01 018 Erstattungen an Versicherungsträger (im Zuge der Durchführung des Versorgungsausgleichs nach dem 1. EheRG) 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

459 69 311 Vermischte Personalausgaben 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 17 Kostenerstattung für die Gesundheitsämter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Angaben in EUR					

noch zu 459 69

Es können auch Prämien für anerkannte Verbesserungsvorschläge im Rahmen des Ideenmanagements in der rheinland-pfälzischen Landesverwaltung geleistet werden.

---

Summe HGr. 4:	2.169.268	<b>2.262.800</b>	<b>2.318.500</b>
---------------	-----------	------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>633 02</b>	311	<b>Kostenerstattung nach dem Landesgesetz über die Eingliederung der Gesundheitsämter in die Kreisverwaltungen sowie dem Landesgesetz zu dem Abkommen über die Einrichtung und Finanzierung der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf</b>	46.039.373	<b>48.109.000</b>	<b>51.518.000</b>
---------------	-----	--	------------	-------------------	-------------------

*Die Ausgaben bei 633 02 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgaben bei HG 4.*

**Erläuterungen:**

Den Landkreisen wird für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand der von ihnen betriebenen Gesundheitsämter eine pauschale Erstattung gewährt. Der Haushaltsansatz errechnet sich auf der Grundlage der Bevölkerungszahl sowie des landeseinheitlichen Einwohnerwerts. Mehr aufgrund der gesetzlich festgelegten Fortschreibung des Einwohnerwerts durch Besoldungssteigerung.

<b>633 03</b>	311	<b>Zuweisungen an die Gesundheitsämter aus dem "Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst"</b>			<b>0</b>
---------------	-----	--	--	--	----------

neu

*Werden die Umsatzsteueranteile der Länder im Zusammenhang mit dem "Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst" zugunsten der Länder erhöht, dürfen die daraus resultierenden Einnahmen des Landes bei 20 01 - 015 01 und 20 01 - 016 01 mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen für Mehrausgaben bei 06 17 - 633 03 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Leertitel

---

Summe HGr. 6:	46.039.373	<b>48.109.000</b>	<b>51.518.000</b>
---------------	------------	-------------------	-------------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	2.169.268	<b>2.262.800</b>	<b>2.318.500</b>
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	46.039.373	<b>48.109.000</b>	<b>51.518.000</b>
<b>Gesamtausgaben</b>		48.208.641	<b>50.371.800</b>	<b>53.836.500</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		-48.208.641	<b>-50.371.800</b>	<b>-53.836.500</b>

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**

**06 17**                **Kostenerstattung für die Gesundheitsämter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

## Vorwort zu Kapitel 0685 – Landesuntersuchungsamt –

Auf Grund des Landesgesetzes zur Reform und Neuorganisation der Landesverwaltung vom 12.10.1999 (GVBl. S. 325) wurde das Landesuntersuchungsamt mit Sitz der Verwaltung in Koblenz errichtet.

**Das Landesuntersuchungsamt nimmt in der Abteilung Humanmedizin die bisherigen Aufgaben der eingegliederten Behörden (gemäß § 3 des Landesgesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst) wahr.**

### **Aufgabenbereich**

**Das Landesuntersuchungsamt – Abteilung Humanmedizin – ist landesweit die fachliche Leit-, Beratungs- und Untersuchungsstelle für den öffentlichen Gesundheitsdienst in den Bereichen**

- Infektionsprophylaxe und Infektionserfassung,
- Epidemiologie von übertragbaren Krankheiten.

Die Abteilung Humanmedizin ist an den Erfordernissen einer modernen **Präventivmedizin** besonders im Sinne des **Infektionsschutzes** orientiert. Fachliche Schwerpunkte wurden an den **drei Instituten für Hygiene und Infektionsschutz in Koblenz, Trier und Landau** gebildet, die nun Kompetenzzentren für die Themenbereiche Krankenhaushygiene, Wasserhygiene und Laboratoriumsmedizin darstellen.

Integraler Bestandteil der Abteilung Humanmedizin sind auch die **Gesundheitsfachschulen** des Landes Rheinland-Pfalz, deren Ziel die Ausbildung bestimmter Gesundheitsfachberufe (medizinisch-technische und pharmazeutisch-technische Assistentinnen und Assistenten) ist.

**Aufgabenschwerpunkte der Abteilung Humanmedizin** sind im Einzelnen:

- Beratung und Unterstützung des öffentlichen Gesundheitsdienstes bei der Überwachung der Hygiene von Krankenhäusern, Praxen und Gemeinschaftseinrichtungen mit dem Ziel, die Anzahl der bei der stationären und ambulanten Behandlung erworbenen (nosokomialen) Infektionen zu vermindern
- Beratung und (koordinierende) Unterstützung des öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) bei der Etablierung und Fortentwicklung von MRSA/MRE-Netzwerken
- Beratung und Unterstützung des öffentlichen Gesundheitsdienstes bei der Überwachung der Hygiene sonstiger Einrichtungen und Gewerbe, bei denen durch Tätigkeiten am Menschen Krankheitserreger übertragen werden können, mit dem Ziel, Infektionen zu verhindern
- Laboruntersuchungen von humanen Materialien (Mikrobiologie, Serologie, klinische Chemie, Hämatologie) einschließlich HIV-Screening als Dienstleistung für den öffentlichen Gesundheitsdienst
- Hygienisch/ mikrobiologische Wasseruntersuchungen (einschließlich Beratung und Schulung)
- Beratung und Unterstützung des öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) durch Projekte im Rahmen der Thematik Gesundheitsschutz und Klimawandel
- Beratung und Unterstützung des öffentlichen Gesundheitsdienstes bei Antrags- und Bewilligungsverfahren im Rahmen des Krankenhausfinanzierungsprogramms zum Zwecke der Qualitätssicherung
- Beratung und Unterstützung des öffentlichen Gesundheitsdienstes zum Thema Bioterrorismus
- Sicherstellung der Untersuchungsmöglichkeit im Falle eines bioterroristischen Anschlages (S3-Labor)
- Landeskompetenzzentrum für das Meldewesen, die Infektionserfassung und die Impfstatuserfassung nach dem Infektionsschutzgesetz
- Erstellung von Fachkonzepten und Berichten zur Verbesserung des Infektionsschutzes auf der Grundlage der Epidemiologie von übertragbaren Krankheiten
- Beratung und Unterstützung des öffentlichen Gesundheitsdienstes bei der Planung und Analyse von Sentinelsystemen gemäß Infektionsschutzgesetz
- Mitwirkung bei der Überwachung von Laboratorien, die mit Krankheitserregern gemäß Infektionsschutzgesetz arbeiten
- Organisation von Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für den öffentlichen Gesundheitsdienst und andere Akteure im Gesundheitswesen, insbesondere in Themenfeldern der (Krankenhaus-)Hygiene
- Ausbildung von
  - medizinisch-technischen Assistentinnen und Assistenten und
  - pharmazeutisch-technischen Assistentinnen und Assistenten
- Unterstützung des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung bei der Anerkennung von ausländischen Bildungsnachweisen bei bestimmten Gesundheitsfachberufen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	314	<b>Verwaltungsgebühren</b>	16.706	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
--------	-----	----------------------------	--------	---------------	---------------

*Die abzuführende Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.*

**Erläuterungen:**

Gebühren u. a. für Tätigkeiten nach § 44 IfSG.

111 31	314	<b>Benutzungsgebühren</b>	1.211.079	<b>1.100.000</b>	<b>1.100.000</b>
--------	-----	---------------------------	-----------	------------------	------------------

*Vgl. Vermerk bei HG 5, TG 99.*

*Die abzuführende Umsatzsteuer wird von der Einnahme abgesetzt.*

**Erläuterungen:**

Gebühren nach der LVO über die Gebühren der Gesundheitsverwaltung (Besonderes Gebührenverzeichnis).

119 01	314	<b>Einnahmen aus Nebentätigkeiten</b>			<b>0</b>
--------	-----	---------------------------------------	--	--	----------

neu

**Erläuterungen:**

Leertitel.

119 69	314	<b>Vermischte Verwaltungseinnahmen</b>	759	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-----	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

124 01	314	<b>Mieten und Vergütungen für Wohnungen und Nebentgelte</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

132 02	314	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbrauchbarer oder entbehrlischer Gegenstände</b>	20	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----	----------	----------

**Erläuterungen:**

Leertitel.

---

Summe HGr. 1:			1.228.564	<b>1.110.000</b>	<b>1.110.000</b>
---------------	--	--	-----------	------------------	------------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 05	314	<b>Zuwendung der Bundesagentur für Arbeit</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---	----------	----------

*Vgl. Vermerk bei HG 4.*

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 85**                **Landesuntersuchungsamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 235 05

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>235 06</b>	<b>314</b>	<b>Erstattungen für Integrationsarbeitsplätze</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

*Vgl. Vermerk bei HG 4.*

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Erstattungen von Integrationsämtern, Arbeitsagenturen, Trägern der Leistungen für die Teilhabe und anderen Leistungsträgern für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung auf Integrationsarbeitsplätzen im Landesuntersuchungsamt.

<b>Summe HG. 2:</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------------	--	--	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 05, 235 06 geleistet werden.

Die Ausgaben der OGr. 42 (ohne Titel 422 11) und der OGr. 45 (ohne Grp. 452) aller Kapitel des Epl. 06 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zur Gewährleistung einer ausgewogenen und sachgerechten Personalsteuerung darf die Präsidentin/der Präsident des Landesuntersuchungsamtes in Ausnahmefällen, aufgrund einer (über die allgemeine Bewirtschaftungsbefugnis hinausgehenden) zusätzlichen besonderen Bewirtschaftungsermächtigung durch das jeweils zuständige Ministerium einzelne Planstellen und Stellen in den Stellenplänen, die für das Landesuntersuchungsamt in den verschiedenen Einzelplänen veranschlagt sind, einzelplanübergreifend in Anspruch nehmen. Die Besetzung fachspezifischer Planstellen mit Beamtinnen/Beamten anderer Fachrichtungen ist nach Einholung der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen möglich (§ 3 Abs. 1 Nr. 7 LHG).

422 01	314	<b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterrinnen und Richter)</b>	628.800	<b>760.000</b>	<b>755.000</b>
--------	-----	--	---------	----------------	----------------

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Ea	2020	2021
Abteilungsdirektorin, Abteilungsdirektor	B2	IV	1,00	1,00
Leitende Medizinaldirektorin, Leitender Medizinaldirektor	A16	IV	2,00	2,00
Medizinaldirektorin, Medizinaldirektor	A15	IV	1,00	1,00
Pharmaziedirektorin, Pharmaziedirektor	A15	IV	1,00	2,00
Obermedizinalrätin, Obermedizinalrat	A14	IV	4,50	5,50
Oberpharmazierätin, Oberpharmazierat	A14	IV	2,00	2,00
Medizinalrätin, Medizinalrat	A13	IV	0,25	0,25
Pharmazierätin, Pharmazierat	A13	IV	0,25	0,25
Amtsärztin, Amtsarzt	A12	III	1,00	1,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtman	A11	III	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>15,00</b>	<b>17,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>15,00</b>	<b>17,00</b>

**Erläuterungen:**

Dienstbezüge einschl. gesetzliche Zulagen und Zuwendungen.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Zugänge:**

Neue Stellen	
1,00	A14 IV Obermedizinalrätin, Obermedizinalrat
1,00	Zugänge neue Stellen
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen			
1,00	A15 IV	Pharmaziedirektorin, Pharmaziedirektor	Umsetzung von 14 85 / 422 01
			Bereinigung von Organisationsstrukturen
1,00	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 85**                **Landesuntersuchungsamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
422 04	314	<b>Bezüge der abgeordneten Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel. Vgl. Titel 422 01.			
422 08	314	<b>Mehrarbeitsvergütungen der Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
422 11	314	<b>Nachversicherung der ausgeschiedenen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Leertitel.			
427 01	314	<b>Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	212.486	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte insbesondere in Fällen des Mutterschutzes, der längeren Erkrankung sowie bei Abordnungen an Stellen außerhalb der Landesverwaltung und Beurlaubungen unter 12 Monaten.			
427 31	314	<b>Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte an Schulen</b>	60.920	<b>50.000</b>	<b>65.000</b>
428 01	314	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	4.238.721	<b>4.200.000</b>	<b>4.540.000</b>
		<b>Stellenplan:</b>			
		EntgeltGr		2020	2021
		<b>Verwaltungsdienst</b>			
		E 9b		0,00	0,50
		E 9a		0,50	0,00
		E 8		4,50	4,50
		E 6		6,75	6,75
		E 5		6,25	6,25
		Azubi		1,00	1,00
		<b>alle Dienste zusammen</b>			
		E 5		1,50	1,00
		E 4		1,75	1,75
		E 3		6,90	6,90
		<b>Medizinisch-technischer Dienst</b>			
		E 15		2,00	2,00
		E 11		3,00	3,00
		E 9b		0,00	8,00
		E 9a		22,28	14,28
		E 8		6,53	3,53
		E 7		2,00	3,50
		E 6		5,00	5,00
		<b>Schuldienst</b>			
		E 10		4,50	4,50

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 428 01		E 9b		0,00	6,75
		E 9a		6,75	0,00
		E 6		2,50	2,50
<b>Zusammen:</b>				<b>83,71</b>	<b>81,71</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>				<b>83,71</b>	<b>81,71</b>

**Erläuterungen:**

Entgelte einschl. (tarifliche) Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der tariflichen, außertariflichen und abgeordneten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2021

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Verwaltungsdienst**

0,50	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu_E 9b
------	----------	------------------------	---------------

**Medizinisch-technischer Dienst**

8,00	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu_E 9b
1,50	E 7 II	Umsetzung von 14 85 / 428 01	Bereinigung von Organisationsstrukturen

**Schuldienst**

6,75	E 9b III	Umwandlung von E 9a II	TV-L neu_E 9b
------	----------	------------------------	---------------

0,50	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
------	-------------------------------------	--	--

**16,75 Stellen Zugänge insgesamt**

**Abgänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

**Verwaltungsdienst**

0,50	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu_E 9b
------	---------	--------------------------	---------------

**alle Dienste zusammen**

0,50	E 5 II	Umsetzung nach 14 85 / 428 01	Bereinigung von Organisationsstrukturen
------	--------	-------------------------------	---

**Medizinisch-technischer Dienst**

8,00	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu_E 9b
3,00	E 8 II	Umsetzung nach 14 85 / 428 01	Bereinigung von Organisationsstrukturen

**Schuldienst**

6,75	E 9a II	Umwandlung nach E 9b III	TV-L neu_E 9b
------	---------	--------------------------	---------------

0,50	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen		
------	-------------------------------------	--	--

**18,75 Stellen Abgänge insgesamt**

**-2,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

428 08	314	<b>Überstundenentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Überstundenentgelte und Zeitzuschläge für Samstags- und Sonntagsdienst. Die Überstunden können nur teilweise durch Freizeit ausgeglichen werden.

Leertitel.

432 01	018	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten</b>	430.385	415.000	465.000
--------	-----	---	---------	---------	---------



**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 85 Landesuntersuchungsamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		
432 02	018	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen von Beamtinnen und Beamten	47.561	48.000	55.000
441 01	314	Beihilfen	45.589	36.000	50.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Landesbedienstete (ausgenommen für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger) aufgrund der Beihilfenverordnung.					
443 01	314	Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter)	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
443 03	018	Unfallfürsorge für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
443 04	314	Gesundheitsfürsorge für das Personal	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
443 05	314	Ärztliche Untersuchungen sowie arbeitssicherheitsrechtliche Maßnahmen im öffentlichen Dienst	31.513	45.000	45.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind die Mittel für die amtsärztlichen und ärztlichen Untersuchungen für die Einstellung und die Anstellung sowie für die Ausübung bestimmter Funktionen im öffentlichen Dienst und die Mittel für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Bediensteten.					
446 01	018	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	59.396	56.000	65.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf an Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger und dgl. auf Grund der Beihilfenverordnung.					
446 46	018	Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen für beihilfeberechtigte Pflegebedürftige	0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					
Es erfolgt die Verausgabung von Erstattungsleistungen; entsprechende Inanspruchnahmefälle sind in der Regel nicht planbar.					
452 01	018	Erstattungen an Versicherungsträger (im Zuge der Durchführung des Versorgungsausgleichs nach dem 1. EheRG)	14.337	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Leertitel.					

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

453 01 314 **Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

459 69 314 **Vermischte Personalausgaben** 0 0 0

**Erläuterungen:**

Leertitel.

Es können auch Prämien für anerkannte Verbesserungsvorschläge im Rahmen des Ideenmanagements in der rheinland-pfälzischen Landesverwaltung geleistet werden.

---

Summe HGr. 4: 5.769.708 **5.860.000** **6.290.000**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 31 geleistet werden.*

511 01 314 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände** 332.380 **285.000** **330.000**

**Erläuterungen:**

		<b>2021 EUR</b>
1.	Geschäftsbedarf	155.000
2.	Bücher, Zeitschriften	30.000
3.	Post- und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren	55.000
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen	90.000
<b>Summe</b>		<b>330.000</b>

Aus diesem Titel können auch Ausgaben für das zentrale Beschaffungswesen des Landes geleistet werden.

514 01 314 **Fahrzeughaltung, Verbrauchsmittel, persönl. Ausrüstungsgegenstände** 719.868 **770.000** **750.000**

*Zweckgebundene Einnahmen, besonders aus Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**Erläuterungen:**

Dieser Titel wurde teilweise umgesetzt nach 14 85-514 01 (Teilansatz 2021: 83.500 EUR)  
 Änderung der Ressortzuständigkeit - Arzneimittelprüfstelle.

		<b>2021 EUR</b>
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	10.000
2.	Verbrauchsmittel	15.000
3.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	725.000
<b>Summe</b>		<b>750.000</b>

517 01 314 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** 616.266 **712.000** **650.000**

*Nebenkosten-Einnahmen von mit untergebrachten Dienststellen sind von der Ausgabe abzusetzen.*

**06 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 85 Landesuntersuchungsamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 517 01

**Erläuterungen:**

Heizung, Beleuchtung, sonstige Energiekosten, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Versicherungen, Abgaben und Sonstiges (z.B. Wartungsverträge, Pflege der Außenanlagen sowie Verbrauchsmittel und kleinere Gebrauchsgegenstände bis zum Anschaffungswert von 50 EUR im Rahmen der Hausbewirtschaftung).

Aus dem Titel können auch Ausgaben im Rahmen des Energie-/Medien-Einspar-Contracting geleistet werden.

Erstattungen der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz für die Unterbringung des Gesundheitsamtes (ca. 50.000 €) können abgesetzt werden.

In Betracht kommen 5 Gebäude mit insgesamt 8.107 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

Das Staatliche Studienseminar für das Lehramt an Realschulen ist ohne Kostenerstattung mit untergebracht.

<b>518 02</b>	314	<b>Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte</b>	2.058	<b>10.000</b>	<b>0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel			
<b>518 12</b>	314	<b>Leasing von Maschinen und Geräten</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel.			
<b>518 13</b>	314	<b>Leasing von Dienstfahrzeugen</b>	8.043	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<b>519 05</b>	314	<b>Kleinere hauswirtschaftliche Instandsetzungen, kleinere bauliche Maßnahmen und Schönheitsreparaturen bei Objekten des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung bzw. dessen Rechtsnachfolger</b>	1.826	<b>24.500</b>	<b>10.000</b>
<b>525 01</b>	314	<b>Aus- und Fortbildung</b>	31.904	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
<b>525 11</b>	314	<b>Lehr- und Lernmittel</b>	116.853	<b>110.000</b>	<b>110.000</b>
<b>526 01</b>	314	<b>Kosten für Sachverständige</b>	27.128	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>
<b>526 11</b>	314	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	0	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Leertitel.			
<b>527 01</b>	314	<b>Reisekostenvergütungen</b>	10.522	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr und Kilometer- und Mitnahmeentschädigungen für anerkannt privateigene oder regelmäßig dienstlich mitbenutzte Kraftfahrzeuge.			
<b>533 01</b>	314	<b>Haftung für Schadenersatz, auch aus Billigkeitsgründen</b>	4.935	<b>0</b>	<b>0</b>

*Einnahmen (insbesondere Erstattungen) sind von der Ausgabe abzusetzen.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

noch zu 533 01

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>546 12</b>	<b>314</b>	<b>Rückzahlungen nach Schluss des Haushaltsjahres</b>	0	0	0
---------------	------------	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Leertitel.

<b>547 01</b>	<b>314</b>	<b>Gesundheitsmanagement und andere Maßnahmen in der Personalentwicklung</b>	2.565	3.000	3.000
---------------	------------	--	-------	-------	-------

<b>547 69</b>	<b>314</b>	<b>Vermischte sächliche Verwaltungsausgaben</b>	416	300	500
---------------	------------	---	-----	-----	-----

<b>aus Titelgruppen:</b>			89.572	88.500	82.000
--------------------------	--	--	--------	--------	--------

---

<b>Summe HGr. 5:</b>			1.964.335	2.118.300	2.050.500
----------------------	--	--	-----------	-----------	-----------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 01</b>	<b>314</b>	<b>Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen</b>	160.324	200.000	291.500
---------------	------------	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Teilumsetzungen von 14 85-812 01 (Teilansatz 2021: 41.500 EUR).  
 Änderung der Ressortzuständigkeit - Arzneimittelprüfstelle.

Beschaffung von medizinisch-technischen Geräten.

<b>aus Titelgruppen:</b>			5.950	10.000	20.000
--------------------------	--	--	-------	--------	--------

---

<b>Summe HGr. 8:</b>			166.274	210.000	311.500
----------------------	--	--	---------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

<b>Ausgaben</b>
-----------------

TGr. 99 Aufwand für Informations- und Kommunikationstechnik

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 31 geleistet werden.*

*Ergänzend zu den allgemeinen haushaltsgesetzlichen Bestimmungen gilt: Die Ausgaben bei TGr. 99 sind gegenseitig deckungsfähig.*

<b>511 99</b>	314	<b>Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Datenverarbeitung, Datenübertragung, Software</b>	6.699	<b>5.800</b>	<b>21.000</b>
<b>525 99</b>	314	<b>Aus- und Fortbildung</b>	3.417	<b>8.800</b>	<b>13.000</b>
<b>526 99</b>	314	<b>Ausgaben für Sachverständige sowie für Systemanalysen, Untersuchungen und Gutachten</b>	9	<b>7.400</b>	<b>7.000</b>
<b>539 99</b>	314	<b>Werkverträge, Aufträge und Dienstleistungen</b>	79.447	<b>66.500</b>	<b>41.000</b>
<b>812 99</b>	314	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software</b>	5.950	<b>10.000</b>	<b>20.000</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99			95.522	<b>98.500</b>	<b>102.000</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			95.522	<b>98.500</b>	<b>102.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.228.564	1.110.000	1.110.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>		1.228.564	1.110.000	1.110.000

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	5.769.708	5.860.000	6.290.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.964.335	2.118.300	2.050.500
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	166.274	210.000	311.500
<b>Gesamtausgaben</b>		7.900.317	8.188.300	8.652.000
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		-6.671.753	-7.078.300	-7.542.000

**06**                    **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie**  
**06 85**                **Landesuntersuchungsamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			Angaben in EUR		

## Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2021

Kapitel	Einnahmen					4 Personalausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
06 01		500	37.000		37.500	23.231.300
06 02		128.400	941.064.600		941.193.000	1.051.000
06 03			40.000.000		40.000.000	
06 04		30.242.800	623.092.400	0	653.335.200	57.763.300
06 11						0
06 13		5.054.000	131.200		5.185.200	12.090.900
06 14		1.911.700	60.300		1.972.000	6.778.400
06 15		874.300	0		874.300	5.779.900
06 17						2.318.500
06 85		1.110.000	0		1.110.000	6.290.000
<b>Summe 2021</b>		<b>39.321.700</b>	<b>1.604.385.500</b>	<b>0</b>	<b>1.643.707.200</b>	<b>115.303.300</b>
<b>Summe 2020</b>		<b>36.063.400</b>	<b>1.309.214.100</b>	<b>0</b>	<b>1.345.277.500</b>	<b>103.380.000</b>
Vgl. z. 2020		3.258.300	295.171.400	0	298.429.700	11.923.300



## Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2021

Ausgaben						+Überschuss -Zuschuss
5	6	7	8	9	Summe Ausgaben	
Sächliche Ver- waltungsausga- ben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausga- ben für Investi- tionen und Investitionsför- derungsmaßnah- men	Besondere Finanzierungs- ausgaben		
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.000.800			20.000	800	24.252.900	-24.215.400
101.992.000	1.041.939.300		9.370.000	762.300	1.155.114.600	-213.921.600
	2.737.200		195.066.800		197.804.000	-157.804.000
10.087.100	1.406.487.200		2.400.000	23.900	1.476.761.500	-823.426.300
					0	0
1.731.800	17.700		140.000		13.980.400	-8.795.200
855.500	16.000		90.000		7.739.900	-5.767.900
435.400	0		75.000		6.290.300	-5.416.000
	51.518.000				53.836.500	-53.836.500
2.050.500			311.500		8.652.000	-7.542.000
<b>118.153.100</b>	<b>2.502.715.400</b>		<b>207.473.300</b>	<b>787.000</b>	<b>2.944.432.100</b>	<b>-1.300.724.900</b>
<b>16.818.700</b>	<b>2.124.698.500</b>		<b>166.261.900</b>	<b>841.900</b>	<b>2.412.001.000</b>	<b>-1.066.723.500</b>
101.334.400	378.016.900		41.211.400	-54.900	532.431.100	-234.001.400

## Haushaltsübersicht

über die im Haushaltsplan veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen  
im Haushaltsjahr 2021 sowie der Vorbelastungen ab 2022

Kap. Titel- gruppe, Titel  (ggf. Titel- bereiche)	Zweckbestimmung	Veran- schla- gung  2021	Verpflich- tungs- ermächti- gung  2021	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeits- daten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr		Vorbelastung aus VE früherer Haushalts- jahre		Davon entfallen auf das Haushalts- jahr		Gesamt- summe Vor- belastungen		
				2022	2023	2024	2025 ff. u. unbest.	2022	2023		2024 ff. u. unbest.	
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
	<b>1.000 EUR</b>											
<b>06 01</b>	<b>Ministerium</b>											
517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	240	67	67								67
<b>06 02</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>											
514 03	Beschaffung von Impfstoffen einschl. Bereitstellungsgebühr	101.400	102.857	100.929	952	976		471	471			103.328
661 01	Schuldendiensthilfen zur Förderung des Landeskrankenhauses für die zum 01.01.2000 übergebenen 3 Einrichtungen des Geschäftsbe- reichs des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (ehemalige Kap. 06 07, 06 16 und 06 19)	833						2.284	775	597	912	2.284
683 01	Förderung der medizinischen Ver- sorgung in ländlichen Regionen	1.200	434	52	63	109	210					434
684 03	Zuschüsse zur Durchführung von Schuldnberatungen	2.600	530	260	270							530
684 19	Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	9.200	2.850	2.200	250	200	200	150	150			3.000
684 22	Zuschüsse zu Maßnahmen zur Bewältigung von Beschäftigungsfol- gen des Truppenabbaus	300	80	70	10			20	20			100
684 54	Förderung der Fachberufe des Gesundheitswesens, besonders Pflegerberufe	2.000						588	588			588

Kap. Titel- gruppe, Titel  (ggf. Titel- bereiche)	Zweckbestimmung		Veran- schla- gung  2021	Verpflich- tungs- ermächti- gung  2021	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeits- daten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr					Vorbelastung aus VE früherer Haushalts- jahre	Davon entfallen auf das Haushalts- jahr			Gesamt- summe Vor- belastungen
	2022	2023			2024	2025 ff. u. unbest.	2022	2023	2024 ff. u. unbest.		2022	2023	2024 ff. u. unbest.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
686 03	Zukunftsprogramm "Gesundheit und Pflege", Initiative Gesundheitswirtschaft Rheinland-Pfalz und Betriebliches Gesundheitsmanagement	2.300	770	600	170			100	100			870		
686 04	Förderung der Qualität und Patientensicherheit in der gesundheitlichen Versorgung	30	70	40	30							70		
<b>06 03</b>	<b>Leistungen nach dem Landes- krankenhausesgesetz (LKG)</b>													
661 02	Finanzierungsbeitrag (Zinsanteil) für die auf dem Kapitalmarkt vorfinanzierten Bau- und Einrichtungskosten der kommunalen/staatlichen Krankenhaus- und Schulträger	891	4.535	520	494	467	3.054	2.724	710	563	1.451	7.259		
663 02	Finanzierungsanteil (Zinsanteil) für die auf dem Kapitalmarkt vorfinanzierten Bau und Einrichtungskosten der freigemeinnützigen/privaten Krankenhaus- und Schulträger	1.847	10.534	1.208	1.148	1.085	7.094	4.789	1.461	1.125	2.203	15.323		
883 02	Finanzierungsbeitrag (Tilgungsanteil) für die auf dem Kapitalmarkt vorfinanzierten Bau- und Einrichtungskosten der kommunalen/staatlichen Krankenhaus- und Schulträger	7.922	13.000	650	676	703	10.971	44.423	7.177	6.308	30.938	57.423		
891 01	Zuschüsse an kommunale/staatliche Krankenhaus- und Schulträger zu Bau- und Einrichtungskosten einschließlich Kosten nach § 14 LKG.	9.956	5.171	1.300	1.300	1.300	1.271	80.501	9.477	5.380	65.644	85.672		

Kap. Titel- gruppe, Titel  (ggf. Titel- bereiche)	Zweckbestimmung	Veran- schla- gung  2021	Verpflich- tungs- ermächti- gung  2021	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeits- daten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr					Vorbelastung aus VE früherer Haushalts- jahre	Davon entfallen auf das Haushalts- jahr			Gesamt- summe Vor- belastungen
				2022	2023	2024	2025 ff. u. unbest.	2022		2023	2024 ff. u. unbest.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
891 05	Zuschüsse an kommunale/staatli- che Krankenhaus- und Schulträger zu Wiederbeschaffungskosten mit- teifristiger Anlagegüter, zu den Kosten des Ergänzungsbedarfs sowie anderen förderungsfähigen Maßnahmen nach dem Landes- krankenhausesgesetz	1.840	680	680				3.727	140	140	3.447	4.407	
893 01	Zuschüsse an freigemeinnützige/pri- vate Krankenhaus- und Schulträger zu Bau- und Einrichtungskosten ein- schließlich Kosten nach § 14 LKG	23.231	12.065	3.000	3.000	3.000	3.065	82.115	19.356	12.988	49.771	94.180	
893 02	Finanzierungsanteil (Tilgungsanteil) für die auf dem Kapitalmarkt vorfi- nanzierten Bau- und Einrichtungsko- sten der freigemeinnützigen/privaten Krankenhaus- und Schulträger	15.614	30.200	1.510	1.570	1.633	25.486	73.701	14.533	13.411	45.757	103.901	
893 05	Zuschüsse an freigemeinnützige/pri- vate Krankenhaus- und Schulträger zu Wiederbeschaffungskosten mit- teifristiger Anlagegüter, zu den Kosten des Ergänzungsbedarfs sowie anderen förderungsfähigen Maßnahmen nach dem Landes- krankenhausesgesetz	6.503	2.387	2.387				14.581	503	503	13.575	16.968	
893 12	Förderung von Maßnahmen zur Ver- besserung der Krankenhausstruktu- ren der rheinland-pfälzischen Krankenhäuser aus dem Struktur- fonds - Landesanteil	28.000	9.200	9.200				2.279	2.279			11.479	
893 13	Förderung von Maßnahmen zur Ver- besserung der Krankenhausstruktu- ren der rheinland-pfälzischen Krankenhäuser aus dem Struktur- fonds - Bundesanteil	40.000	11.340	11.340				3.642	3.642			14.982	
<b>06 04</b>	<b>Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung</b>												
<b>1.000 EUR</b>													

Kap. Titel- gruppe, Titel  (ggf. Titel- bereiche)	Zweckbestimmung		Veran- schla- gung  2021	Verpflich- tungs- ermächti- gung  2021	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeits- daten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr				Vorbelastung aus VE früherer Haushalts- jahre	Davon entfallen auf das Haushalts- jahr			Gesamt- summe Vor- belastungen	
	3	2			5	6	7	8		9	10	11		12
1.000 EUR														
511 01	Geschäftsbedarf und Kommunika- tion sowie Geräte und Ausstattungs- gegenstände		1.450	56	56									56
517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		1.350											
546 01	Kostenerstattungen für die Inan- spruchnahme von DV-Leistungen sonstiger Unternehmen		230	240	120	120								240
633 21	Erstattungen an Gemeinden (Gv.) für Sozialhilfe für Leistungsberechtigte ohne gewöhnlichen Aufenthalt		3.538						0	0				0
633 33	Erstattungen an Gemeinden (Gv.) für Eingliederungshilfe für Leistungsbe- rechtigte ohne gewöhnlichen Aufent- halt		6.763	50	50									50
671 11	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten		12.600						75	30	30	15		75
671 45	Aufwendungen auf Grund strafge- richtlicher Unterbringung		85.400					23.841		1.803	1.788	20.251		23.841
71	Titel aus Titelgruppe													
681 71	Zuschüsse an schwerbehinderte Menschen und Arbeitgeber		25.640	15.900	9.100	3.800	3.000	8.395		4.555	3.840			24.295
893 71	Inklusionsfirmen und investive Pro- jektförderung		1.695	405	405			0		0				405
Zusammen:			394.573	223.421	145.744	13.853	12.473	51.351	348.406	67.769	46.673	233.963		571.827





	06 01	06 02	06 04	06 11	06 13	06 14	06 15	06 17	06 85	Summe
E 2 I			1,00	0,00	2,00	0,00	2,00			5,00
	61,93		155,66	7,00	81,14	36,50	26,50	1,00	80,71	450,44
KR 11 III				2,75						2,75
KR 9 II				1,00						1,00
KR 8 II				6,00						6,00
KR 7 I				0,75						0,75
S 18 III			4,00		1,00					5,00
S 17 III			26,02		1,00					27,02
S 16 III						2,00	1,00			3,00
S 15 III					2,00		1,00			3,00
S 12 III			0,50							0,50
S 8b II				1,00	62,00	20,16	11,55			94,71
S 8a II					3,00		1,00			4,00
			30,52	11,50	69,00	22,16	14,55			147,73
Azubi II	5,00		1,00		6,00	4,00	3,00		1,00	20,00
<b>Summe 2021</b>	<b>66,93</b>		<b>187,18</b>	<b>18,50</b>	<b>156,14</b>	<b>62,66</b>	<b>44,05</b>	<b>1,00</b>	<b>81,71</b>	<b>618,17</b>
<b>Summe 2020</b>	<b>70,88</b>		<b>186,96</b>	<b>23,50</b>	<b>160,38</b>	<b>63,15</b>	<b>44,05</b>	<b>1,00</b>	<b>83,71</b>	<b>633,63</b>
IV. Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst und Dienstanfängerinnen und Dienstanfänger Besoldungsordnung A										
ANW III		30,00	38,00							68,00
ANW II		20,00	11,00							31,00
		50,00	49,00							99,00
<b>Summe 2021</b>		<b>50,00</b>	<b>49,00</b>							<b>99,00</b>
<b>Summe 2020</b>		<b>50,00</b>	<b>43,00</b>							<b>93,00</b>
<b>Insgesamt 2021</b>	<b>203,19</b>	<b>50,00</b>	<b>745,95</b>	<b>18,50</b>	<b>204,09</b>	<b>114,25</b>	<b>81,92</b>	<b>3,00</b>	<b>98,71</b>	<b>1.519,61</b>
<b>Insgesamt 2020</b>	<b>194,49</b>	<b>50,00</b>	<b>735,16</b>	<b>23,50</b>	<b>208,33</b>	<b>116,19</b>	<b>82,16</b>	<b>3,00</b>	<b>98,71</b>	<b>1.511,54</b>





## Übersicht

über die Stellenplanentwicklung im Haushaltsjahr 2021

Kapitel	Anzahl Stellen				Fälligkeit kw-Vermerke		
	2019	2020	2021	Diff. zu 2020	2021	nach 2021	ohne Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8
06 01	194,99	194,49	203,19	+8,70		3,25	
davon drittfin.	9,25	9,25	9,25	0,00			
06 02	45,00	50,00	50,00	0,00			
06 04	753,20	735,16	745,95	+10,79	3,50	1,00	
davon drittfin.	31,12	33,62	35,31	+1,69			
06 11	25,50	23,50	18,50	-5,00			
davon drittfin.	25,50	23,50	19,50	-4,00			
06 13	211,77	208,33	204,09	-4,24	0,26	0,70	
davon drittfin.	80,60	78,38	75,68	-2,70			
06 14	116,43	116,19	114,25	-1,94		1,85	
davon drittfin.	29,51	29,38	29,12	-0,26			
06 15	82,16	82,16	81,92	-0,24	0,37		
davon drittfin.	21,58	21,58	21,58	0,00			
06 17	3,00	3,00	3,00	0,00			
davon drittfin.	3,00	3,00	3,00	0,00			
06 85	98,71	98,71	98,71	0,00			
<b>Summe</b>	<b>1.530,76</b>	<b>1.511,54</b>	<b>1.519,61</b>	<b>+8,07</b>	<b>4,13</b>	<b>6,80</b>	
<b>davon drittfin.</b>	<b>200,56</b>	<b>198,71</b>	<b>193,44</b>	<b>-5,27</b>			
<b>davon Ausb.</b>	<b>108,00</b>	<b>113,00</b>	<b>119,00</b>	<b>+6,00</b>			



## Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben des Landeshaushalts,  
die Mittel der EU enthalten

Kapitel Titelgruppe Titel	Zweckbestimmung	Ist 2019 - EUR -	Ansatz 2020 - EUR -	Ansatz 2021 - EUR -
1	2	3	4	5
<b>06 02</b>	<b>Einnahmen:</b>			
271 18	<b>Allgemeine Bewilligungen</b> Zuschüsse aus dem Europäischen Sozialfonds für Maßnahmeträger in Rheinland-Pfalz sowie andere EU-Mittel	2.050.252	16.197.000	16.521.000
	<b>Summe Einnahmen:</b>	<b>2.050.252</b>	<b>16.197.000</b>	<b>16.521.000</b>
<b>06 02</b>	<b>Ausgaben:</b>			
684 18	<b>Allgemeine Bewilligungen</b> Zuweisungen aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie andere EU-Mittel	13.705.413	16.197.000	16.521.000
	<b>Summe Ausgaben:</b>	<b>13.705.413</b>	<b>16.197.000</b>	<b>16.521.000</b>